

Register

Alle denckwürdigen Sachen / und Persohnen / so in diesem andern Tomo der Indianischen Geschicht Schreibung enthalten.

A.

Aabuci.

Wirdes Volck in Brasilia, p. 409 Wüten wider die Carri- gier. ibid. erwürgen vil Kinder. 410.

Alen.

Lecker Speiß der Canadier. 436.

Abamaria.

Ein berühmter Mönchs-Abbt in Ethiopien. 55. widerstrebet dem Keyser in der Glaubens-Lehr. ibid. Endert sich / und stehet vor dieselbe. ibid. seine Sendschriefft an die Ordens- Leuth der Gesellschaft Jesu. 56.

Abassia.

Ist ein Theil Africae. 1. Beschreibung desselben. ibid. seine Grängen. 2. seltsames Gebürg. ibid. Fruchtbarkeit. ibid. Haupt-Ström. ibid.

Der Abissiner Kleidung / Wohnung / und Sitten. 4. alte Glaubens-Sect. 7. jetziger Glaub. 9. Kirchen-Dienst / und Andacht. ibid. wie sie zu Christen worden. 8. Ihr Abfall von der Kirchen. 10. 11. Wider-Vereinigung mit derselben. ib. Befehrung viler. 77. Anzahl derselben. 82. etlicher Haupt-Leuth. 87. in gemein seynd die Abissiner der Seilheit ergeben. 96.

Des Abissinischen Keyfers / und seines Nahmens Ursprung. 5. sein Ehren-Titel. ibid. Lager / Kriegsmacht / Kleidung / Anfunft. 6.

Abba Jacob.

Des Unter-Königs zu Tigre Seelsorger. 79. Pflichtet der Römischen Glaubens-Lehr bey. ibid. wird hierum verfolgt / und getödtet. ibid. seine Standmütigkeit. ibid.

Abipones.

Gewisses Volck in Paraquaria. 325. dessen Kleidung / und seltsamer Auffzug. ibid. grausame Starckmütigkeit. 326.

Ablasi.

Wird in Mohren-Land mit herlichen Gepräng verkündiget. 8. vom Keyser daselbst geschirmet. 84. 85. Ebenfalls in Congo verkündiget. 141.

Abrahamus Georgius S. J.

Seine Anfunft / und Lebens-Beschreibung. 44. Siehet in dem Hochwürdigem Gut seine Marter vor. ibid. reiset nach Mohren-Land. 45. kompt nach Mazua. ibid. wird alda ver-rathen / und angehalten. ibid. seine klugmütige Glaubens-Bekandnuß. ibid. wird hierum in den Thurn geworffen. 46. zum Abfall angestrenget. ibid. zum Todt verurtheilt / und enthasset. ibid. Zeichen nach seinem Todt. ibid.

Abuna.

Ein Gesandter vom Alexandrinischen Patriarchen nach Mohren-Land. 107. wird von dem Römischen Patriarchen wol und höflich gehalten. ibid. sein Danckbarkeit hierum. ibid. dieser Nahm ist gemein allen Ober-Hauptern der Clerisey in Ethiopia. 97. deren bößhafter Wandel. ibid. Haß wider das Catholische Christenthum. ibid.

Abuna Sinam.

Patriarch über ganz Mohren-Land. 62. seine Vermessenheit wider den Keyser. ibid. wird selbst in der Catholischen Lehr überwisen. ibid. empöret sich wider den Keyser. 63. hängt den Unter-König von Tigre an sich. ibid. verbannet die Römisch-Catholische / und ihre Lehr. 65. Sein Troß wider den Keyser. 64. ziehet wider ihn zu Feld. 66. wird erstochen. ibid.

Adamas Segued.

Keyser in Ethiopien. 29. wird abtrinnig vom wahren Glauben. ibid. seine Untugenden / und Haß wider die Catholische. ibid. ziehet den Bischoff gefäpelt nach sich. ibid. will

ihm des Kopffs kürzen. 30. wütet wider die Befehrte. 29. verfolget ferner den Bischoff. 30. 31. wird von einem Mönch darzu angeschüret. ibid. ziehet zu Feld wider Zomor. 31. sein Niederlag und Ableiben. 33.

Adarö.

Schwester des Unter-Königs im Land Tigre. 80. ziehet wider den Keyser zu Feld. ibid. wird zum Todt verurtheilt / und auffgeküpft. 81.

Adrianus Carimitagoutic.

Ein Algonquiner Christ in Canada. 458. seine Freymütigkeit. ibid. schwarze Marter. ibid.

Affen / Meer-Ragen.

Menge derselben in Guinea. 115. Unterschied. ibid. seynd schlauch und arglistig. ibid. werden vor verfluchte Menschen gehalten. ibid. ihre Fähigkeit zu vilen Dingen. ibid. wie sie ihre Besingnussen halten. 406.

Afnaf Segued. Vide Za Danguil.

Africa.

Eines der vier Welt-Theilen. 1. sein Größe / Eigenheit. ibid. ward vor Jahren nicht ganz bekand. 125. dessen Meer auch Unsegelbar. ibid.

Aiguillon.

Herzogin von selben Orth. 445. sezet nach Canada über. ibid. Wird freudigst empfangen. ibid. ihr Euffer / und Gotts-Furcht. 446.

Aimares.

Gewisses Heyden-Volck in Peru. 312. werden vom Teuffel bethört. ibid. mit der Pest geplagt. ibid. vom wahren Glauben abgehalten. 313. ihre Wider-Befehrung. ibid. ihre Sprach wird weit gebraucht. 308.

Aimuri.

Wirdes Heyden-Volck in Brasilia. 378. Wird zu Christo befehrt. ibid. ihre vorgehabte Grausamkeit. 382.

Aireskoi.

Götze in Canada. 476. Wird von den Einländern angeruffen. ibid. Wie man ihm zu opfern pflegt. 478.

Alebeg.

Ein Türkischer See-Rauber. 181. Wird vom Thoma Sosa auff's Haupt geschlagen. ibid.

Alexander.

Keyser im Mohren-Land. 13.

Alexander Lopez, S. J.

Gehet in Gefandtschaft zu Curalates den Wätrich. 589. Sein Gottselige Vorbereitung hierzu. ibid. Wird bey Curalates vorgelassen. ibid. Was er alda des Glaubens halber vorgetragen. ibid. Kommt hierum in Gefahr des Lebens. 589. Sein Standmütigkeit. ibid. Wird mit dem Todt betrohet. ibid. Mit einem Spieß durchstochen. ibid. Seine Hertz-hafte Red vor den zeitlichen Hintritt. ibid. Wird beerdiget. ibid. Sein Leichnam bleibt unverfehret. ibid.

Almagro. Vide Didacus.

Alphonfus.

Erst-Prinz in Congo, wird Christ-getaufft. 131. Seine Standmütigkeit / und Glaubens-Euffer. 133. Wird fälschlich angegeben / und verwiesen. ibid. Vor unschuldig erkennen. ibid. Befehret seine Untersassen. ibid. Sein kluges Verfahren mit seinen Herrn Vätern. ibid. Wird zum König erkläret / und angenommen. ibid. Hierum aber von seinem Bruder angefochten. ibid. Obsteget wider ihn. ibid. Vermahnet ihn sich zu bekehren. 135. Verschonet ein nem abtrinnigen Fürsten des Glaubens halber. ibid. Führet das Portugelische Wappen-Bild. 136. Sein Christ-Euffer /

Register.

Euffer/ und schöne Jugend. *Werc.* *ibid.* Empfängt Geiſtliche Geſchändt auß Portugal. *ibid.* Seine Geſandſchaft dahin. *ibid.* Ein andere nach Rom zum Ober-Haupt der wahren Kirchen. *ibid.* Sein Vorbereitung zum Todt/ und Gottſeliges Ableiben. *ibid.* Nach-Ruhm. *ibid.*

Alphonſus.

Ein Braſilianer-Chriſt. 382. Seine Dapfferkeit. *ibid.*

Alphonſus Mendez, S. J.

Catholiſcher Patriarch in Ethiopien. 74. Wird herrlich alda eingeholet. *ibid.* In die Kirch geleitet. 75. Seine Red zu den Volk. *ibid.* Geſpräch mit dem Keyſer. *ibid.* Beſtimmet einen öffentlichen Glaubens-Eyd. 76. Verbannet die Widerſpännige. *ibid.* Sprengt Glaubens-Schriſtten auß. 77. Weyhet / und ſtifftet unterſchiedliche Gottshäuſer. *ibid.* Ein vornehmes zu Dancuz. 82. Sein Geſpräch mit dem Keyſer. 88. Strafft ihn ſeiner Vermessenheit. 89. Redet ihn zu Herzen. 91. 92. Wird in Glaubens-Sachen verſucht. *ibid.* Sendet Biſchoffen Apollinarem zum Keyſer. *ibid.* Wird verwieſen. 99. Flühet zu Barnagazes. *ibid.* Wird aber von ihm nicht geſchätzt. 100. Zu denen euſſerſten Grängen abgeführt. *ibid.* Selanget nach Goa. *ibid.* Stärcket von darauß die Verlaſſene in Ethiopia. *ibid.*

Alphonſus.

Ein Spaniſcher Jüngling wird von denen Barbaren in Florida verſchonet. 429. Kommt nach Habana, und erzehlt die Marter etlicher Ordens-Leuth. *ibid.*

Alphonſus Barzana, S. J.

Iſt ſehr erfahrn in allerhand Indianiſchen Sprachen. 309. Wird vor einen Apoſtel der Peruanen außgeſchryen. *ibid.* Befehret die Inwohner deß Landß Sule. *ibid.* Wie auch die Diaguiten/und andere. 310. Befehret vil tauſend in Tucuman. 328.

Alphonſus Requeme.

Pizarri Reiß-Gefeß in Peru. 263. Wird von ihn zu Tumbes geſſen / daſſelbe einzuhalten. *ibid.* Befördert die Hinrichtung Königs Atagualpa. 273.

Alphonſus Rodriquez, S. J.

Verſorget das Dorff Caard in Paraquaria. 340. Hält die Heyden von der Nordthat ab. *ibid.* Wird deß Glaubens halber getödtet. *ibid.*

Alvaradus.

Ein Spaniſcher Kriegs-Hauptmann in Peru. 277. Stoſſet mit ſeinen Hauſſen zu Pizarro. *ibid.* Verjaget König Mangum von Lima. und ſchlägt ſeinen Obriſten. *ibid.* Wird vom Almagro überfallen / und gefangen. 278. Entkommt auß der Gefängnuß. *ibid.* Entſchuldigt Pizarrum bey Almagro. *ibid.*

Alvarus I.

König in Congo ſamlet die zerſtreute Portugesen zu ſich. 142. Ruſt den verwieſenen Biſchoff ins Land. *ibid.* Iſt der Unzucht ergeben. 143. Wird von ſeinen Feinden geſchlagen. 144. Überläßt ihnen ſeine Sig-Statt/und wird flüchtig. *ibid.* Schickt nach Portugal um Hülf / und erhält ſolche. 144. 145. Wider-erobert ſein Königreich. *ibid.* Seine Lebens-Befehring. *ibid.* Verehret dem König in Portugal mit koſtbahren Geſchändten. *ibid.* Entbietet dem Röm. Papſten ſein Gehorſam. *ibid.* Sein Ableiben. *ibid.*

Alvarus II.

König in Congo. 145. Ruſt einem Prieſter der Geſellſchaft JESU dahin. 145. Ehret ihn/und erhebt das Chriſtenthum. 145. 146. Sein Chriſt-Euffer. *ibid.* Ziehet zu Feld wider ſeinen abtrinnigen Bruder. *ibid.* Schlägt/und tödtet ihn. *ibid.* Bauet ein Chriſtliches Gottshäuß / und trägt ſelbſten Stein und Kalch darzu. *ibid.* Befreyet die JEſuiten zu dergleichen Bau-Werc. 147.

Alvarus.

Ordens-Genoß S. Dominici. 165. Seeglet nach Guinea. *ibid.*

Amat Day.

König zu Tunes. 224. Verordnet ſeinen Prinzen zur Nachfahrt. *ibid.* Vermählet ihm herrlich / und macht ihm zu einen Schiff-Heers-Fürſten. *ibid.* Sein Beſtürzung ob deſſen Flucht. 226. Wütterey hierum. *ibid.*

Amelmal.

Land-Vogt deß Reichß Cambate. 60. Haltet die Keyſerliche Geſandten an. *ibid.* Muß ſie auff Befelch deß Keyſers frey-laſſen. 61.

America.

Viertes Welt-Theil. 235. Nahm/und Erfindung deſſelben. *ibid.* Geſtalt/und Bewandnuß. *ibid.* Abtheilung. *ibid.*

Andas.

Landſchaft in Peru. 306. Wird von dem Inga erobert. *ibid.*

Andes.

Groſſes/ und langes Gebürg in Peru. 307. 238. 336.

Andreas de la Rüe, S. J.

Eufferiger Arbeiter in Paraquaria. 335. Seine Weiß die Chriſten zur Andacht anzufeuern. 336.

Andreas Fernandez, S. J.

Wird von S. Xaverio auß Indien nach Rom geſandt. 187. Kommt widerum nach Goa. *ibid.* Geleitet Sylveriam nach Monomotapa. *ibid.* Reiſet vor hinauß zu den König von Tonge. *ibid.* Wird höflich empfangen. *ibid.* Erfrancket alda. *ibid.* Bauet ein Gottshäuß. 188. Sein Gefahr in Zerſtörung der Götzen. *ibid.*

Andreas Gualdanez, S. J.

Emſiger Arbeiter im Mohren-Land. 36. Gerathet in die Hand der Türcken. *ibid.* Wird mit Pfeilen durchſchoſſen. *ibid.*

Andreas Oviedo, S. J.

Biſchoff zu Hierapoli. 21. Selanget in Abaſſia. 27. Wird herrlich eingeholet. *ibid.* Vom Keyſer Claudio verhöret. *ibid.* Sein Lehr-Streit mit denen Abiſſinen. 28. Stellet ein gründliche Glaubens-Schriſt vor. *ibid.* Entweichet vom Hof / und weiſſaget dem Keyſer ſein Untergang. *ibid.* Wird vom Keyſer Adamas in die Eyſen geſchlagen. 29. Aufgemerglet / und mit der Enthauptung betrohet. 30. Seine hierin erwiſene Standmüthigkeit. *ibid.* Entziehet ſich wegen der Empörung. 31. Seine Wohn-Hütte wird mit Himmlischen Glanz erleuchtet. *ibid.* Wird Patriarch in Ethiopien ernennet. 33. Sein heiliger Lebens-Wandel/ Armuth / Lieb zu den Nächſten / Wiß / und Geſchicklichkeit. 33. 34. Verjagt / und erſteht die Heuſchröcken. *ibid.* Erhaltet die ſeinige vor Verhörung. *ibid.* Stehet vilen wunderſam bey. 35. Stirbt Gottſeliglich / und mit al gemeinen Betrauren. *ibid.* Iſt gutthätig nach dem Todt. 36. Sein Nach-Ruhm. *ibid.*

Anganomius.

Ein Landß-Fürſt in Tucuman. 320. deſſen Rebs-Weiber gehen deß Glaubens halber zu den Spaniern über. *ibid.* Sein Formuth hierob. *ibid.* Wird durch Geld für dieſelbe beſänftiget. *ibid.* fällt auß Nach die Ordens-Leuth an. *ibid.* Ermordet ſelbe/und etliche ſeiner Landß-Genoſſen. 321.

Angola.

Land in Weſt-Mohren-Land. 147. Urſprung dieſer Benahmung. *ibid.* Eigenheit/ und Bewandnuß. *ibid.* Größe/ Abtheilung/ Haupt-Statt/ Boden. *ibid.* Der Inwohner Nahmung/ Menge/ Einkunſten. 147. 148. Graufame Gefäß. *ibid.* Weeg dahin. 147. Königliche Hof-Sig. Statt Cabaca. 150. Der Inwohner groſſe Widerlag. 152. 157. Deren Befehring. 154. Abfall von den Portugesen. 159. Angola Königs deß Landß gleiches Nahmens. 147. Urſach dieſer Benahmung. *ibid.* Sein Gebieth. *ibid.* Hohes Anſehen. 148. Sein graufame Weiß zutrinken. *ibid.* Begehrt Chriſtliche Prieſter von Portugal. 149. Seine Geſandſchaft dahin. *ibid.*

Register.

Angola Quiloanga König desselben Reichs. 151. Erneuret die Verbündnuß mit denen Portugesen. *ibid.* Dessen Neuchel-List / Kriegs-Versaffung wider dieselbe. *ibid.* Wird drey-mahl geschlagen. 152. Bringt neues Volk auff die Bein. *ibid.* Ziehet abermahl das Kürzere. *ibid.* Ziehet widerum auff mit einer ungläublichen Menge Kriegs-Leuth. 155. Wird gänzlich erlegt. 156. 157. Versamlet sich noch einest. *ibid.* Wird widerum geschlagen. 158. Trägt den Por-tugesen seine Freundschaft. an 160.

Annas de Notie, S. J.

Wird nach Canada gesandt. 467. Eilet denen Nothleidenden zu Hülf. *ibid.* Irret auff dem Weeg. *ibid.* Stirbt vor Hun-ger / und Kälte. 468.

Antonius Basile, S. J.

Sein eüßrige Bemühung in Befehung der Heyden. 564. 565. Wird zum Todt verordnet. *ibid.* Will seine Schäß nicht verlassen. *ibid.* Wird des Glaubens halber getödtet. *ibid.* Dabey geschehene Wunder. 566.

S. Antonius von Padua.

Sein erster Nahm / und Zunahm. 218. Wird ein Regulirter Chor-Herz S. Augustini. *ibid.* Gehet zu dem Orden S. Fran-cisci über. *ibid.* Ursach hierzu. *ibid.* Sein Bildnuß wird von den Holländern beraubet / gespöttlet / und ins Wasser versenckt. 395. Wird als gehend am Strand des Meers ge-sehen. *ibid.* In das Ge-ß auß übersezt / und verehret. *ibid.*

Antonius Bellavia, S. J.

Ein eüßriger Arbeiter in Brasilia. 415. Stehet den Portuge-sen zu Pernambuco bey. *ibid.* Wird von den Kegnern in Stücken zerhauen. *ibid.* Kupffer hiervon. 144.

Antonius Bernal, S. J.

Befehrt vil Heyden in Paraquaria. 332. Schirmet sie vor den Feinden. *ibid.* Bleibet Schußfey. *ibid.* Wird von den Abiponern umringet. *ibid.* Seine Red zu ihnen. *ibid.* Be-kehret sie zu Christo. 333.

Antonius Brunus, S. J.

Gelanget in Ethiopien. 69. Sein Eydliche Glaubens-Befant-nuß. 78. Beschämte die Keger hiemit. *ibid.* Wird von sei-ner Kirch verwisen. 98. Bleibt doch in geheim in Ethiopien. 99. Wird samt andern feindlich angenohmen. 101. schwär-lich verwundet. 102. Entgeheth dem Todt. 103. Ist bey den Christen sonders beliebt. *ibid.* In einer Höle verbor-gen. 110. Prediget in geheim / und bekehret etliche. *ibid.* Wird auff einer Felsen belägert. 111. Erhaltet durchs Ge-bett einen Regen. *ibid.* Begehrt vom Keyser freyen Abzug / und erhaltet ihn. *ibid.* Der Befehl wird hindergangen / und er zum Todt verurtheilt. *ibid.* Seine letzte Red zu dem Volk. 112. Sein Marter. *ibid.*

Antonius Cajadus.

Ein Portuges / und Hauptman der Königlichen Haupt-Wacht zu Monomotapa. 190. Wird mit Geschäncknissen zu P. Sylveria abgeordnet. *ibid.* Bringt ihm Zeitung der Befeh-ung des Königs. 191. Bemüheth sich das End-Urtheil wi-der Sylveriam zu verhindern. 192. Gibt ihm zur Sicher-heit zween seiner Kriegs-Leuth. *ibid.*

Antonius Daniel, S. J.

Gelangt in Canada. 449. Sein Gottseeliger Lebens-Wandel. 483. 434. Obsorg für seine Schäß. *ibid.* Wird von den Heyden überfallen. *ibid.* Ermuntert seine ihm unterwor-fene Christen. *ibid.* Sein Leichnam wird durch das Feur verzehret. *ibid.* Ursach dessen. *ibid.* Zeiget sich nach dem Todt. *ibid.*

Antonius de Roa.

Ordens-Genos S. Augustini gelanget in Mexico. 532. Sei-ne Kunst die Heyden zubekehren. *ibid.* Sein Eüßer / und Heiligkeit. 533.

Antonius Fernandez, S. J.

Wird von dem Abissinischen Keyser nach Rom gesandt. 59. Sein Mühe-volle Reiß. *ibid.* Wird im Reich Gingiro an-

gehalten / aber wider loß gelassen. 60. Zu Alaba verdäch-tig / und widerum verhaftet. *ibid.* Vom Keyser zuruck beruf-fen / 61.

Antonius Lopez, S. J.

Eüßriger Arbeiter in Peru. 309. Stehet dem Ordens-Hauß zu Cuzco vor. *ibid.* Wird zur Seelen-Hülf angefeüret. 317. Seine Bemühung selbe zubekehren. *ibid.* Strafft die Trunckenheit. *ibid.* Wird hierum mit Gift vergeben. *ibid.* Sein Leichnam gibt einen lieblichen Geruch von sich. 318. Wird als ein Marterer verehret. *ibid.*

Antonius Fernandez, S. J.

Nimmt ein beschwärliche Reiß auff sich / einem Verwundten bezzuspringen. 37. Stirbt unter Weegs vor Ungemach. *ibid.*

Antonius Nuñez.

Ein Jüngling auß Portugal. 105. Verlaugnet den wahren Glauben. *ibid.* Gewinnet Reiß darob. *ibid.* Wird gemar-tert. *ibid.*

Antonius Riparius, S. J.

Ziehet zu den wilden Volk Palomos. 355. Wird von den Ci-riguanen erschlagen. 356. Erscheinet glanzend nach seinem Todt. *ibid.*

Antonius Ruiz, S. J.

Ein eüßriger Arbeiter in Befehung der Paraquarier. 329. Sein Gefahr zu Wasser / und Land. *ibid.* Befehrt den Für-sten des Lands / samt vilen andern. *ibid.* Komt in das Land Tayoba. *ibid.* Entfliehet mit seiner Christen-Heerde den Raubern. 351. Schuzet selbe / und ermahnet sie zum Streit. *ibid.* Seine Sorg / und Bemühung für dieselbe. 352.

Antonius Sedennius, S. J.

Ziehet nach Florida. 424. Seine Verrichtung alda. 425. Komt in die Besung S. Augustini. 429. Ist der erste auß der Ges-fellschaft JESU / der in Mexico gelanget. 535. Empfängt alda seine Ordens-Genossen. 536. Was er ferner daselbst verordnet. *ibid.*

Apiapetangas.

Wildes Volk in Brasilia. 398. Schiessen einen Christlichen Neuling zu todt. *ibid.* Werden von den Portugesen bestrit-ten. *ibid.*

Apiripe.

Ein Kriegs-Hauptmann in Brasilia. 384. Verfolget die Chris-ten alda. *ibid.* Wird selbst verfolgt. *ibid.*

Apollinaris de Almeyda, S. J.

Bischoff zu Nicæa komt zu Fremona in Abailia an. 84. Ver-schündiget ein Jubel-Jahr / oder grossen Ablass. *ibid.* Wie er das Fest angestellet. 85. Wird zum Abissinischen Keyser abgeordnet. 92. Sein vergebliche Bemühung mit ihm. *ibid.* Verharret in Geheim in Ethiopien. 99. Lebet ein Zeitlang in einer Erd-Krusten. 101. Kommt zur Räch-tlichen Weil denen Catholischen zu Hülf. *ibid.* Lebt elen-diglich unter denen Schaf-Hirten. 107. Wird nach Ondegue abgeführt. 109. Aufgehänckt und versteiniget. *ibid.* Kupf-fer hiervon. 110.

Aranche.

Einer auß denen Stiftern des Königreichs Peru. 253. Ver-schliesst seine Mit-Gesellen in eine Berg-Höle. *ibid.* Ge-zlobt Ayrache Befehl zu volziehen. *ibid.* Wird in eine Bild-Säule verwandelt. 254.

Ariaros, und Falupos.

Wildes Mohren-Volk in Guinea. 162. Ihre Auffenthalt. *ibid.*

Arkney.

Weiß zu Arknehen bey den Canadiern. 436.

Almech Isaac Barnagazes.

Fürst im Mohren-Land. 14. Verbindt sich im Nahmen des Abissinischen Keyser mit dem König in Portugal. *ibid.* Empfängt den Bischoff Oviedo. 27. Sein Liebs-Reigung zu ihm. 35. Empöret sich wider Keyser Adamas. 31. Wird

Register.

Wird geflüchtet. *ibid.* Nimmt die verworfene Ordens-Leuth
auff. 99. 107. Läßt sich umkauffen / und verläßt jene. *ibid.*
Atagualpa oder Atabalipa.

Wüterich in Peru. 255. Venediget / und verfolget seinen
Bruder. *ibid.* Wüetet grausamlich. 355. 256. Überzie-
het seinen Bruder mit Waffen. *ibid.* Kriegeret wider ihn /
und entsetzt ihn des Reichs. *ibid.* Schickt Gesandte zu Pi-
zarro mit Gesandknüssen. 264. Schlägt einen Feld-
Obrieten seines Bruders. *ibid.* Befiehlt Pizarro auß dem
Land zu weichen. *ibid.* Theilet sein Lager auß. *ibid.* Em-
pfangt die Gesandte vom Pizarro. *ibid.* Sein trostige
Antwort. 265. Laßt etliche der seinigen niederhauen. *ibid.*
Sein Einzug in die Statt Caxamalca. *ibid.* Verachtet die
Spanier vor Hochmuth. 266. Sein trostige Antwort auff
Pizarri Begehren. 266. 297. Verschmähet den abgeord-
neten Ordens-Mann / und sein Priester-Buch. *ibid.* Er-
mahnet die seinige zum Treffen. 268. Wird geschlagen /
und gefangen. *ibid.* Von Pizarro wol gehalten / und ge-
tröstet. *ibid.* Sein Antwort / und Gleichmuth. *ibid.*
Bietet grosse Schatz vor seine Erlösung an. 270. Wird
von seinen Land-Sassen besucht. *ibid.* Strafft einen fal-
schen Götzen-Paffen. 271. Läßt seinen Bruder Guascar
erwürgen. *ibid.* Ursach seines eignen Todts. 272. 273
Wird fälschlich angegeben. *ibid.* Seine Klage-Red hierob.
ibid. Das End-Urtheil wird über ihn geschöpft. *ibid.*
Jammert / und verantwortet sich. *ibid.* Bietet noch groß-
fers Geld für sein Leben an. 274. Wird hingerichtet. *ibid.*
Seine grausame Wütereij. 274. 275. Beschreibung sei-
ner Persohn / und Natur. 276. Solle kurz vor seinem Todt
getaufft worden seyn. 274. 289.

Atlas.

Berg in Africa. 125. Sein krummes Vorgebürg. *ibid.* Hies-
se vor Jahren Nicht / anjeto von der guten Hoffnung.
ibid.

Auffstand / Vide Empörung.

S. Augustinus.

Die Regulirte Chor-Herrn S. Augustini haben sich durch Ba-
bylonien / und Mohren-Land außgetheilet. 12. Zween
werden gemartert in Africa. 219. Zween andere in Peru.
322. 323.

Augustiner-Mönch kommen in Peru. 292. Ihre lobsame
Arbeit alda. 293. 294. Zerstören vil Götzen. 265. 296.
Kommen in Mexico. 532. Ihre Verrichtungen alda. *ibid.*

Außschreiben.

Keyfers Seltam in Ethiopien des Glaubens halber. 93. Alva-
ri Königs in Congo für die von der Gesellschaft JESU. 146.
Axaca.

Landschaft in Florida. 426. Ist erarmet / und außgestorben.
427. Der Einwohner Wuth wider die Außländer. 429.
Werden abgestrafft. 430.

Ayarmango.

Urheber des Königreichs Peru. 253. Sein Meyd-Eüßer / und
Betrug wider seine Mitgesellen. *ibid.* Legt den Grund-
Stein zu Erbauung der Statt Cuzco. 254. Sein glückli-
che Regierung / und Auffnahm des Reichs. *ibid.*

Ayrache.

Urheber des Reichs Peru. 253. Gedicht von ihm. *ibid.* Wird
von dem Volck hoch-geschätzt. *ibid.* Von seinen Gesellen
benedyet / und in ein Höle verschlossen. *ibid.* Erscheinet
widerum / und weissaget von dem zukünftigen König-
reich. *ibid.* Wird in eine Bild-Saule verkehrt. 254.

Azagé Tino.

Rath- und Geheim-Schreiber des Königs in Abassia. 70.
Wird Römisch-Catholisch. *ibid.* Setzt die Keyserl. Glau-
bens-Bekantnus auß. *ibid.* Sein Erfahrun in Glaubens-
Sachen. 105. Befehret vil Abissiner. *ibid.* Wird seines
Amptes und Gut entsetzt. *ibid.* Sein Standmüthigkeit / und
Frölichkeit in der Verhaftung. *ibid.* End-Urtheil / und Todt.
106. 107.

B.

Balsam.

Gießt auß denen Bäumen in Brasilia. 362. Ist sehr heyl-
sam. *ibid.*

Balthasar Barreyra, S. J.

Sein Seelen-Eüßer ziehet ihn nach Loanda. 150. Dient
alda den francken Soldaten. 152. Ruft die Flüchtige
zurück / und ermahnet sie zum Streit. *ibid.* Reiset zum
Pringen von Coanza. 153. Beschämt einen Schwarz-
Künstler. *ibid.* Andere von ihm gesamlete Glaubens-
Frucht. 154. Christtauffet den Pringen Songa. 155.
Und den von Mocumba. 155. Ermuntert die Portugesen
zum Streit. *ibid.* Ersetzt den Sieg durch sein Gebett. 157.
Macht einen Zauberer zuschanden. 158. 159. Reiset nach
Guinea. 166. Wird zu Sierra Lioa wol-empfangen. *ibid.*
Bewegt den König ein Kirch zubauen. 167. Die Rebs-
Weiber zuentlassen. *ibid.* Christ-tauffet ihn samt vilen
seines Hauses. *ibid.* Ingleichen den König zu Tora. 168.
Wird vom König zu Bena beruffen. *ibid.* Seine Glaubens-
Gespräch mit ihm. *ibid.* Bemühet sich ihn zubekehren /
aber vergebens. 169. Ziehet sich von dar. 170. Befehret
einen berühmten Lehrer im Reich Tora. 171. Sein Gott-
seliges Ableiben. 176. Ruhm seiner Heiligkeit. *ibid.* Sein
grosser Seelen-Eüßer. *ibid.* Wundersame Hülf nach dem
Todt. 177.

Balthasar Loyola Mendez, S. J.

Erb-Pring des Königs von Fez, und Marocco. 277. Seine
herzliche Naturs-Gaben. *ibid.* Mahometischer Religions-
Eüßer. 228. Schiffahrt nach Mecha zu Mahomets
Grab. *ibid.* Wird auff dem Meer gefänglich angehalten.
ibid. Nach Maltha geführt. 229. Löset sich auß / und reiset
widerum von dar. *ibid.* Wird von der Mutter Gottes im
Schlaff vernahnet. *ibid.* Kehret widerum nach Maltha.
ibid. Wird alda in dem Christ-Glauben unterwisen / und
getaufft. *ibid.* Ziehet nach Messina, und ligt den freyen
Künsten ob. 230. Gibt sein Königreich auß. *ibid.* Tritt in
den Orden-Stand der Gesellschaft JESU. *ibid.* Wall-
fahrtet nach Loreto. *ibid.* Befehret vil Mohren / und Sa-
racenen. *ibid.* Einen oder zween ganz wunderbahrl. / 231.
232. Sein Seelen-Eüßer / *ibid.* Ziehet nach Mogor. *ibid.*
Wird vom Römischen Papsien gesegnet / und beschäncket.
ibid. Reiset durch Franckreich / und was ihm alda auffge-
stossen. *ibid.* Sein groß Vertrauen zu Gott. *ibid.* Predig
zum Volck. *ibid.* Erfrancket in Spanien. 234. Sein
Sterb-Bereitschaft. *ibid.* Bemühet sich noch vor dem Todt
einen Mohren zubekehren. *ibid.* Stirbt seeliglich. *ibid.* Sei-
ne Leich-Lob-Rede. *ibid.*

Bamba.

Landschaft in Congo. 122. Dero Seltsamheiten. *ibid.*
Barnagazes, Vide Asmech Isaac.

S. Bartholomäus.

Solle in Peru das Wort Gottes außgestreuet haben. 286.
Wundersame Wahrzeichen darvon. *ibid.*

Bartholomäus Sanchez, S. J.

Geleitet das Spanische Schiff-Heer wider die Heyden. 566.
Ermuntert die Spanier zum Streit mit dem Creutz-Bild
Christi. *ibid.* Wird erstochen von einem unbekanten Freund
auf Haß des Glaubens. *ibid.*

Baum.

Ein Baum dorret auß zum Zeichen der erhaltenen Witt. 11.
Baum-Frucht seynd schlecht in Canada. 432. Guldene
Baum in Peru. 256. Andere seltsame Frucht-Bäume da-
selbst. 239. 240. In Congo. 122. Werden als Götzen
verehret. 161. Hole Baum seynd Wohnungen der Men-
schen. 154. Palmbaum gibt alles was zur Auffenthalt
des Menschen nothürfftig. 123. Palm-Gespunst zur Klei-
dung. 124. Königs-Hut davon. 130. Wilerhand in Bra-
ilia. 362. Baum-Frucht in Florida. 416.

Beafa-

Register.

Beafores.

Rauber-Volk in Guinea. 162. Wird zu Christo bekehrt. 164.

Beicht.

Strenge Weißzubeichten bey den Peruanen. 250. Schröck-
bahre Geschicht einer falschen Beicht. 314. 315. 316.

Bekehrung.

Eines Congischen Feld-Hauptmans zu dem wahren Christ-
Glauben. 135. Des Congischen Königs / seiner Gemah-
lin / und jungen Prinzens. 131. Viler anderer daselbst. 136.
138. 139. Des Fürsten zu Mocumba. 154. Viler in An-
gola. 159. Anderer bey den Beafores. 164. Des Königs
der Jalosen. 165. Viler zu Sierra Lioa. 167. 174. Des
Königs / und anderer Fürsten. ibid. Des Königs zu Tora,
und des Erb-Prinzens. 186. Eines berühmten Lehrers al-
da. 171. Des jüngern Prinzens. ibid. Des Erb-Prinzens/
samt seinen Kindern. ibid. Viler andern daselbst. 176. In
Africa. 206. 207. Merckliche eines Greiß in Peru. 306.
Viler andern alda. 307. 308. & seqq. Wundersame eines
Fürstens / und seines Sohns. 309. Eines Kriegs-Mann.
314. Eines Schwarzkünstlers. ibid. Des jungen Prin-
zens zu Tonge. 187. Des Königs selbst / samt seiner Ge-
mahlin / und Schwester. 188. Viler in Monomotapa, und
des Königs selbst. 190. 191. Des Erb-Prinzens zu Tunes.
227. Des zu Fessa, und Marocco. 229. Eines arglistigen
Africaners. 231. Anderer Mohren / und Saracener. 230.
Eines Africanischen Weisens. 232. Vilerhand Völker
in Brasilia. 370. 372. 375. 378. 379. 380. Eines Zau-
bers. 371. Eines andern. 397. Eines Kriegsmann. 399.
Eines unschuldigen Greißes. 407. Eines andern sehr
wundersame. 408. Groffe / und seltsame Hindernuß in Be-
kehrung derselben. 370. 376. 578. 579. Groffe Anzahl der
Befehrten. 377. Bekehrung des Orths Piratiniga. 377.
Unterschiedliche in Canada. 444. 454. 455. 456. Eines
Greiß alda / und sein Gottseliges Ableiben. 471. Etlicher
anderer daselbst. 473. 479. Eine merckliche. 481. Eines
Worthäters erlangt durch Fürbitt des Marterers. 483.
Viler in Mexico. 514. 530. 531. 532. 533. 264. Wunders-
same eines Heyden alda. 533. 534. Eines Prinzen. 542.
Der Jugend daselbst. 536. Ursach leichter Bekehrung.
537. Bekehrung der Landschaft Theutlalc, und Tepo-
zotl. 527. Viler anderer. 540. 541. 550. Etlicher Hol-
länder in Indien. 578. 578. Zweyer Sineser in den Phi-
lippinischen Inseln. 568. Acht Japonier alda. 569. Wun-
dersame eines Kauffmans daselbst. 569. Anderer alda. 570.
571. & seqq. Wundersame eines Visayers. 572. Anderer
577. Seltsame eines Altens. 591. Der Maragnaner. 603.
Eines Greißes alda. 604. Des Lands-Fürstens Sohns/
und Tochter. ibid. Viler in Tucuman. 327. 328. In Para-
quay. 328. 329. Eines vornehmen Heydens. ibid. Der Abi-
ponen. 333. Der Mataraner. 332. Etlicher Fürsten in Para-
quay. 333. 334. Des Christ-Verfolgers Gaarupe, samt an-
dern. 344. Des Prinzens Tavacamb. ibid. Der Caaguianen.
359. 360. Eines hochhaften Brasilianers. 400. Eines Kna-
bens. 401. Von dieser Heyden-Bekehrung hat David ge-
weissaget. 605. 606.

Benco Tarcas.

Keyfers Claudij in Ethiopien Un-Ehelicher Sohn. 31. Wird
zum Keyser auffgeworffen. ibid. Ungleichen sein Sohn.
ibid. Zwist hierum. ibid.

Belagerung.

Eines Forts in denen Diebs-Inseln. 592. Der Statt Me-
xico. 527. Der Befung Mozambique. 195.

Benedictus Catrius, S. J.

Einer auß denen 40. Marterer / so in der Schiffahrt nach
Brasilia um-kommen. 389. Seine herb-haftte Glaubens-
Bekantnuß / und Marter. ibid.

Benin oder Bena.

Reich: und Haupt-Statt in Ober Guinea. 163. Die Statt
ist nur einer Strassen groß. ibid. Der Inwohner gemei-
ne Nahrung. ibid. Wil, Weibliche Ehe. ibid. Un-ver-

schamter Aufzug. ibid. Des Königs Pracht. ibid. Hertz-
licher Pallast. ibid. Begehrt Christ-Lehrer auß Portugal.
164. Etliche kommen dahin / und reisen wider ab. ibid.
Der König gewinnet Lust zu den Christ-Glauben. 168.
Rufft P. Barreyra zu sich. ibid. Läßt seinen Sohn Christ-
tauffen. ibid. Befördert die Zuchtbarkeit. ibid. Ver-
nimmt zum offtern die Christ-Lehr. ibid. Wohnet von
fern dem Meß-Dyffer bey. ibid. Lob-prenset das Christen-
thum vor dem Volk. ibid. Wird vom Teuffel behdret.
169. Bricht seine Zusag. ibid. Seine Teuffliche Plag-
Kunst. 170. Lieb-koset einer Schlangen. ibid. Beur-
laubt dem Priester. ibid.

Benioin.

Lands-Fürst der Jalosen. 164. Trit mit denen Portugesen in
Verbindnuß. ibid. Seine verstellte Glaubens-Regier.
ibid. Wird vom Reich verbrängt. 165. Kommt nach Por-
tugal, und wird alda getauft. ibid. Verpflichtet sich
dem Römischen Papsten. ibid. Und kehret mit Portugesi-
scher Hülf nach Haus. ibid. Wird jämmerlich erstochen.
ibid.

Berbecinen.

Inwohner des Lands Ale. 161. Verehren dem Neu-Mond/
und gewisse Bäume als Götter. 162. Ihre Weiß Kriegs-
Rath zuhalten. ibid. Der Weiber seltsamer Auf-Pug-
ibid.

Berg. Vide Atlas.

Feuer-kochende in Guinea. 118. In Mexico. 498. In Peru.
238. 249. Ein Brenner Berg wird für ein Gdt ge-
ret. 121. Gedicht von einer Berg-Felse. 441. Diese wird
sonders geehret von denen Heyden. ibid. Gift- und Heil-
Felse in Peru. 239. Beschreibung des Silber-reichen Bergs
Potoli alda. 340.

Berg-Werck.

Silber-Grufften in Congo. 122. In Angola. 151. In Can-
da. 432. In Peru. 340. In Mexico. 498. In Florida. 418.
Erfindung des Berg-Wercks in Peru. 340. 341. Menge
desselben. ibid. Gold, und Silber-Sand. ibid. Vilerhand
reiche Adern. ibid. Weiß zugraben. ibid. Kupffer hiervon.
342. Anderes Erz alda. ibid.

Bermudes.

Patriarch vom Rom / nach Abassia gesandt. 20. Vom Key-
ser Claudio verspottet. ibid. Weichet von dar. ibid. Stirbt
in Portugal. ibid.

S. Bernardus.

Dessen Ordens-Genossen gelangen in Angola. 149. Ihre Ver-
richtungen alda. ibid.

Bernardus de Cisneros, S. J.

Seelen-Eufferer in Mexico. 552. Aufstand wider ihn. ibid.
Will die Heyden besänftigen. ibid. Wird im Gottshaus
umringt. 553. Rettet den Meß, und Kirchen-Zeug. ibid.
Würrt die Götzen zu Boden. ibid. Wird darum verwun-
det / und folgendes hingerichtet. 554. Kupffer hiervon. ibid.

Bernardus Cuffin.

Auß den Baarfüßer-Orden S. Francisci wird gemartert in Me-
xico. 544. Kupffer von ihn / und andern. 545.

Bernardus Nogueira, S. J.

In Fremona gebürtig / wird zum Priester geweyhet. 113.
Sein Seelen-Euffer. ibid. Ist fast der letzte auß seinen Or-
dens-Genossen / so in Abassia verharret. ibid. Wird auß-
gespähert / und hingerichtet. ibid.

Bernardus Pereyra, S. J.

Mitgesell P. Machado. Vide Franciscus Machado.

Bernardus Reus, S. J.

Keyset zu den Heyden-Volk Liunce. 322. Wird von dem
Land-Vogt angefallen. ibid. Mit Pfeilen durchschossen,
323. Seinem Leichnam wird grausam mitfahren. ibid.

Besingnussen / Leich-Gepräng.

Der Maragnaner. 598. Zu Einanc. 43. Bey den Guineern.

Register.

119. Grausame. 167. 172. In Florida. 119. In Canada. 487. 441. In Brasilia. 366. Bey den Gingiriten. 60. Keyfers Seltam in Ethiopien 96. Grausame zu Cabo Verde. 176. Leich:Gepräng wird von denen Thieren und Vögeln dem Leichnam Sylveria gehalten. 195.
- Beispiel.**
Wie schädlich es sey. 585. Wie kräftig. 61. 130. 141. 153. 167. 171. 172. 173.
- Bischoff.**
Unterschiedliche in Mexico. 401. Ihre Einkunften. ibid. Eines Euffer/ und Heiligkeit. 535. Ein Verfeelter wird verhaftet/ und aufgehenckt. 457. Etliche in Peru auß dem Orden S. Francisci. 289. Etliche auß der Gesellschaft JESU, nach Indien und Ethiopien gesandt. 21. Ambt eines wahren Bischoffs. 36.
- Blasco Nuñez Valboa.**
Spanischer Kriegs-Hauptmann in America. 295. Erfindet neues Land. ibid. Wird mit kostbaren Gaben verehret. ibid. Zanck und Hader hierum. ibid. Erfindet das Südmeer. 268. Umfahret dasselbe. ibid. Wird mit dem Titul des Erfinders beehret. 258. Schickt vil Golds zum Keyser Carolo V. ibid. Wird von ihm mit der Land-Vogtey selbiger Länder begabet. ibid.
- Blum.**
Wunder-seltame in Peru. 240. Ein vergiftte schadet nicht. 231.
- Brasilia.**
Erste Benahmung dieses Lands 361. Wan / und wie es erfinden. ibid. Dessen Grängen / Abtheilung / Luft / und Boden. 362. Ruhm des Lands. 363. Wie es zu erst erfinden. 368. Schiffahrt dahin gelinget übel. 369.
- Brasilianer.**
Werden vom Caprale erfunden. 368. Erschlagen die Fremdling 369. Nehmen andere freundlich an. ibid. Seynd hart zubefehren. 370. Fallen in das Land Guayr feindlich ein. 371. Wie grausam sie denen Gefangenen mitfahren. 367. Ihre Art / und Aufzug. 363. Wohnung / Nahrung. 364. Ehestand / Bogenschüssen / Spiel / und Kurzweil. 365. Waffen / Unwissenheit / Besuchungs-Gepräng. ibid. Glaubens-Sect / Traur-Gepräng / Fest-Täg 366. Fraß nach den Menschen Fleisch. 370. Der Neu-Befehrten Andacht / und Gottseligkeit. 395. 396. 397.
- Brieff / Send-Schrieff.**
Des Mohrischen Keyfers David, zum Römischen Papsten Clemens V. 11. S. P. Ignatij an Keyser Claudius 21. Petri Paéz von seiner Ankunfft in Mohren-Land. 48. Keyfers Afnal Segued an den Römischen Bischoff. 51. Abamaria des Abbtens an die Jesuiten. 56. Raz Cella Christos an dem Römischen Papsten. 58. Desselben an dem Keyser. 94. P. Almeyda von seiner Ankunfft in Abassia. 59. 70. Keyserliche Bekandnuß-Schrieff des Römischen Glaubens. 71. Glaubens-Schrieff des Patriarchen Alphonso. 77. Sein Straff-Schreiben an dem Keyser. 89. Freyheits-Brieff vom König in Congo denen Jesuiten ertheilet. 146. 147. Sendschrieff P. Bruni an Mutio Vitelleschi von etlicher Marter in Abassia 101. 102. 103. Eben desselben an Alphonso dem Patriarchen. 103. Jodoci de Rycke von Peru 290. 291. P. Bartholomæi Vimont von denen Canadiern. 428. Nicolai du Toiet von Beschaffenheit des Lands Paraguay. 357. P. Josephi Poncet auß Canada von seiner Verhaftung. 467. P. Ilacci Jogues von seinen Verrichtungen alda. 469. & seqq. Geleits-Brieff der Holländer vor P. Josepho Bressani. 466. Send-Schrieff Petri von Gent auß Mexico. 529. Joannis Zumaraga von dar. 531. Königs von Sierra Liba an dem König in Portugal 173. Josephi Anchieta an S. Ignatio. 380. Hieronymi Lallemand von Beschaffenheit Canada. 493. Andreae Tucini von Weiß zuleben P. Santareni. 557. P. Santareni zu seinen Obern. 557. P. Valerij Ledesma von seinen Verrichtungen in den Philippinen. 572. 573.
- S. Gabriel Sanchez von Befehrung der Insel Bohol. 573. 574.
- Brigniac.**
Französischer Hauptmann in Canada. 496. Sein grausame Marter / und darbey geübte Standmüthigkeit. ibid.
- Bruggen.**
Seltame in Peru. 247. 248.
- Bruderschaft.**
Unterschiedliche in Brasilia auffgerichtet. 396. In Mexico. 530. 536.
- Bucò.**
Christ-Eufferiger Unter-König des Reichs Goyam. 78. Überfallt die Gallas. ibid. Wird von ihnen erschlagen. ibid. Sein Gottseligkeit. ibid.
- Buramos.**
Gewisses Heyden-Volk in Ober-Guinea. 162. Bewohnet das Strom-Geländ S. Dominici. ibid. Ist zum Christenthum geneigt. ibid. Ihr Lands-Fürst verehret das Hoch-würdige Gut. ibid.
- C.**
- Caaguianen.**
Heyden-Volk in Paraquaria. 357. Beschreibung desselben. ibid. Ihre Sprach / Speiß / Enger-Jagt / Feldzug. ibid. Leibs-ungestalt / Kleidung / wilde Art. 358. Werden zum Christ-Glauben gelockt. ibid. Durch ein Heylthum besänfftiget. ibid. Liebreichst erquicket. 359. Etliche bekehrt. ibid. Ihre Unfähigkeit. ibid. Werden von den Raubern belästiget. ibid. Von den Christen beschirmet. ibid. Wissen nichts von Gott / noch von Söden. 360.
- Cabelo Oangel.**
Keyserin in Mohren-Land. 17. Empfängt die Portugessische Gesandten. ibid. Wird von der Gefahr entlediget. 18. Der Gesandten Red / und ihre Antwort. ibid.
- Cacamac.**
Oheim des Königs in Mexico. 522. Will sich wider Cortesium empören. ibid. Wird ihm übergeben / und aller Würden entsetzt. ibid.
- Caciles Curalates.**
Ober-Fürst des Eylands Mindanaus. 579. Seine Art / und Haß wider das Christenthum. ibid. Verschwöret sich in der Krankheit dasselbe zuverfolgen. 580. Verhörget das Christen-Land in selben Inseln. ibid. Erobert die Statt und Vestung Ogmuc. 581. Läßt einen Priester hinrichten. ibid. Müstet sich zu neuen Anfall wider die Spanier. 582. Wird aber in seinem eignen Nest beläget / verwundet / und gesüchtet. 538. 539. Seiner Herrschafft beraubet / und ein anderer an sein Stell gesetzt. ibid. Erobert ein Spanisches Schiff. 555. Ist den Spaniern stäts überlästig. 586. Empfängt / und schickt Gesandte zu ihnen. 587. Will sich mit ihnen vertragen. 588. Erzürnet sich über die Vortrag des Priesters. ibid. Ergrimmet / und betrohet ihm. 589. Läßt zween Ordens-Priester ermorden. ibid. Seine falsche Entschuldigung hierob. ibid.
- Cafagna.**
Ein Fürst in Angola. 161. Ist allein ein Rahmen-Christ. ibid. Will kein Gottes-Haus auffrichten lassen. ibid. Wird endlich darzu bewegt. ibid.
- Cafar.**
Ein Türkischer See-Rauber. 32. Erobert ein Portugessisch Schiff. ibid. Sein Hochmuth / und Grausamkeit. ibid.
- Cassa Mariám.**
Ein Edelman in Ethiopien. 109. Beherbriget die verwisene Ordens-Kuth. ibid. Entlastet sie auß Furcht. ibid. Nimmt sie widerum zu sich. 101. Versorget sie unterschiedlich. ibid.
- Cafres.**
Wildes Mohren-Volk. 179. Dessen Art / und Leibs-Verwandnuß. ibid. Seynd Gefäß-loß / viehisch / uneinig. ibid. Werden um einen Spott verkauft. ibid.
- Cafuchei.**

Register.

Cafuchei.

Hochmüthiger Prinz in Angola. 159. Seine Ruhm-Red. ibid. Wird von den Portugesen zu drey mahl geschlagen. ibid.

Canada, Neu-Franchreich.

Ban / und von wem es erfunden. 431. Dessen Eigenheit / Grängen / Boden / Fruchtbarkeit. 432. Unterscheid der Eiländer. 432. 449. Kupffer ihres Aufzugs. 432. Des Lands erste Armuth. ibid. Schröckbahre Zeichen über das Land. 493.

Der Canadier Leibs-Gestalt / Geschmuck / Gruß-Gepräng / Mahlzeiten / Ehe-Stiftungen / Kinderzucht / Vollkommenheit der Sinnen / Starckmüthigkeit. 433. Gedächtnuß / linder Regierung / andere Tugenden / Laster. 434. Glaub- und Aberglaub. 435. 438. Ursprung desselben. 439. 446. Weiß zu arzneynen 436. Zumahlzeiten. ibid. Harte Strassen zu ihrem Land. 436. Seynd unbarmherzig gegen den Kranken. 437. Ihre Manier zureisen. 439. Besuchung / und Gruß-Gepräng. ibid. Ihre harte Lebens-Art. 442. Seynd schwärlich zubekehren. 445. Fünff Mägdelein werden getauft. 444. Anderer Bekehrten Tugend-Werck. 449. 450. & seqq. Drey Bekehrte werden hingerichtet. 474.

Capac Yupangi.

König in Peru. 254. Wird in einem guldenen Sessel getragen. ibid. Sein Leichnam bleibt unversehrt. ibid.

Capraël.

Ein Aufseher wider Keyser Seltam in Mohren-Land. 73. Wird geschlagen / und gestüchet. ibid. Von seinen Spiess-Gefellen erwürget. ibid. Das Haupt seinen Feinden überschickt. ibid.

Capucciner.

Kommen in Maragnan. 598. Ihre Red zu dem Volck. 599. Nichten in dem Hafen S. Annæ das Creutz-Paner auff. ibid. Bauen Klöster / und Capellen. ibid. Wie auch in Maragnan. 602. Gepräng dieses Ehren-Fests. ibid. Ihr See-len-Cüffer. 603.

Carmeliten.

Bekehren die wilden Beafares in Guinea. 164. Kupffer hiervon. ibid.

Carolus V.

Römischer Keyser / und Monarch in Hispanien / ziehet mit einem Schiff-Heer nach Tunes. 223. Erobert Guleta, und verjagt Barbarossam. ibid. Beswinget Tunes, und seht Muleassum widerum ein. 224. Macht Cortesium zu einem Land-Vogt über Mexico. 528. Sendet Ordens-Leuth dahin. 529.

Carolus Garnier, S. J.

Wird nach Canada gesandt. 449. Seine Christeüßrige Berichtigungen alda. 490. Lebens-Strengheit / Cüffer in Wartung der Kranken / Lieb zu seinen Schäflein. ibid. Wird von den Hiroquen überfallen / und durchschossen. 491. Sein löbliche That vor dem Hintritt. 492.

Carrigier.

Ein Volk in Brasilia. 372. Seynd die erste / so sich zu Christo bekehrt. ibid. Werden von andern Heyden angefochten. ibid. Sterben Gottseliglich. ibid. Gewinnen Neü über ihre Unthat / und vil bekehren sich. 378. Werden von den Abucis angefallen. 410. Gehen zu den Portugesen über. ibid.

Cafangas.

Ein Heydnisches Volk in Guinea. 162. Dessen Opffer / und Tempel. ibid.

Castilia.

Neü-erfundenes Land in America, wird Neües Castilia genannt. 257. Von den Spaniern verwalter. 255.

Cataloni.

Seynd Bößent-Bediente in den Philippinischen Inseln. 574. Werden zu Christo bekehrt. ibid.

Catharina.

Eine zu Christo bekehrte Peruanerin. 314. Ist eines freyen

Wandels. ibid. Ihre lästerliche Verschwiegenheit in der Beicht. ibid. Wird hierum vom Seelsorger / und andern ermahnet. 315. Erkranket / und bleibt verstockt. ibid. Ihre unglückseliges Ableiben. 316. Schröckbahre Nachzeichen ihrer Unbusfertigkeit. ibid. Ihr Geist beunruhiget das Haus. ibid. Erscheinet / und bekent ihre Verdammuß. 316. 317.

Catharina.

Ein Tugendfame Wittib in Paraguay. 338. Wird zur Unzucht angefochten. ibid. Ihre Dapfferkeit. ibid. Wird hierum samt den Kindern erwürget. ibid. Bestätet / und hoch gerühmt. 339.

Caxamalca.

Statt in Peru. 264. Beschreibung derselben. ibid. Nimmt Pizarro fridlich ein. ibid. Hat einen schönen Sonnen-Tempel. ibid.

Cercá Christós.

Fürst in Ethiopien. 83. Empöret sich wider den Keyser. 85. Hest den Erb-Prinzen wider ihn an. ibid. Wird wider die Catholische werhetzt. ibid. Will sie mit Gewalt abbringen haben. ibid. Verfolgt einen bekehrten Abbt. 85. Tödtet ihn. 86. Wird mit Krieg überzogen / gefangen / und zu Red gestellt. ibid. Seine Hauptleuth / und Bediente abgestrafft. 87. Er zum Todt verurtheilet. ibid. Sein Bekehrung / und Hinrichtung. ibid. Sein verübte Wütereij wider die Catholische. 103. 104. 105.

Chamæleon.

Thier / so vom Luft lebt. 325.

Chemboartus.

Ein schädlicher Christ-Verfolger in Paraquaria. 348. Dessen böshaffte Anschlag wider die Christ-Lehrer. 349. Feindlicher Anzug wider dieselbe. ibid. Wird samt denen seinigen erschlagen. 350.

Chichimeci.

Wildes Heyden-Volk in Mexico. 501. 541. Werden zu Christo bekehrt. ibid. Einer wird durch ein Gesicht von der Trunkenheit abgeschrockt. ibid.

Chili.

König-Reich in America. 236. Desselben Eigenheit. ibid. Stätt / und Ström. 237.

Christus.

Hat zwo Naturen. 62. Beweisthum hiervon. ibid. Solches wird denen Abissinern zuglauben anbefohlen. ibid. Lehret Streit hiervon. Vide Lehr-Streit.

Christenthum.

Wie es zu den Abissinern gelangt. 7. Von Edesio, und Frumentio widerum erneuert. 8. Die Römisch-Catholische Lehr wird hoch-geschätzt / und angenommen. 56. Öffentlich beteuert. 75. Verfolgt. 104. 105. 106. 93. In denen Philippinen von denen Heyden / und Saracenen. 584. 585. In Paraquaria. 339. In Canada. 444. Aufgebreytet in Angola. 153. In Guinea. 167. Von dem König zu Tora lobgeprysen. 169. Verkliebert. ibid. Zu Sierra Lioa angenommen / und befürdert. 174. 175. Item in Florida. 425. Schöner Glanz desselben zu Tora. 175. In Brasilien. 372. 373. & seqq. In Canada. 445. 446. & seqq. Wird denen Axacanern beygebracht. 429. Wie es anseho in Paraquaria beschaffen / soll vor Urzeiten in Peru gewesen seyn. 284. Wahr-Zeichen hiervon. 284. 285. Aufnahme desselben in denen Marianischen Inseln. 593. Zu Fessa, und Maroco. 219. Wird in Monomotapa eingeführt. 191. Nimmt ab. 195. Erschwinget sich widerum. 196.

Römisch-Catholische Christen werden von den Regern gelästert. 99. Verfolget / und getödtet. 101. 102. & seqq. Lieb zu ihren Seel-Sorgern. 103. Der neuen Christen in den Philippinischen Inseln Cüffer / und Andacht. 575. 576. 581. Erster Christ in Peru. 289. Werden verfolgt zu Fessa und Marocco. 115. In Paraquaria. 351. Ihr Streit / und Sieg. 352. Neue Christen in Canada werden in grossen Ungewitter erhalten. 454. Dreyer wunderbarer Erlösung. 495.

Register.

Christophorus Columbus.
Erfinder der neuen Welt. 235. Macht selbe dem Spanischen König unterwürffig. 257. Erfindet Mexico. 497.

Christophorus Gama.
Portugelscher Gesandter in Aethiopien. 17. Seine Red zu der Keyserin. 18. Kriegs-Ordnung/ und blindes Gesecht. ib. Schreiben zu Keyser Claudio. ibid. Erobert etliche kleine Bestungen. ibid. Wird von denen abtrinigen Mohren gefangen / übel-gehalten / und grausamst getödtet. 19. Sein Standmüthigkeit. ibid.

Christophorus Mendoza, S. J.
Seine eüffrige Glaubens-Werck in Paraquaria 345. Befehret vil Heyden. ibid. Erlediget einen Zauberer vom Strang. ibid. Boshaffte Anschlag wider ihn. 346. Wird listig überfallen. ibid. Schirmet seine Neulingen. ibid. Wird grausam verwundet / geschmähet / und getödtet. 346. 347. Sein Leib im Meer versenckt. ibid. Leyd-Wesen über ihn. ibid.

Christophorus Pereyra.
Portugelscher See-Held. 32. Trifft zur See mit dem Türkischen Meer-Rauber Cafar. ibid. Wird gefangen. ibid. Stirbt zu Cayro. ibid.

Christophorus Rotundus, S. J.
Dessen Marter in Florida. 428.

Chrysanthus Sinemeai.
Ein Christ. Eüffriger Neuling in Mexico. 561. Beschüzet die Leiber der Marterer für Un-Ehr. ibid.

Cinaloa.
Landschaft in Mexico. 538. Beschreibung derselben. 538. 539. Der Inwohner Gebräuch/ und Sitten. ibid. Seynd des Glaubens/ und der Tugend sehr fähig. ibid. Werden zu Christo bekehrt. 538. 540.

Claudius.
Keyser David in Mohren-Land Sohn. 17. Seine Naturs-Gaben. 27. Erobert das Reich. 17. Begehret einen Patriarchen vom Römischen Stul. 19. Sein falsche Zufag des Glaubens halber. ibid. Spottet des Römischen Patriarchens. 20. Wird von ihm geachtet. ibid. Übersfällt die Portugesen / wird aber geschlagen. ibid. Sein Gleisnerer. ib. Unbeständig/ und Falschheit. 25. Schirmet Dioscori-Lehr/ und die Alexandrinische Meinung. 26. Ist der Catholischen Kirchen abhässig. 27. Widerlegt selbst die wahre Christ. Lehr. 28. Wird erschlagen. ibid.

Clerisey.
Der Abissiner Laster-haffter Wandel. 97.

Coanza.
Grosser Wasser-Strom in Congo. 122. Behält im Meer sein süßes Wasser. ibid. Vide Strom.

Cobamajus.
Ein boshaffter Aufwickler wider die Christ-Lehrer in Mexico. 559. Richtet sein Boshheit an. 560. Rühret seine Mithafften zur Mordthat auff. ibid. Vollziehet selbe. 561.

Comagro.
Lands-Fürst in Perú. 257. Empfangt die Spanier freündlich. ibid. Beschändet sie mit kostbahren Gaben. ibid. Seine Verwunderung / und Klug-Red ob der Spanier Gold-Geitz. 258. Trit in Verbündnuß mit ihnen / und wird Carolus getauft. ibid. Weiset ihnen Goldreiches Land. ibid. Seine Entsetzung ob der Europaischen Feur-Röhr. ibid.

Congo.
Reichs Land in Guinea. 121. Dessen Abtheilung. ibid. Haupt-Statt gleiches Namens. 122. Dero Eigenheit. ibid. Röniglicher Wohn-Sitz. ibid. Des Lands Zeit-Endung. 129. Wird von dem Fluß Nilus befeuchtet. ibid. Vom Jacob Cano entdeckt. 127. Mit einem Bischoff versehen. 137. Verwirrter Stand des Reichs. 142.

Congianer seynd zweyspältig/ und kriegerisch. 121. Bilsältig/ doch alle dappfer. 122. 124. Etliche nähren sich von dem

Menschen Fleisch. 123. Ihre Sitten/ Armuth/ Kleidung. 124. Seiten-Spiel / Sprach/ Algötteren. ibid. Irthum. 139. Gewalt/ und Reichthum ihres Rönigs. 124. Dessen Gesandtschaft nach Portugal. 128. Etliche Congianer ziehen dahin. 127. Kehren widerum nach Haus. ibid.

Connariten.

Gewisses Heyden-Volk in Perú. 255. Wider-setzen sich dem Wütterich Atagualpa. ibid. Werden hierum verhöret. ib. Ihre Kinder grausamst nider-gemetzet. ibid. Fernere Grausamkeit wider sie verübet. 275.

Cornelius Beudin, S. J.

Gewinnet vil Heyden in Mexico. 562. Richtet ihnen Wohn-Stätt auff. 593. Boshaffter Anschlag wider ihn. ibid. Wird in seiner Wohnung angefallen / und getödtet. ibid. Der Strick womit er erdroset / wird zur Gedächtnuß auff-behalten. 562. Sein Leichnam bleibt unversehrt. 565. Kupffer seiner Marter. 264.

Cornelius Gomez, S. J.

Gesandter auß Portugal nach Congo. 140. Wird kalt-sinnig alda verhöret. ibid. Redet dem König zu Herzen. ibid. Erfrancket. ibid. Was er vom König erforderet. ibid. Seine Freymüthigkeit. 141. Wort-strafset den König. ibid. Wil von dar ziehen. ibid. Wird vom König betrohet. 142. Verharret auff Befehl Rönigs in Portugal. ib. zieht nach der Insel S. Thomas. ibid. Kehret widerum nach Portugal. ibid.

Creuz.

Ist bey den Abissinern in hohen Ehren. 10. Wird im Feldzug vorgetragen. 131. Creuz-Bild Christi von den Heyden verehret. 130. Von dem König in Congo. 138. Creuz-Bezeichnung helfen obfign. 135. Ein Creuz erscheinet im Himmel/ da die Portugesen obfign. 157. Eines in Angola auffgerichtet. ibid. Zu Sierra Lioa. 175. Durch dasselb erhaltener Sieg. 378. Creuz in dem Insigil Pizarri. 262. Zähmet die wilde Thier. ibid. Wird vor ein Zauber-Sach gehalten 475. In Mexico auffgerichtet. 528. In Maragnan. 891. 602. Kupffer hiervon. ibid. Wird in Bäumen eingehauen. 477. Verunehret. 453. 593. Vor Urzeiten zu Cumaná verehret. 284. Zu Guatulco, und im Land Zapoteca. 285. Den Götzen vorgezogen. ibid. Weissagung darvon. 287. Durch das Creuz erlegte wilde Thier. 294. Bunde der Geschichte mit einem Creuz-Bild. 308.

Erocodill.

Heyden-lebendes wildes Thier. 121. Deren seynd vil in Guinea. ibid. In Angola. 154. In Florida. 417. Weiß zufangen/ derselben Größe/ und Grausamkeit. 325. Verschonet wunderbarlich einem Heydnischen Kauffman. 569. Läßt einen Knaben frey auff Anruffung des hoch-heiligen Namens JESU. 576.

Cusi Guascar.

Wahrer Reichs-Erb in Perú. 255. Grosses Frolocken ob seiner Geburt. ibid. Wird mit einer Gold-Ketten begabet. ibid. Ziehet den Zunahmen daher. ibid. Ihm fällt das Land Quito, samt der Statt Cuzco zu. ibid. Wird von seinem Bruder benedet/ und verfolget. ibid. Befrieger/ überwunden / und des Reichs entsetzet. 256. Rufft Pizarum um Hülff an. 264. Bietet grosse Schätz für seine Erledigung. 271. Wird von seinem Bruder hingerichtet. ibid. vorhero sehr übel gehalten. 271.

Cusitico.

Ein Lands-Fürst in Perú. 297. Wird zu Christo bekehrt. ibid. Im Lauff Philippus genandt. 298. Wancket im Glauben. ibid. Will die Christ-Lehrer mit Schärffe verjagen. ibid. Sein gedichte Gunst-Reizung zu ihnen. ibid. Wie schädlich er sie geaffet. 299. Verweist sie des Lands. ibid. Stirbt unseeliglich. ibid.

Cuzco.

Rönigliche Sitz-Statt in Perú. 246. Beschreibung derselben/ und Kupffer. 247. Wird herrlich / und volkreich. ibid. Wissas

Register.

Weiffagung von ihrer Erbauung. 253. Ist ein Erbtheil Königs Cusi Guascar. 255. Wird von Pizarro erobert/und beraubt. 276. Bekommt jetzt diesen / jetzt jenen Herrn. 277. 278.

D.

Dambes.

König in Angola. 170. Empfängt die Gesandte auß Portugal. *ibid.* Haltet sie samt dem Priester an. *ibid.* Seine Arglistigkeit. 151. Sorget um die Gesundheit P. Co-vea. *ibid.* Betrauret dessen Hintrit. *ibid.* Folget ihm in dem Todt. *ibid.*

Danckbarkeit. Undanckbarkeit.

Eines Alexandrinischen Gesandten Danckbarkeit zu dem Römischen Patriarchen. 107.

Undanckbarkeit. 374. 592. Gegen Gott. 268.

Dapfferkeit.

Etllicher Knaben in Paraguay. 343. Der neuen Christen alda. 348. Der Canadier. 433. 454. Wie sie probirt wird. 437. Eines Hiroquen-Hauptmanns. 463. 464. Eines Priesters in Canada. 484. Eines Mexicaners. 546. Eines Brasilianers. 383.

David.

Keyser in Mohren-Land verwürfft die Alexandrinische Kirch. 11. Schickt Gesandte zu Clemens V. *ibid.* Seine Sendschrift zu ihm. 14. Ein andere zum König in Portugal/und Geschänd. *ibid.* Kupffer seiner Persohn. 16. Sein Ab-
leiben / Wanckelmuth. 17.

Didacus Alvarez, S. J.

Führet zwölff tausend Heyden auß den Berg-Klufften / und Hölen zusammen. 331. Unterweiset / und befehret sie. *ibid.* Theilet sie in unterschiedliche Wohn-stätt auß. *ibid.*

Didacus de Alfaro, S. J.

Sein seltsamer Veruss in die Gesellschaft JESU. 357. Euffer zu dem Heyl der Seelen. *ibid.* Schirmet die neuen Christen in Paraquaria, und wird erschossen. *ibid.* Als ein Mar-
terer gepriesen. 354.

Didacus de Almagro.

Verbindet sich mit Pizarro neues Land zusuchen. 260. Verschafft hierzu Schiff/und Mannschaft. *ibid.* Geht darmit zur See. *ibid.* Verliert ein Aug im Treffen. *ibid.* Kommt zu Pizarro, und mit ihm widerum nach Panama. *ibid.* Be-
neidet dessen Auffnahm/und Glück. 262. Kommt Pizarro mit neuen Kriegs-Volck zu Hülf. 271. 272. Seine Geld-
Begierd. 273. Wird Königlich Statthalter zu Neu To-
ledo. 277. Entzweyhet sich mit Pizarro der Statt Cuzco halber. *ibid.* Ziehet nach Chili, und kommt mit Unmuth zurück. *ibid.* Will unversehens die Statt Cuzco übertum-
peln / fählet ihm aber. *ibid.* Gelinget ihm nachgehends. *ibid.* Sein Hochmuth ein Vorbott des Falls. *ibid.* Nimmt Pizarri Bruder gefangen. 278. Verwilliget in die Friedens-
Bedingnussen. *ibid.* Wird davon abgeschredt / auß Vermuthung einer Meuchel-List. *ibid.* Weichet von Lima, und wird verfolgt. 279. Geschlagen/und gefangen. *ibid.* Nach Cuzco geführt/alda beurtheilet/und enthauptet. *ibid.*

Didacus de Almagro, des vor-gedachten un-Ehelicher Sohn. 279. Wird wider die Pizarrer aufgehohet. 280. Hilfft Franciscum ermorden. *ibid.* Wirfft sich vor einen Land-Wogt auff. *ibid.* Will dem Königlich Befehl nicht Folg leisten / 281. Fliehet nach Cuzco, und wird überzogen. *ibid.* Ge-
fangen / beurtheilet / und hingerichtet. *ibid.*

Didacus de Orofco, S. J.

Ein Eufferiger Arbeiter in dem Mexicanischen Weinberg. 552. Wird von denen Barbaren angefallen. *ibid.* Flehet das Hoch-würdige Gut auß der Kirchen. 553. Wird gelästert / und hart betrohet. *ibid.* Mit einer Art getödtet. *ibid.* Seine letzte Wort. *ibid.* Kupffer seiner Marter. *ibid.*

Didacus Mendez, S. J.

Wird mit Francisco Lopo von denen See-Raubern angehal-

ten. 394. Geschmähet / und gelästert. *ibid.* Widerum loß gelassen. *ibid.*

Didacus Ortiz.

Ordens-Genosß S. Augustini kommt P. Marco Garzia in den Seeln-Berck zu Hülf. 298. Wird vom König Cusiteo mit gedichter Freud empfangen. *ibid.* Bauet eine Capelle / und Siechhaus. 299. Wird vom gebachten König geasset / und vom Volck verspottet. *ibid.* Seine Bemühung / und Seelen-Euffer. *ibid.* Macht einen Götzen stum. *ibid.* Wird hies-
rum des Lands verwiesen / und von der Königin verfolgt. *ibid.* Grausam gemartert. 300. Seine Gedult / und glors-
würdiger Hintrit. 301. Kupffer hiervon. 300.

Diebstal.

Wird abgestrafft. 434. Arglistige Dieb. *ibid.* Diebs-Inseln. Vide. Inseln.

Diego.

Ein vermeinter Christ in Brasilia. 407. Stirbt / und kehret widerum zu den Leben. 408. Was sich mit ihm in der andern Welt zugetragen. *ibid.* Wird gekauft / und stirbt see-
liglich. *ibid.*

Diego de Mattos, S. J.

Befehret einen Ethiopischen Unter-König zu den Römischen Glauben. 87. Wird Beicht-Vatter des Keyser Seltam. 95. Stehet ihm in Todts-Nöthen bey. *ibid.* Wird hierum bey seiner Kirch gelassen. 99. Haltet den Gottes-Dienst vor der Schlacht. 90.

Diego Seco, S. J.

Bischoff zu Nicæa. 74. Wird nach Ethiopien gesandt. *ibid.* Wird unter Weegs zu Gott beruffen. *ibid.*

Diego Velasquez.

Königlicher Berwalter der Insel Cuba. 524. Will Cortesuma auß Mexico verdrängen. *ibid.* Seine Anstalten hierzu / welche übel gelingen. *ibid.*

Dionysius Fernandez. Vide See-Fahrer.

Dioscorus.

Von dessen Kegerey wird Abassia verunreiniget. 10. Seine Lehr widerlegt. 62. Vide Keyser.

Diu.

Meer-Statt des Reichs-Camboya. 38. Beschreibung derselben. *ibid.* Wird wunderbarlich wider die Barbaren geschirmet. *ibid.*

S. Dominicus.

Des Ordens-Genossen kommen nach Congo. 129. Nach Peru. 289. Etllicher / so Bischoff / und anderer Marter alda. *ibid.* Erwdhltste Bischoff / und Erbs-Bischoff / so der Dr-
then vorgestanden. *ibid.* Etllicher derselben Marter daselbst. 545. 446. Ziehen in die Philippinische Inseln. 568. Etlliche ersterben unter Weegs. *ibid.* Gelangen nach Mozambique. 206. Theilen sich in das übrige Africa auß. *ibid.* Ihre heylsame Verrichtungen. 207. Vilen angethanene Marter. *ibid.*

Dominicus de Vico.

Ordens-Mann S. Dominici. 546. Seine Bemühung in Mexico die Heyden zubekehren. *ibid.* Seiner Wohnung wird von denen Heyden Feuer angelegt. *ibid.* Weigert sich zu entfliehen. *ibid.* Wird mie Pfeilen durchschossen. *ibid.*

Dominicus de Garzia, S. J.

Seelen-Eufferer in Brasilia. 398. Seine Bemühung daselbst. *ibid.*

Donner / und Bliß.

Seltsames Gebicht davon. 442. Schröckbahrer Donner in Canada. 493.

Drachen.

Fliegende in Guinea. 112. Größe derselben. *ibid.* Nähren sich von den Elephanten-Fleisch. *ibid.* Einer wird von dem Peruanischen Inga bezwungen. 306. Wird als ein geheiligtes Thier verwahret. *ibid.*

Register.

E.

Edlgestein.

Menge derselben in Perù. 242.

Edvardus Vaz, S. J.

Seine Reiß/ und Abenteuer. Vide Franciscus de Gois.

Ehe: Stand.

Wil Weibliche Ehe in Congo. 124. Hierum seynd die Kinder nicht un-ehlich. *ibid.* Ist doch ungiltig / und unzulässig. 141. Gebräuchlich bey den Beninen. 163. Bey den Maragnanen. 596. Ehestiftung mit dem Gögen in Perù. 296. Ehe wird treu gehalten von denen Brasilianern. 365. Von denen Canadiern. 433. Ob sie allen vonnöthen. 601.

Elephanten.

Menge derselben in Guinea. 115. In Monomotapa. 178. Weiß zufangen. *ibid.* Leben sehr lang. *ibid.* Der Schweiff ist ein Fliegen-Wehr des Königs in Guinea. *ibid.* Seynd der Drachen Speiß. 115. Anzahl/ und Grösse in Congo. 122. Ihre Gebein werden angebetet. 161.

Eleonora.

Königs in Congo Ehegemahlin. 131. Wird getauft. *ibid.* Befördert ihren Christlichen Sohn zu der Cron. 134.

Eleonora.

Emmanuelis Sosa Gemahlin. 38. Ihre Gedult / und Großmüthigkeit. 40. Zuchtbarkeit. 41. Urlaub: Red zu den ihrigen. *ibid.* Verschmachtet mit ihren Kindern vor Hunger. 42.

Elios.

Unter-König des Lands Tigre. 63. Verfolgt die Catholische. *ibid.* Wird vom Keyser abgestraft. *ibid.* Empöret sich wider ihn. 66. Trachtet ihn zu ermorden. *ibid.* Sein Zorn- Wuth. *ibid.* Wird erschlagen. *ibid.*

Emaná Christós.

Ein Ethiopischer Priester. 77. Pflichtet der Römischen Lehr bey. *ibid.* Wil dieselbe anderwärtig ausbreiten. *ibid.* Wird verhindert/ und getödtet. *ibid.*

Emané Christós.

Ein Abifiner und Freund des Unter-Königs. 86. Wird des Glaubens halber gefangen / und hingerichtet. *ibid.*

Emmanuel.

Fürst in Congo wird samt seinem Söhnlein Christ-getauft. *ibid.* Sein Christ-Eüßer / und Gottseligkeit. *ibid.* Sein Tauff-Fest wird auch vom König gefeyret. 130. Bedient den Portugelischen Botschaffter mit seiner Leib-Wacht. *ibid.*

Emmanuel.

König in Portugal sendet Schiff-Fahrer nach Brasilien. 368. Emmanuel Alvarez, S. J.

Wird nach Tora gesandt. 171. Bekehret den Erb-Prinzen des Königs. 172. Kommt gehn Guinala. *ibid.* Zerstöret das Gögen-Werck. *ibid.* Und grausame Todten-Gepräng. 173.

Emmanuel Cube.

Ein berühmter Lehrer im Land Tora. 171. Kommt mit einem Ordens-Mann in Gespräch. *ibid.* Wird zu Christo bekehret. *ibid.* Andern zum Vorspiel fürgestellt. *ibid.* Sein Gedult/ und Christ-Eüßer. *ibid.* Bekehret vil andere. *ibid.*

Emmanuel de Almeyda, S. J.

Kommt in Mohren-Land. 69. Seine Send-Schrieff von dar. 69. 70. Ermuntert dem Keyser zum neuen Eüßer in dem Glauben. 70.

Emmanuel Fernandez, S. J.

Vortrefflicher Seelen-Eüßerer in Mohren-Land. 37. Weissaget die Zeit seines Ablebens. *ibid.* Wird von der Jungfräulichen Mutter besucht. *ibid.*

Emmanuel, Martinez S. J.

Kommt den Seelen-Fischern in Mexico zu hülf. 559. 560. Mörderische Anstiftung wider ihn. *ibid.* Rüstet sich zur Marter. *ibid.* Ermuntert die Christen zur Beständigkeit. 561. Wird getödeet. *ibid.*

Emmanuel Mascaceñas.

Ein Tapuyer-Christ. 394. Sein lobfamer Eüßer/ und standmütiger Hintritt. *ibid.*

Emmanuel Nobrega, S. J.

Belangt in Brasilien. 359. Theilet alda seine Ordens-Gesellen auß. 470. Bekehret einen berühmten Zauberer. 371. Seine Weiß / und Bemühung die Brasilianer zubekehren. 372. 375. Kommt zu den wilden Tapuyen. 402. Handlet den Frieden zwischen selbe/ und den Portugesen. *ibid.*

Emmanuel Pereyra.

Portugelischer Kriegs-Fürst in Angola. 159. Ihm widersezt sich ein Angolaner. *ibid.* Jener aber demütiget ihn/ und einen andern. 159. 160. Befördert die Portugelische Macht in Angola. 160. Bauet ein starcke Vestung an dem Fluß Coanza. *ibid.* Der König in Angola bewirbet sich um seine Freundschaft. *ibid.*

Emmanuel Sosa.

Portugelischer Verwalter / und Hauptmann der Vestung Diu. 38. Seeglet nach Portugal. *ibid.* Leydet Schiffbruch. 39. Belangt mit wenigen ans Land. *ibid.* Sein Elend / und Hungers-Noth. *ibid.* Wird von einem Mohren-König wol empfangen. 40. Mißtrauet / und fliehet ihm. *ibid.* Wird von einem andern listig hinterführet / und beraubet. *ibid.* Sein Leydwesen über das Elend der seinigen. 42. Begrabt sein eignes Kind / so vor Hunger gestorben. *ibid.* Findet sein Gemahlin todt. *ibid.* Verlaufft sich in dem Wald / und wird nicht mehr angetroffen. *ibid.*

Empörung / Auflstand.

Zweyer Prinzen in Mohren-Land wider den Keyser. 52. Eines verstellten Keyser. 56. 57. Des Volcks in der Landschaft Goyam. 63. Wider Keyser Seltam Sequed. 65. 67. Der Damotes wider ihn. 68. Des Unter-Königs von Tigre. 79. Deren von Laka. 88. Eines Prinzen in Congo wider den König. 146. Der Brasilianer wider die Christ-Lehrer. 372. Ebenfals in Monomotapa. 196. Der Floridaner wider die Spanier. 462. Der Mexicaner wider dieselbe. 522. 526. Der Chineser in denen Philippinen. 578. Eines Abtrünnigen. 547. Der Inwohner der Philippischen Inseln / wider die Spanier / und Ordens-Leuth. 591. 592. 584. In Perù wider Pizarro. 276. Zu Lima. 280. 281. Der Spanier alda wider ein ander. *ibid.* In Paraquaria wider das Christenthum. 348. Auffrührer werden abgestraft. 349. Auflstand der Mexicaner wider Cortelium. 513. 222. Wider die Christ-Lehrer. 552. 553. 554.

Enemondus Masse, S. J.

Ist der erste/ so das Licht des Glaubens den Canadiern beygebracht. 448. Sein heiliger Wandel/ und gleiches Ableiben. *ibid.*

Engel.

Ein Guter / und Böser wird einem Heyden zugeeignet. 523. 534. Einer erretet einen Jüngling von der Gefahr des Wassers. 571.

Eras Athanatheus.

Fürst in Ethiopien empöret sich wider den Keyser. 52. Entschuldiget sich dieser Unthat bey P. Paéz. 53. Zweyte Zusammenkunft mit ihm. *ibid.*

Erdbidem.

In Perù. 296. Zu Arequipa. 307. Zu Chiti, und Lima. 311. Anderwärtig. 319. Zu Manila. 570.

Erd-Gewächs.

Früchtet überflüssig in Perù. 249. Seltsame/ und unterschiedliche Art dessen alda. 239. 240.

Erg. Vide Bergwerck.

Eselin.

Ein sehr kostbare wird von dem Keyser in Mohren-Land einem Türckischen Land-Vogt verehret. 73.

Espe-

Register.

Esperance Itavichpich.

Ein tugendames Weib in Canada: 447. Ihr Standmüthiger Todt. *ibid.*

Eustachius Ahatsistor.

Ein dapperer Christ in Canada. 469. Ziehet mit P. Jogues nach Kebeck, und von dar widerum zu denen Huronen. *ib.* Wird unter Weegs von denen Hiroquen angehalten. 470. Was er von ihnen erlitten. 471.

Eustateos.

Geweyhter Priester in Abassia. 104. Wird zum Todt verurtheilet. 105. Beschimpffet die Keger. *ibid.* Seine Glaubens-Bekandtnus / und herzhaffter Todt. *ibid.*

Eyd: Pflchtung.

Dem Römischen Pappi geleistet in Aethiopien mit herrlichem Pracht. 75. Dem Erb-Prinzen alda. 76.

Eyd: Bruch.

Eines Türckischen Bassa. 100. Eines Französischen Kegers. 545. 546.

F.

Faciladas.

Ferserlicher Erb-Pring in Mohren-Land. 82. Wird zum Auffstand wider seinen Vattern angehezt. *ibid.* Ihm gehuldiget. 76. Sein Arglist. 85. Überziehet einen auffrührischen Unter-König. 86. Sieget / und Sieg-pranget. *ibid.* Hat einen böshafften Anschlag vor. 90. Trohet dem Patriarchen. 94. Gelangt zum Keyserthum. *ibid.* Sein Uneingezogenheit. 97. Vertreibt die Ordens-Keuth von ihren Kirchen / und Wohn-sitz. 98. 99. Entsetzt seinen Vetter aller Würden / und Güter. 98. Wird wider den Patriarchen verhezt. *ibid.* Verweist ihm des Lands. 99. Läst ihn samt andern zu den eussersten Grängen abführen. 100. Dessen Gemahlin böshaffte Anschlag wider die Römische Lehrer. *ibid.* Faciladas Unmuth wider die in Aethiopia verharrende Ordens-Keuth. *ibid.* Verdammet seinen Geheim-schreiber zum Todt. 106. Beredet Barnagazes die Ordens-Keuth von sich zulassen. 107. Sein grausames Verfahren wider dieselbe. *ibid.* Verfolget ihren Schirmer. 111. Sein abgeordnetes Kriegs-Vold wird geschlagen. *ibid.* Beläget die Ordens-Keuth auff einer Felse. *ibid.* Verspricht ihnen freyen Abzug. *ibid.* Welches sein Gemahlin heimlich verdrähet. *ibid.* Läst seinen Vetter heimlich hinrichten. 110.

Federico de Toledo.

Spanischer Feld-Obrister erobert S. Salvator in Brasilia. *ibid.* Große Beut so er alda gemacht. *ibid.*

Ferdinandus Cortés.

Fist der erste auß denen Europæern / so in Mexico aufgestigen. 497. Wird zu S. Juan. de Uloa von denen Mexicanern bewillkommenet. 508. Seine Red zu ihnen / und Arglist. 509. Bauet die Stadt Vera Cruz. *ibid.* Ordnet / und besetzt die selbe. 510. Kommt gehn Cempoallan. *ibid.* Sein Gespräch alda mit dem Land-Vogt. *ibid.* Verhaftet des Königs Motezuma Gesandten. *ibid.* Hängt etliche Fürsten des Lands an sich. 511. Berichtet von allen Keyser Carl V. *ib.* Läst seine eigne Schiff verbrennen. *ibid.* Stillet der seinigen Aufruhr. *ibid.* Zerstöret die Götzen-Bilder. 512. Schlägt die wider ihn auffsezige Mexicaner. 513. Verbindet sich mit ihnen. *ibid.* Empfängt die Gesandte von Motezuma. *ibid.* Von Tlaxcallan. *ibid.* Wird in selbiger Statt wol empfangen. 514. Befehret etliche zu Christo. *ibid.* Reiset nach Collula. *ibid.* Seine Klugheit / und Gegenlist. 515. Ankunfft zu Mexico. *ibid.* Wird alda vom König empfangen / beschäncket / und herrlich bewürthet. 516. Seine Forcht hierob. 517. Wird der Gefahr gewarnet. *ibid.* Sein kluger Anschlag. 517. Verhaftet den König. 518. Zerstöret die Götzen-Bilder zu Mexico. *ibid.* Stillet die hierum auffstehende Heyden. *ibid.* Beredet den König der Christen Glaub anzunehmen. 519. Leinet seine Einred ab. *ibid.*

Sein Andacht / und Gebett. 520. Erlangt von Gott einen ungehofften Regen. *ibid.* Ermahnet das Vold zur Befehring. *ibid.* Läst einen Fürsten / samt vielen andern durchs Feur verbrennen. 522. Dem König die Eisen anlegen. *ibid.* Erfundiget sich des Lands Beschaffenheit. *ibid.* Kommt durch heimliche Anschlag eines Fürstens in Gefahr. *ibid.* Windet sich glücklich heraus. *ibid.* Wird von dem König gewarnet von Mexico zuweichen. 524. Entschuldiget sich. *ibid.* Wird vor Abtrinnig außgerufen. 525. Bemühet sich Narvaez böshafften Anschlag zu verhindern. *ibid.* Reiset ihm von Mexico entgegen. *ibid.* Schlägt / und verhaftet ihn. *ibid.* Kehret widerum nach Mexico. 526. Sieget wider die auffständige Mexicaner. *ibid.* Wird von der Statt verjagt. *ibid.* Schlägt abermahl die Barbaren. 527. Macht Anstalt widerum nach Mexico zuzuehren. *ibid.* Strafft den König mit dem Feur. 528. Wird ein Herz des ganzen Lands. *ibid.* Von Carolo V. erhöht / und begabet. *ibid.* Richtet allenthalben das Creutz-Paner auff. *ibid.*

Ferdinandus Santarenus, S. J. ein eifriger Seelen-Hirt der Topianen in Mexico. 556. 557. Seine Bemühung / und Strengheit des Lebens. *ibid.* Befehret sehr vil Heyden. *ibid.* Bringet die wütende Heyden zur Ruhe. *ibid.* Zerstöret eines Betrügers böshafften Arglist. *ibid.* Verlangt bey seinen Schaffern zu harren. 557. 558. Wird von denen Barbaren getödtet. 558. 559.

Ferdinandus Soto, Spanischer Schiff-Hauptmann. 420. Gelangt in Florida. *ibid.* Wird höflichst empfangen / bald widerum abgetrieben. *ibid.*

Ferdinandus Tovar, S. J. wird von denen Barbaren in Mexico verfolgt. 551. Unter Weegs feindlich angetast. *ibid.* Seine Christliche Dapfferkeit. 552. Weissaget sein Marter. *ibid.* Sein Gottseeliger Hintritt. *ibid.* Zeiget sich nach dem Todt. *ibid.*

Fest und Feyer-Tag.

Ben den Guinæern wird der Donnerstag gefeyret. 119. Fest der Mexicaner. 502. Der Brasilianer 366. 367. 368. Der Peruaner 350. Sonderbares Ehn-Fest der Guinæer. 120. Sieg-Fest. 121. Tauff-Fest. 165. 129. 131. 150. 154. 229. Ehn-Fest am Geburts-Tag 295. Bey Ankunfft des Congischen Gesandten zu Rom. 137.

Feur.

Feurs-Brunst wunderbarlich gelöscht. 592. Treu- und Gehorsams-Prob mit dem Feuer. 178. Feur-Berg. Vide Berg.

Fez, oder Fessa.

Land / und Königreich in der Barbaren. 210. Eigenheit / Fruchtbarkeit / Hauptstadt gleiches Rahmens. *ibid.* Ursprung desselben. *ibid.* Gebäu / und Kirchen. *ibid.* Hohe Schulen. 211. Neu Fessa. *ibid.* Der Fessaner Art / Kleidung / Handthierung. 212. Befingnussen / Lehrer / und Poeten. 213. Kupffer ihres Aufzugs. *ibid.* Ihre Glaubens-Sect. 214.

Florida.

Ein Land-Stuck in America. 416. Dessen Rahm / Deutung / Grängen / und Boden. *ibid.* Allerhand Frucht / und Thier. *ibid.* Bergwerk. 418. Wan / und von wem erfunden. 420. Der Floridaner Speiß und Brod-Kasten. 416. Kleidung / und Kupffer davon. *ibid.* Seynd wol geübt im Lauffen / und Schwimmen. 418. Ihre Rüstung / Feld-Zug / und Kriegs-Dyffer. *ibid.* Seynd scharff in Abstraffung der Ubelthäter. *ibid.* Grausam wider die Fremdling. 421. Endern / und bekehren sich. 425. Ihre Jugend wird unterwisen. 430. Ihre Bos- und Unfähigkeit. 426. Empören sich wider die Spanier. *ibid.* Erschlagen die Christ-Lehrer. 478. 479. Spotten des Altars- und Mess-Zeugs. *ibid.*

S. Franciscus.

Sendet seine Ordens-Brüder nach Marocco. 216. Einer erfrantet unter Weegs / die übrige fünff kommen in Portugal. *ibid.* Weissagen aldort von ihrer Marter. *ibid.* Gelangen zu den König von Marocco. *ibid.* Werden übel gehalten /

Register.

- halten / und verwiesen. *ibid.* Gehaffet / grausam gemartert / und vollends hingerichtet. 217. Ihre Leiber bleiben unverfehrt im Feuer. *ibid.* Wunder-Geschicht im Abführung derselben. 218. Werden herrlich empfangen in Portugal. *ibid.* Ihre Nahrung. 216.
- Audere reysen nach Mohren-Land. 108. Zween werden von den Cafres erschlagen. *ibid.* Zween gelangen in Abassia. 109. Ihre Standmüthigkeit. *ibid.* Werden alda gesteiniget. *ibid.* Andere kommen in Peru. 290. Ihre heylsame Berichtigungen alda. 291. Andere ziehen nach Mexico. 529. Wie sie das Christenthum selbst außgebreitet. 530. 531. 532. Auffnahm ihres Ordens der Orthen. 532. Siben und zweinzig werden in Mexico getödtet. 539. 544. 545. Etliche gelangen in die Philippinen. 568.
- Franciscus de Angelis S. J. bekehret des Keyfers Seltam Bruder. 58. Noch vil andere. *ibid.* Ubersetzt Geistliche Bücher in die Abissinische Sprach. 59. Seine gute Verrichtungen im Land Goyam. 69. Zeitlicher Hintrit. *ibid.*
- S. Franciscus Borja S. J. sendet vil seiner Ordens-Leuth in Brasilien. 386. Andere nach Florida. 421. Abermahl andere dahin. 424.
- Franciscus Bullamater Edler Jüngling in Congo. 143. Berhezet den König wider das Christenthum. *ibid.* Stirbt in lauter Lästereien. *ibid.* Schröckbahre Begehnus nach seinem Todt. *ibid.*
- Franciscus Carypyra ein Maragnan. 605. Ziehet nach Frankreich. *ibid.* Wird bey dem König vorgelassen. *ibid.* Christgetauft. *ibid.* Stirbt seeliglich zu Paris. *ibid.*
- Franciscus de Castro S. J. seglet nach Brasilien. 386. Wird von den Keyern mit einem Dolch erstochen. *ibid.*
- Franciscus de Cordova Ordens-Genosß S. Dominici. 545. Wird nebst einem andern in Mexico des Glaubens halber erschlagen. 545.
- Franciscus Diaz S. J. Sein fruchtbahre Reiß zu dem Heyden-Volk. 330. Befehret die Charicaner. *ibid.* Wunder-Geschicht mit ihm. *ibid.* Richtet eine Schule auff. 331. Ubersweist die Schwarz-Künstler. 349.
- Franciscus de Gois S. J. Sein gefährliche Schiffahrt nach Angola. 160. Wird von den Holländern überfallen / und gehaffet. *ibid.* In ein Segel und Ruder-loses Schiff geworffen. *ibid.* Laufft in Gefahr zusincken. *ibid.* Verjaget einen ungeheuren Walfisch. *ibid.* Gelangt in Loanda. *ibid.*
- Franciscus Govea S. J. Seine Reiß nach Angola. 149. Der König läßt ihn nicht von seiner Seiten. 150. Wird Belehrrer des Königlischen Prinzens. *ibid.* Bleibt gleichsam verhaßt. *ibid.* Widerrathet Paulo Diaz Gewalt zugebrauchen. *ibid.* Bauet ein Gottes-Haus. *ibid.* Leinet die wider ihn gedichte Verleumdungen ab. *ibid.* Erkrantzt / und stirbt. *ibid.*
- Franciscus Lopez S. J. Dessen Lobfame Bemühung in Ethiopien. 37. Weissaget die Zeit seines Ableibens / und Ankunft anderer Seelen-Hirten. *ibid.*
- Francisc. Lopez. Spanischer Kriegs-Knecht in den Philippinen. 579. Leidet neben andern Schiffbruch. *ibid.* Wird von einer Felse gestürzt. *ibid.* Kan nicht sterben ohne Weicht. *ibid.* Wird wundersam von einem Pfeiler versehen / und stirbt seeliglich. *ibid.* Sein Leib glanzet nach dem Todt. *ibid.*
- Franciscus Lopus S. J. Vide Didacus Mendez.
- Franciscus Machado S. J. Gelangt in Ethiopien. 72. Seine Abendtheur. *ibid.* Wird samt seinen Gesellen verhaftet. *ibid.* Hart gehalten. 73. Enthasset. *ibid.*
- Franciscus Mendoza S. J. Igt bey den Yliguanen dem See-len-Werck ob. 585. Ziehet mit dem Spanischen Heer wider die Heyden. *ibid.* Wird von ihnen getödtet. *ibid.*
- Franciscus Paliola S. J. Versorget die Subaner in den Philippinen. 586. Bemühet sich einen Abtrinnigen zubekehren. 587. Wird von ihm getödtet. *ibid.*
- Franciscus Pafanus S. J. Ein Sohn des Marggrafen de Santa Cruz, gelangt in Mexico den Seelen zuhelffen. 536. Sein Heiligkeit / und Ableiben. *ibid.*
- Franciscus Pizarro, Vide Pizarro.
- Franciscus Pintus S. J. Ziehet zu den wilden Tapuyern. 413. Seine Mühe-volle Reiß dahin. *ibid.* Wird von ihnen überfallen. 414. Getödtet. *ibid.* Kupffer hiervon. *ibid.*
- Franciscus Rodriquez, S. J. wird in Abassia des Lands verwiesen. 99. Zu Dambea auffgenohmen. 107. Gesehlet / und von einem Wüterich sehr hart gehalten. *ibid.* Ingleichen von andern Keyern. 108. Auffgehängt / und gesteiniget. 109.
- B. Franciscus Solanus auß dem Orden der Mindern Brüder S. Francisci. 328. Sein Euffer in Bekehrung der Heyden. *ibid.* Wunderthaten. *ibid.* Abreiß nach Peru. 291. Schiffbruch / und Errettung. *ibid.* Versorget wunderbarlich die Nothleydende. 292. Sein Antunft zu Lima, und heilige Verrichtungen da und dort herum. *ibid.* Weissaget der Statt Trugillo den Untergang. *ibid.* Seine Heiligkeit / und Gottseliges Ableiben. *ibid.*
- Franciscus Villaregius S. J. Wird nach Florida verordnet. 421. Gehet zu S. Lucar zu Schiff. 422. Wird von der Ungestümme nach Cuba geworffen. *ibid.* Gelangt endlich in Florida. 424. Seine Arbeit in der Gegend / und Befestigung 425. Ziehet nach Axaca. 430. Seine Verrichtungen alda. *ibid.*
- S. Franciscus Xaverius, S. J.
- Seeglet nach Indien / und steigt zu Mozambique auß. 182. Wartet alda dem Presthaften auß. 182. 183. Befehret einen lasterhaften Jüngling zur Buß. *ibid.* Erkrantzt / und muß von dar ziehen. *ibid.* Seine Verrichtungen zu Melinde. 184. Zu Socotora. 118. Sein Abzug von dar. *ibid.* Sein Heythum macht wilde Heyden sitfam. 358. Stehet P. Mastrillo wunderbarlich bey. 582. Wird in einem Anfall von denen Spaniern zum Schutzherrn angenommen. *ibid.* Sein Heylthum stillt die Ungestümme des Meers. *ibid.* Sein Bildnuß wird in dem Streit vorgetragen. 583. Erhält einem Kriegs-Obristen unverlezt von einer Stuck-Kugel. *ibid.* Verschafft die Eroberung einer Statt / und Schlosses. 584.
- Fremona.
- Ein Flecken in der Abissinischen Landschaft Tigrai. 34. Erster Wohnsitz des Patriarchen Oviedi. 33. 79. Erstes Christliches Gotteshaus alda. *ibid.* Bleibt unverfehrt von der Türcken Einfall. 35. Wie auch von denen Heuschrecken. *ibid.* Die von der Gesellschaft JESU gelangen dahin. 47. Die Eingeseffene werden des Christ-Glaubens halber verfolgt. 63. Die Grabstadt Oviedi daselbst wird in grossen Ehren gehalten. 36. 50.
- Frengebigkeit.
- Königs in Fessa. 221. Sein Spruch hierob. *ibid.*
- Frid.
- Fridens-Vertrag der Spanier mit Curalate. 588. Der Indianer mit denen Spaniern in denen Marianischen Inseln. 592. Zwischen Pizarro, und Almagro in Peru. 278. Zwischen Pizarro, und die von Tumbes. 264. Zwischen den Frangosen / und Hiroquen. 482. Wird zertrennet. 483.
- S. Frumentius.
- Gelangt in Abassia. 8. Befürdet alda das Christenthum. *ibid.* Wird von S. Athanasio zum Bischoff gewenhet. *ibid.*
- Fulgentius Freyre, S. J.
- Seine Dapperkeit. 32. Wird von einem See-Rauber gefangen / und nach Cayro geführt. *ibid.* Seine Gefangenschaft alda. *ibid.* Ersethet unverhofft seine Ordens-Genossen. *ibid.* Wird durch sie ertlediget. *ibid.* Seeglet widerum nach Indien. *ibid.* Sein Ableiben. *ibid.*
- G.
- Gaarupe.
- In boßhafter Dorff-Vogt in Urway. 340. Verfolget die Christ-Lehrer / und befürdet ihrem Todt. *ibid.* Entweidet den Leib des Marterers. 341. Wird geschlagen. *und*

Register.

und gefangen. 344. Beweynet seine Unthat. *ibid.* Befehret sich / und wird hingerichtet. *ibid.*
Gabriel de Solis, S. J.
Wird von einem abtrünnigen Floridaner erschlagen. 428. Sein Verlassenheit auff der Reiß nach Axaca. *ibid.*
Gabriel Gomez, S. J.
Dessen Marter in Florida. 428.
Gabriel Lallemand, S. J.
Reiset nach Canada, die Heyden Christo zugewinnen. 449. Gelangt denen Huronen in die Hand. 485. Seine Lieb- und Euffer zu denen ihm anvertrauten Seelen. *ibid.* Grausame Marter. 487. Standmüthigkeit. *ibid.* Unterschiedliche Peynlichkeiten / womit er gequelet. 488. Endet darin das Leben. *ibid.* Sein Tugend-Ruhm. 489.
Gallas.
Wildes Mohren-Volk. 52. 59. 78 Wird gezüchtigt. *ibid.* Erschlaget den Land; Vogt Bucó. 78. Obsteiget wider einen andern. 83.
Garzia Simonius, S. J.
Wird nach Loanda gesandt. 150. Sein Gottseeliger Einzug. *ibid.* Christ tauffet sibenzig Mohren. *ibid.* Widerlegt / und tilget ihre Irthum auß. *ibid.*
Gaspar de Azevedo, S. J.
Rückt von Loanda tieffer ins Land. 160. Wird von einem Prinzen höfflichst eingehollet. 161. Befehret vil Unglaubliche / und zersüdet vil Götzen. *ibid.* Schleipft ein Götzenhaus / und richtet ein Kirch auff. *ibid.* Reiset in das Land Cacongo. *ibid.*
Gaspar Laurentius, S. J.
Ein Eufferiger Arbeiter in Brasilia. 383. Seine Bemühungen in Befehung der Heyden. *ibid.* Bringt vilerhand Vöcker zu Christo. *ibid.*
Gaspar Lemnius.
Wird auß Brasilien nach Portugal gesandt. 369. Ziehet abermahl dahin. *ibid.* Sein Vornehmen gellinget übel. *ibid.*
Gaspar Osorius de Valderavano, S. J.
Dessen eufferige Bemühung die Heyden zubekehren. 328. Hier auß entsprossene Seelen-Frücht. *ibid.* Sein Begierd zum Seelen-Heyl. 354. Befehret unterschiedliche Vöcker. *ibid.* Seine Sendschriefft hiervon. 355. Wird von denen Heyden sonders geliebet. *ibid.* Fliehet die angetragne Ehe-Verlöb- nus. *ibid.* Ziehet zu denen wilden Palomos. *ibid.* Wird von denen Cirizuanen erschlagen. 356. Erscheinet glänzend nach dem Todt. *ibid.*
Gaspar Paëz, S. J.
Kommt nach Mazua, und wird herlich empfangen. 73. Jedoch auffgehalten / endlich durch Geschand freygelassen. *ibid.* Gelangt nach Deborea, und Fremona. *ibid.* Unterrichtet im Glauben vil Edle / und des Land; Vogts im Reich Bagamedri Gemahlin. *ibid.* Widertauffet sehr vil übelgetauffte. *ibid.* Wird samt andern verwiesen. 99. Hält sich in geheim auff. 107. Springt denen Catholischen in verfeilter Kleidung bey. *ibid.* Wird neben andern feindlich angetast. *ibid.* Getödtet. 102. Wundersame Geschicht mit seinen Blut. 103.
Gebett.
Zeichen des erhörten Gebetts an einem Baum. 11. Durchs Gebett erhaltener Sieg. 156. 157. Vertribene Sterb- Sucht. 401. 410. Sinnreiche Weiß das Gebett anzugwö- nen. 559.
Gepräng.
Bey dem Kriegs-Rath in Guinea. 162. Siegs-Gepräng. 86. 419. 479. Empfangungs-Gepräng. 74. 139. 494. Grausame Trinck-Gepräng. 148. Gepräng in Reisen. 179. Gepräng in Dpffer. *Vide* Dpffer. Christliche Glaubens-Ge-

präng in Aethiopien. 75. Die Mohrische werden zugelassen. 83. Leich-Gepräng. *Vide* Besingnuß.
Gerechtigkeit.
In Abstraffung der Easter. 418.
Gesandtschaft.
Portugiesische nach Congo. 127. 128. 136. Congische nach Portugal. 128. 144. 145. Nach Rom. 136. 137. 145. Angolanische nach Portugal. 149. Des Königs Motezuma an Cortesium. 513. Der Tlaxcaltecen an eben denselben. *ibid.* Curalatis zu den Spaniern / und hinwiderum. 588. Zu den Maragnanen. 599. Königs Guascar zu Pizarro. 264.
Gesäß.
Grausame in Congo. 148. Kriegs-Gesäß von Cortesio seinen Soldaten vorgehalten. 529.
Gesicht.
Seltsames Traur-Gesicht eines Bauersman in Mexico. 507. Eines andern von der Trunckenheit. 541. Eines andern von der Seeligkeit der Christen. 542.
Getranck.
Grausame Weiß zutrincken. 148. Getranck der Guineer. 117. Seltsames Trinck-Gepräng des Königs in Angola. 148.
Gewohnheit.
Ist ein eysenes Hemdd. 573. 565.
Giachen.
Wildes Volk in Congo. 143. Dessen Art. 144. Verhörget das Land. *ibid.* Schlägt des Königs Kriegs-Volk. *ibid.* Er- ober seine Sitz-statt. *ibid.* Wird von denen Portugiesen geschlagen. 145. Fliehet widerum auß den Land. *ibid.*
Gileanes, Vid. See-Fahrer.
Gingiro.
Land der Cafren. 95. Der Inwohner wilde Lebens-Art. *ibid.* Erwählung ihres Königs. 60.
Glaub.
Wilerley in Abassa. 7. Glaubens-Bekantnuß. 75. 78. 86. Der wahre Glaub ist ein Ursprung alles Glücks. 91. Glaub der Guineer. 118. Der Fessaner / und Marochiner. 214. Der Brasilianer. 464. Der Socotorraer. 181. 182. Der Mamalucken. *Vide* Mamalucken. Der Peruaner. *Vide* Peruaner. Der Mexicaner. *Vide* Mexico. Der Floridaner. *Vide* Florida. Der Congianer. *Vide* Congo. Der Canadier. 435. Ursprung desselben. 439. Glaubens-Werck / und Frücht. 154. 172. 570. 571. & seqq. Glaubens-Abungen der Brasilianer. 395. In Peru 305. 313. 314. 315. Bey den Hircanern. 105. Bey den Volk Uri. 306. Glaubens- Prob bey den Heyden. 575. Unterschiedlicher Glaubens- Zeug würcket Wunder. 576. Glaubens-Fragen. 49.
Aberglaub. Der Peruaner. 249. 252. 253. 287. Der Canadier. *Vide* Canada. Der Maragnanen. 596. Der Guineer. 118. 119.
Glück.
Menschliches Glücks Vergänglichkeit. 280. Mjugrosses soll verdächtig seyn. 303. 304.
Goaitacazy.
Ummenschliches Volk in Brasilia. 411. Besthaffenheit desselben. *ibid.* Wird gezähmt / und bekehret. *ibid.*
Gonsalvus Rodericus, S. J.
Gelangt in Aethiopien. 25. Seine Berichtungen bey Reyser Claudio *ibid.* Ueberreicht ihm eine Lehr-Schriefft. 26. Sein Rückkehr nach Goa. *ibid.*
Gonsalvus Sosa.
Königlicher Botschaffter von Portugal nach Congo. 128. Reiset dahin / und wird freudigst empfangen. 129. Nach Hof begleitet. 130. Legt seine Gesandtschaft samt den Schanck-Gaben ab. *ibid.* Wird in sein Einlager geleitet. *ibid.* Besüderet das Christenthum alda. *ibid.* Kehret widerum nach Portugal. 132.

Register.

Gonsalvus Sylveria, S. J.

Sein Klage-Stimm wird noch in Mutter Leib vernommen. 186. Ubeliche Ankunfft. *ibid.* Weissaget seine Marter. *ibid.* Wird nach Monomotapa verordnet. *ibid.* Ursach dieser Verordnung/ und sein Verlangen. 186. 187. Trifft die Keiß an/ erkranket aber unter Weegs. *ibid.* Tauffet den König zu Tonge. 181. Sein gefährliche Schiffahrt. *ibid.* Kommt in das Reich Giloa. *ibid.* Gehn Senna. 189. Seine Verrichtungen *alda. ibid.* Wird nach Monomotapa berufen. *ibid.* Macht die wilbe Frucht süß. *ibid.* Weissaget die Befehung der Statt Mabate. *ibid.* Macht einen Caser gesund/ und zum Christen. 190. Wird zu Monomotapa herzlichst empfangen/ und beschäncket *ibid.* Weigert sich die Geschändt anzunehmen. *ibid.* Wird vom König verehret/ und hochgeachtet. *ibid.* Schickt das Marien-Bild zum König. 191. Christ-tauffet ihn/ seine Frau Mutter/ und drey hundert Edelleuth. *ibid.* Theilet die Königliche Geschändt unter die Armen auß. *ibid.* Wird fälschlich angegeben. 192. Vor-erkennet seinen Todt/ und bereitet sich dazu. *ibid.* Seine Marter. 193. Sein Leichnam wird ins Meer versenck. *ibid.* Wunderbährlich aus Land gebracht. 194. Von den wilden Thieren bewahret/ und verehret. 195.

Gonzalus Cardoso, S. J.

Wird in Mohrenland von denen Mördern entleibet. 37.

Gonzalus Pizarro. Vide Pizarro.

Gonzalvus Zarco. Vid. See-Fahrer.

Gorgorra.

Keyserlicher Wohn-sitz in Aethiopien. 54. Dasselbst wird Kirch/ und Wohnung den Römisch-Catholischen erbauet. 55. 56. 77. Alda ist die Grabstatt P. Petri Paéz. 69. Verweiß-Orth des Patriarchen Alphonsi. 83.

Gott.

Seltzame Meinung von seinem Wesen. 118. Verschafft denen/ so nach den Gesäß der Natur leben/ die Seeligkeit. 407. Wie er von denen Canadiern erkennt/ und angerufft wird. 435. 437. Beschreibung Gottes. 266. Klug/ Red eines Heyden von ihm. 294. 295. Wundersame Vorsehung Gottes mit einem Weib. 330. 335. Mit einem Kind. 300. Mit einem flüchtigen Christen. 352. Die wahre Gottheit wird bewiesen. 521.

Gotts-Dienst.

Der Guineer. 119. Der Berbecinen. 161. Der Casangas. 162. Der Canadier. 435. Ist ungewiß. 437. Vid. Glaub. Govea.

Portugiesischer See-und Kriegs-Held. 145. Wird nach Congo gesandt. *ibid.* Schlägt die Barbaren zum dfftern. *ibid.* Erobert von ihnen des Königs Sitz-Statt/ und ganges Land. *ibid.* Kehret widerum nach Portugal. *ibid.*

Götzen/ Abgott.

Wilerhand in Guinea. 120. In Congo. 124. 125. Um Landa. 161. Der Berbecinen. 161. Der Casangas. 162. Zu Guinala. 172. In Peru. 286. 287. In Mexico. 302. 529. Der Götze Pachacama in Peru. 248. 249. 264. 289. Mozina in Monomotapa. 178. Tupa in Brasilia. 410. Arieskoi in Canada. 476. 478. Einer warnet die Mexicaner. 515. Unflätiger Götze Huarella. 295. 296. Wie grausam sie verhöhet werden. 148. Durch deren Zerströrung wird ein verlangter Regen erhalten. 154. Wil werden zerströret in Mexico. 530. 531. 532.

Götzen-Tempel. 503. Zu Cuzco in Peru. 246. Reichthum desselben. 248. Andere daselbst. *ibid.* Schäß des Sonnen-Tempels. 271. Götzen-Priester/ deren Buszwerk/ und Opfer. *ibid.* Seltzames Geschicht mit einem/ und dessen gäher Todt-Fall. 175. 176. Vid. Teuffel.

Granhe.

Abtrinniger Mohren-Fürst. 18. Seine Grausamkeit wider die Portugesen. 19. Wird erschlagen. *ibid.*

Grausamkeit.

Der Mütter wider ihre Kinder. 326. Der Abiponen wider sich

selbst. *ibid.* Anderer Vöcker. 327. Eines Heydens. *ibid.* Der Zauberer in Paraquaria. 349. Der Brasilianer. 367. 373. 378. Der Floridaner. 421. Der Axacaner. 429. Der Peruaner wider die Christ-Lehrer. 299. Der Hiroquen in Canada. Vide Hiroquen. Denen Christen zugefügt 457. 458.

Guala.

Ein Landschaft in Florida. 424.

S. Guan.

Eine auß den Marianischen Inseln. 590. Wird von den Spaniern erobert/ und bevestiget. *ibid.* Von den Indianern gestürmet. 591. 592. Von den Spaniern geschürmet/ und mit neuer Besatzung verstärket. 593.

Guaraces.

Vögel in Brasilia. 405. Gehorsamen dem Priester Josepho Anchieta. *ibid.*

Guaynacava.

Der mächtigste Monarch in Peru. 254. Dessen Wiß/ und Klugheit. *ibid.* Reichthum. 255. Wie er seinen Reichs-Erben geehret. *ibid.* Sein Nach-Ruhm/ und Verehrung nach dem Todt. *ibid.* Herrliche Grabstatt. 276. Weissaget von Enderung des Reichs. 257. 288.

Guilielmus Cousture.

Ein Christlicher Jüngling in Canada, und Keiß-Gefährt P. Isaaci Jogues. 470. Kommt von der Flucht zurück. *ibid.* Was er von den Hiroquen erlitten. *ibid.* Wird der Finges gestugt. 473.

Guinalá.

Land in Guinea. 178. Sögenthum *alda. ibid.* Grausame Befingnuß. *ibid.*

Guinea.

Des Lands Abtheilung/ Eigenheit/ Gränzen/ Eingang/ Luft/ Jahrs-Zeiten. 114. Luftbahres Land. *ibid.* Fruchtbarkeit. 115.

Der Guineer Leibs-Beschaffenheit/ Art/ Tugenden/ Laster/ Kleidung. 116. 117. Art des Frauen-Volcks. *ibid.* Speiß/ Wohnung. *ibid.* Glaubens-Sept. 118. Befingnußen/ Todten-Opffer/ Gottes-Dienst. 119. Land/ und Vöcker des Obern Guinea. 161. 162. 163.

Gundisalvus de Tapia, S. J.

Sein Geburt-Statt/ und edle Ankunfft. 546. Gelangt in Cinaloa. 538. Wird freudigst empfangen. 540. Seine Verrichtungen *alda. ibid.* Ziehet um neue Hülf nach Mexico. *ibid.* Befehret unterschiedliche Vöcker zu Christo. 547. Aufstand etlicher Abtrinnigen wider ihn. *ibid.* Wird des Glaubens halber ermordet. 547. 548. Zeugnuß seiner Unschuld/ und Heiligkeit. *ibid.* Die von ihm bekehrte Christen wollen seinen Todt rächen. *ibid.* Wunder-Geschicht mit seinem Arm. *ibid.* Seine heylsame Ermahnung nach dem Todt. 550.

Guorazu.

Anfährer der Heyden wider die Christen. 349. Wird mit einem Pfeil getroffen/ und vollends erschlagen. 350.

H.

Habitacum Lacá Mariám.

In kluger Hof-Herr in Aethiopien. 50. Versichert den Keyser der Treu P. Paéz. 51. Schußet die Römische Lehr. 90.

Habana.

Ein Insel unweit Florida. 427. 429.

Hebetes Zamarianus.

Fürst in Aethiopia höret der Römischen Christ-Lehr zu. 110. Wird von P. Bruno bekehrt. *ibid.* Will die Ordens-Leuth nicht lieffern. 111. Wird hierum mit Kriegs-Volck überzogen. *ibid.* Sieget darwider ob. *ibid.* Wird gemisset. *ibid.*

Helena.

Keyserin in Mohren-Land. 13. Dero Gesandtschaft nach Lisboa. *ibid.*

Henricus.

Herzog zu Viseo. 125. Eröffnet die Meer-Strassen in Africa. *ibid.* Sein Antrib hierzu. *ibid.* Erobert die Statt Abi-

Register.

Holz.

Ia. 126. Sein Anschlag Africa zubestreiten. *ibid.* Wird vom Himmel angemahnet sein Vorhaben fortzusetzen. *ibid.* Sein Absterben. *ibid.*

Henricus Königlich Pring in Congo. 136. Gehet in Gesandtschaft nach Portugal. *ibi.* Gehn Rom. 137. Wird herzlichst eingehollet. *ibid.* Kehret widerum nach Haus. *ibid.* Stirbt unter Weegs. 138.

Henricus ein Ordens-Mann S. Francisci. 368. Der erste so auß diesem Orden in Brasilien gelangt. *ibid.*

Hernandus Soto.

Spanischer Kriegs-Obrister Pizarri. 264. Wird von ihm vor auß gesandt. *ibid.* Ziehet die Peruaner an sich. *ibid.* Wird zu Atagualpa geschickt. *ibid.* Verehret ihm einen Ring zum Zeichen der Verbündnuß. 265. Beobachtet des Feinds Lager. *ibid.*

Heiligkeit.

Seltzame Verstellung selbe zuerhalten. 385. Wird von den wilden Thieren geehret. 404. Für ein Gotts-Wesen erkennet. 548.

Heylmachung.

Wundersame viler in Brasilia. 400. 401. 411. Des Aussages. 400. Wilerhand Kranckheiten. 36.

Heylthum.

Wird von den Kegern verspottet/ und verunehret. 39. Stillet die Meers-Ungeßümme. 583. Verehrung/ und Würckung desselben. 218. 218.

Hieronymus Lobo, S. J.

Wird auß Ethiopien verwisen. 108. Ziehet von dar nach Rom. *ibid.* Seine Verrichtungen alda. *ibid.* Zu Madrit/ und Lisboa. *ibid.*

Hieronymus Porcell, S. J. Dienet denen mit der Pest behafften Heyden. 330. Bringt sehr vil zur H. Tauff. *ibid.*

Hieronymus Portillus, S. J. Ist der erste / so auß der Gesellschaft JESU in Peru gelangt. 301. Wird freudigst empfangen. 302. Seine heylsame Verrichtungen zu Nombre de Dios, und Panama. *ibid.* Zu Lima, und Cuzco. 303. 304. 306. Seine Ermahnungs-Red zu den Seinigen. 303.

Hieronymus de Moranta, S. J. Wird bey dem Weß-Opffer mit dem Blut Christi besprengt. 556. Weissaget hierauf seine Marter. *ibid.* Befehrt vil Heyden. *ibid.* Wird mit Langen durchstochen. *ibid.* Sein Leib bleibt unverfehrt nach dem Todt. *ibid.*

Himmel.

Seltzames Gedicht davon. 441.

Hiroquen, oder Iroquoisen.

Wildes Volk in Canada. 443. Sein grausame Art. 356. 457. 458. Außfäll wider die Christen. 458. 459. 485. 489. 460. Verübte Grausamkeit. 457. 458. 459. 470. 474. 485.

Hirschen.

Weiß zufangen in Florida. 417.

Historie.

Seltzame Historie. Schreiber in Peru. 243. Ihre Weiß die Geschichte anzumercken/ und zuerzehlen. *ibid.*

Holländer.

Ihr böshafftes Verfahren wider die Jesuiten. 160. Beschimpfen der Heiligen Bildnussen/ und andern geweyhten Zeug. *ibid.* Fechten die Vestung Mozambique an. 180. 195. Werden aber abgewisen. *ibid.* Erobern Pernambuco in Brasilien. 415. Verlieren es widerum. *ibid.* Zerhauen einen Priester / so dem Sterbenden beystehet. *ibid.* Ihre Gutthätigkeit an P. Bressani erzeiget. 466. Handeln von Erledigung P. Isaaci Jogues. 474. Eines hartes Verfahren wider denselben. 481. Anderer Christliche Mildigkeit. *ibid.* Dem-ruhigen die Ost- und Nord-See. 578. Werden von denen Spaniern auff der See geschlagen. *ibid.* Etliche bekehren sich. 579. Haben einen Anschlag auff die Moluccische Inseln. *ibid.* Ihre Grausamkeit wider einen Ordens-Mann. 207. Nehmen S. Salvator in Brasilia ein. 361. Verlieren es folgendes Jahr widerum. *ibid.*

Unversehrliches in Brasilia. 362. Aloë-Holz das beste in Sacacororra. 181.

Horatius Vecchi, S. J.

Ward Alexandro VII. Römischen Bischoff nächst verwandt. 321. Wird nach Elicura geschickt. *ibid.* Dienet denen mit der Sucht behafften Axaucanen. *ibid.* Wird zu todt geschlagen / und mit Langen durchrennet. *ibid.*

Hugo Linschoten.

Seine Unwahrheiten werden widerlegt. 208. 209.

Huldigung.

Seltzame bey den Gingiriten. 60. Herrliche der Abissiner an ihren Erb-Pringen. 76.

Hungers-Notz.

Des Königs in Congo, und der seinigen. 144. Der Schiffbrüchigen. 39. 292. Wunderbahrlich gestillet. 260. Wird durch Buß abgewendet. 382.

Huronen.

Wildes Volk in Canada. 449. Dessen grausame Nach wider einen Hiroquen. 460. 461. Der Befehrten Tugend, Euffer. 451. Werden von andern Canadiern verfolget. 483. Eines ungewöhnliche Standmüthigkeit. 454. Gehn zu Feld wider die Hiroquen. 486. Etliche Abgeflossene geben Peyer niger der Christen ab. 487.

Hyacinthus Francisci, S. J.

Wird in Abassia des Lands verwisen. 99. Verhölet sich auff einer Berg-Felse. *ibid.* Lebt ein ganzes Jahr in einer Erd-Grufften. 101. Wird gefeslet / und von einem Wüterich sehr übel gehalten. *ibid.* Von den Kegern verfolget. 108. Aufgehängt / und gesteiniget. 109.

I.

Jacobus I.

König in Congo ist den Portugesen sehr zugethan. 138. In Glaubens-Sachen kalfsinnig. *ibid.* Bewillkommet die Ordens-Leuth der Gesellschaft JESU. 138. Seine Leuthfeeligkeit mit ihnen. 139. Nimht ab im Glauben. *ibid.* Sein Wandelmuth. 140. 141. Verfolget die Christen. 140. Verwilliget in das Begehren Cornelij Gomez. 140. Stosset widerum um. *ibid.* Verstoffet den Bischofflichen Vicarium. *ibid.* Sein Geil- und Ungezogenheit. 141. Schafft bey andern die Neben-Weiber ab. *ibid.* Trägt sich an zu Abbüßung seines Fehlers. *ibid.* Verweist die Christen. 142. Wird von dieser Welt abgefordert. *ibid.*

Jacobus II. König in Congo, ererbet ein verwürtes Reich. 142. Sein Verwaltung ist kurz. *ibid.*

Jacobus Fürst zu Tequesta in Florida, wird in Spanien Christ getauft. 425. Kehret widerum in sein Vaterland. *ibid.*

Jacobus Andrada, S. J. Einer auß den vierzig Marterer / so nach Brasilien gewolt. 389. Wird von den Kegern verspottet / und ins Meer gesencket. *ibid.* Seine letzte Red. *ibid.*

Jacobus Beroa, S. J. Befehrt ein seltzames Heyden-Volk. 328.

Jacobus Canus. Entdeckt das Reich Congo. 127. Lockt die Inwohner zu sich. *ibid.* Kehret mit etlichen Congianern nach Portugal. *ibid.* Widerum als Gesandter nach Congo. *ibid.* Streuet alda den Christ-Glauben auß. 128. Kehret zum zweyten mahl nach Portugal. *ibid.*

Jacobus Lopez, S. J. Ein eüffriger Arbeiter in den also genandten Glückseligen Inseln. 425.

Jacobus Pataüa. Ein Maragnan seeglet nach Franckreich. 604. Sein Befehrung / und Gottseliges Absterben. 605.

Jacobus Sanvitores. Seglet von Mexico in die Philippinen. 590. Bekommt unter Weegs Nachricht von den Diebs-Inseln. *ibid.* Seine lobfame Verrichtungen in den Philippinen. 591. Versorget wunderbarlich seine Neulingen. *ibid.* Gehet zu den Diebs-Inseln über. *ibid.* Fangt das Seelen-Werck glücklich an. *ibid.* Bringet sehr vil zu Christo. *ibid.* Mordstiftung wider ihn. 591. Wird samt andern feindlich angefallen. 592. Von einem Abtrinnigen getödtet. *ibid.*

IIII

Seine

Register.

Seine letzte Verzeihungs-Wort. 593. Sein Leichnam wird ins Meer versenck. *ibid.*

Jacobus Soria. Ein Französischer See-Rauber / und Verfolger der Catholischen wird gefüchtet. 387. Setzet einem Portugesischen Schiff nach / und bezwinget dasselbe. 388. Sein Wuth wider die Jesuiten. 390. Verschonet einem allein auß vierhigen. 390. Kehrt widerum nach Rochelle. Stirbt un-Christlich. *ibid.*

Jagt.

Seltzame der Mexicaner. 502. Hirschen-Jagt. Vide Hirsch. Gedicht hiervon bey den Canadiern. 440.

Jaguabara.

Ein Brasilianer Hauptmann schüzet die Christen. 398. Komt im Treffen um. *ibid.* Seiner verlassenen Wittib Befehung. 399.

Japi Ovassou.

Ober-Haupt in Maragnan. 599. Seine Willkomm-Red an die Franzosen im Rahmen seiner Lands-Genossen. 600. Frag des Ehestands halber. 601. Zween seiner Sohn/und Tochter werden getaufft. 603.

Jalofes.

Heydnisches Mohren-Volck in Ober-Guinea. 161. Ist daffert-müthig / und wol aufgemacht. *ibid.* Folget des Mahomets Sect. *ibid.* Ist hurtig im Ring-Stecken. 164.

JESUS.

Die Bildnuß des Knabens JESUS wird von den Heyden ver-
unehret. 58. Wunderfame Nach hierum. *ibid.*

Jesuiten.

Die Ordens-Leuth der Gesellschaft JESU ziehen nach Mohren-Land. 21. Ihr Tugend-Ruhm. 24. Daß ihr Lehr wahrhaft / und anzunehmen sey. *ibid.* Bekommen einen beharlichen Wohnsitz in Aethiopien. 56. Beweisen die Lehr von zwo Naturen in Christo. 62. Obfigen wider die Abissinische Lehrer. *ibid.* Werden in Aethiopien außgetheilet. 75. Entgehen dem Fallstrich des Todts. 79. Werden von ihren Kirchen vertriben. 98. Auß Abassia verweisen. 99. Etliche verbleiben in geheim *alda. ibid.* Andere werden zu den Grängen abgeführt. 100. Hart gehalten/loß gekauft/und nach Goa versendet. *ibid.* Die Verharrende werden entdeckt / außs neue verfolget. 100. In ein Thal verschlossen / außgehungert / und etliche getödtet. 101. 102. Reisen nach Guinea. 166. Stehen den Kriegs-Leuthen bey. 181. Erhalten zween Wohnsitz in Angola. 159. Ihre Vermähung die Canadier zubefehren. 443. Werden von den Heyden verleumbdet. *ibid.* Von den Ketzern verfolget. 442. 208. 209. Bemühung die Canadier zubefehren. 448. 449. Was sie dabey außgestanden. *ibid.* Gelangen in Mexico. 534. 535. 536. Weissagung von ihrer Ankunfft. 535. Werden von vilen Stätten verlangt. 537. Befehren vil Stätt / und Länder. 538. 540. 541. 564. Nichten Wohn-Orth den neuen Christen auff. 551. Werden nach Congo gesandt. 138. Dasselbst herlich eingehollet. *ibid.* Ihre Fruchtreiche Verrichtungen *alda. 139.* Entweichen von Hof. 140. Einer wird dahin vom König beruffen. 145. Tauffet / und befehrt vil. *ibid.* Empfängt den siegenden König mit einer Lob-Red. 146. Noch andere auß Portugal gelangen dahin / und von dar nach Angola. 149. Ihre Weiß die Heyden zubefehren. 370. 372. Arglistiger Fund hierin. 371. Auffstand wider sie. *ibid.* Ziehen nach Brasilia. 369. Bauen ein Gottshaus. *alda. ibid.* Ihre Armuth / und Bemühung in Befehung der Heyden. 370. Theilen sich im Land auß. 375. 369. Ihr Arbeit in Aufrottung der Laster / und Befehung der Heyden. 376. Beschwärmuß dabey. 380. Ansehen bey den Brasilianen. 381. Ihre Weiß zuleben / Nahrung / und Hand-Arbeit. *ibid.* Reiß-ungemach. 381. Lob-Red eines Ketzers von ihnen. *ibid.* Ihre Liebs-Dienst in Aufwartung der Preßhaften. 382. Euffer in Überwindung der Gefährlichkeiten. 385. Standhaftigkeit in der Marter. *Vid. Marter.* Werden gelästert von denen Ketzern. 393. 394. Gelangen in Florida. 422. 424. Ihre Verrichtungen *alda. ibid.*

Kommen in die Philippinische Inseln. 568. Bemühen sich eüffrigt um der Seelen-Heyl. *ibid.* & seqq. Gelangen in Tucuman. 327. Was sie *alda* Guts gewürcket. *ibid.* Kommen in Paraguay. 329. 329. Uben allerley Handwerck. 321. Kommen in Peru. 301. Ihre heylsame Seelen-Werck *alda. 304. 305. & seqq.* Werden in alle Disthumer ver-
langt. 305. Erhalten ein Wohnhaus zu Guasco. 306. Zu Lima. 310. Wie sie denen Preßhaften bengestanden. 313. Ihre Verrichtungen zu Socotorra. 185. Werden in Monomotapa verlangt / und kommen dahin. 195.

S. Ignatius de Loyola.

Stifter der Gesellschaft JESU, sendet seine Ordens-Gefellen in Mohren-Land. 21. Seine Sendschrift an Keyser Claudio. *ibid.*

Ignatius Azebedius, S. J. Gelangt in Brasilia. 380. Nichtet *alda* ein Ordens-Haus auff. *ibid.* Führet seine Ordens-Gefellen dahin. 386. Sein gutes Herkommen / und bessere Tugend. *ibid.* Gefahr in der Schiffahrt. *ibid.* Inbrunst zur Marter. 387. Ermuntert die Seinige zur Standmüthigkeit. *ibid.* Wird in die Insel Terzacorte geworffen. *ibid.* Von etlichen Raub-Schiffen angefallen. *ibid.* Ermahnet abermahl die Seinige. 388. Seine Standmüthigkeit / *ibid.* Verläßt auch nach dem Todt die Bildnuß Mariæ nicht. 389.

Ignatius Henart, S. J. Großer Seelen-Eufferer in Paraguay. 332.

Illhaeres.

Ein Volck in Brasilia. 382. Werden Bunds-Genossen der Portugesen. *ibid.*

Inca Garcilasso.

Ein Perdan vom Königlichem Geblüt. 339. Setzet nach Spanien über. *ibid.* Beschreibt die Beschaffenheit seines Vaterlands. 256.

Insel.

Die Hesperides, und wann sie erfunden. 114. Ihre Beschaffenheit / Fruchtbarkeit / und Stätt. *ibid.* Insel Loanda. *Vid. Loanda.* Inseln Madera / und Porto Santo erfunden. 126. Die Luzonischen erfunden / und Philippische genand. 567. Ihre Eigenheit / Anzahl / und Abnehmen. *ibid.* Kauffmanschaft. 586. Befehung. *Vide Befehung.* Beschreibung der Marianischen / oder Diebs-Inseln. 590. Ursach ihrer Benahmsung. *ibid.* Art der Eingeseffenen. *ibid.* Die Moluccische werden von den Holländern angefallen. 579.

Joannes.

Joannes III. König in Portugal schickt eine Gesandtschaft nach Mohren-Land. 13. Empfängt ein andere von Abassia. *ibid.* Nichtet ein Verbündnuß mit selbem König auff. 14. Sendet ein Schiff-Heer nach Brasilia. 369. Empfängt die Gesandten vom Reich Congo. 127. Beschändet sie / und ihren König. *ibid.* Erhältet widerum von dar Gesandten / und Beschänd. 128. Sendet andere hingegen. *ibid.* Nimt den verdrängten Fürsten Benioin zu Lisboa an. 165. Stehet ihm zur Tauff. *ibid.* Sendet ein grosse Kriegsmacht dahin / ohne widerum einzusehen. *ibid.*

Joannes erster Christlicher König in Congo. 131. Erfreuet sich ob der Portugesen Ankunfft. 127. Gewinnet Lust zum Christ-Glauben. 128. Schickt eine Botschaft nach Portugal. *ibid.* Heyret das Tauff-Fest seines Vetter. 130. Sein Pracht / und Aufzug. *ibid.* Empfängt die Königlische Geschänd auß Portugal. *ibid.* Verehret die Bildnuß Christi. *ibid.* Läßt ein Christliches Gotts-Haus bauen. 131. Wird samt seiner Gemahlin getaufft. *ibid.* Obfiget wider die Auführer. *ibid.* Wird siegreich eingehollet. *ibid.* Sein Sohn Christ-getaufft. *ibid.* Dessen Christ-Euffer. *ibid.* Lauigkeit. 132. Ist zum Abfall geneigt. *ibid.* Läßt sich wider seinen Sohn verhehen. 133. Segnet diese Welt. *ibid.*

Joannes Akay ein bößhafter Abissiner. 107. Ihm werden die Ordens-Leuth übergeben. *ibid.* Sein unmildes Verfahren wider sie. 107.

Joannes Almeyda, S. J. Thiehet auß Engeland der Ketzerey halber

Register.

halber. 409. Ziehet gehn Brasilien. *ibid.* Sein Eintritt in den Orden / Stand. *ibid.* Seelen-Werck / und Euffer. *ibid.* Strengheit des Leibs. *ib.* Gehet zu den wilden Carrigern. *ibid.* Seine nutzbare Arbeit *alda. ibid.* Verjaget die einfallende Barbaren. 410. Erweckt / und tauffet die verstorbene Kinder. *ibid.* Befehret die Patos, und andere Völcker. 410. 411. Läßt sich in der Statt S. Pauli nider. *ibid.* *Alda* geübte Wunderwerck. *ibid.* Wird wunderbarlich übersetzt einem Nothleydenden zuhelffen. 412. Weissaget vil zukünftige Ding. *ibid.* Sein Gottseeliges Ableiben. *ibid.* Wunderwerck nach den Todt. 412. 413.

Joannes Arefius, S. J. Vermeinet nach Japon zuziehen / wird aber in den Philippinen aufgehalten. 587. Ligt *alda* dem Seelen-Werck ob. *ibid.* Verweist einem Indianer seinen Fehler. *ibid.* Wird hierum von ihm getödtet. *ibid.* Will den Thäter nicht offenbahren. *ibid.*

Joannes Bolæus. Ein böshaffter Calvinist / hängt das Volck in Brasilia an sich. 379. Streuet ein Schmähchrift wider einen Christ-Lehrer auß. *ibid.* Wird angehalten / und nach Portugal versendet. *ibid.*

Joannes de Bivero. Ordens-Genoß S. Augustini reiset nach Peru. 295. Befehret einen Peruanischen König. *ibid.*

Joannes de Brebeuf, S. J. Gelangt in Canada. 448. Ist der erste / so denen Huronen das Evangelium verkündigt. 449. Entkommt auß denen Händen der Hiroquen. 469. Kommt ihnen widerum in die Händ. 485. Seine Bemühung mit denen Neulingen. *ibid.* Getreue Anmahnung zu denselben. 486. Grausame Marter. 487. Übersetzet selbe. *ibid.* Andere Peynlichkeiten. 488. Denen er unterliget. *ibid.* Sein Jugend-Ruhm. 489.

Joannes del Carpio, S. J. Stehet der Besatzung zu Ogmuc bey. 581. Wird von denen Saracenen auß Haß des Glaubens getödtet. *ibid.*

Joannes Capdeville. Französischer See-Rauber verfolget ein Portugesisch Schiff / und erobert dasselbe. 392. Sein Wuth wider die Priester / und Ordens-Leuth. 393. Wird schändlich erschlagen. 394.

Joannes Carera, S. J. Fahret von Florida nach Axaca über / kommt in die Vestung S. Augustini. *ibid.* Sein Thun zu Axaca. 430.

Joannes Cardenas, S. J. Befehret vil in Paraquaria. 332. Schüset seine Neulingen vor den Feind. *ibid.* Bleibt von dem Geschuß unversehrt. *ibid.*

Joannes de Castillo, S. J. Bemühet sich die Heyden in Paraquaria zugewinnen. 342. Wird listig überfallen / und grausam mißhandlet. *ibid.* Zu Todt gemartert. *ibid.* Auch wider den Leichnam gewüthet. 343.

Joannes Lande. Reißgefährt P. Ilaaci Jogues in Canada. 482. Wird samt ihm getödtet. *ibid.*

Joannis Ludov. Gottfridi Unwahrheiten widerlegt. 12. Was er von Florida schreibt. 430.

Joannes Baptista Mendez, S. J. Wird von einem verrätherischen Floridaner erschlagen. 425. Seine Verlassenheit auff der Reiß nach Axaca. *ibid.*

Joannes Montiel, S. J. Wird dem Spanischen Botschaffter zu Curalate beygefügt. 588. Kommt zu den Wüterich. *ibid.* Wird mit dem Schwerd getödtet. 589. Sein Leichnam bleibt unversehrt. *ibid.*

Joannes Nuñez Barreto, S. J. Patriarch in Ethiopien. 21. Sein Innbrunst zur Seelen-Heyl. 32. Zeitlicher Hintritt. 33. Jugend-Ruhm. *ibid.* Glantz über den todten Leichnam. *ibid.*

Joannes Pastor, S. J. Versorget die Mataraner in Paraquaria. 332. Führet sie in ein neue Wohnstatt. *ibid.* Stillet ihren Wanckelmuth. *ibid.*

Joannes Pereyra, S. J. Eufferiger Arbeiter in Ethiopien / wird verwiesen. 100. Verhölet sich vor den Nachstellern. 101. Wird feindlich angefallen / und verwundet. *ibid.* Seegnet diß Zeitliche. 102.

Juan Ponze de Leon. Spanischer Schiffahrer. 420. Gelangt in Florida. *ibid.*

Joannes de Ponte S. J. Bringt sechszeben Jahr in Mexico zu die Heyden zubekehren. 556. Wird mit Langen durchstochen / und erschlagen. *ibid.* Von denen Heyden betauert. *ib.* Sein Leichnam bleibt nach den Todt unverweset. *ibid.*

Joannes Pizarro. Vid. Pizarro.

Joannes Rada. Nächst-Verwandter Didaci Almagro hehet dessen Sohn wider die Pizarrer auff. 280. Empfret das Volck wider sie. *ibid.* Fallt Francisci Behauptung an / und ersticht ihn. *ibid.* Wird des Almagro Kriegs-Hauptmann. 280.

Joannes Ramirez. Auß den Orden S. Augustini eufferiger Arbeiter in Peru. 293. Richtet ein Capelle auff. *ibid.* Durch ihn geübtes Wunder. *ibid.* Die Enger schüsen ihn / und beschädigen seine Verfolger. *ibid.* Erlegt etliche derselben durch das H. Creutz. 294. Sein seeliges Ableiben. *ibid.*

Joannes Rogerius, S. J. Wird nach Florida beordert. 421. Kommt nach erlittener Ungestümme dahin. 423. 424. Seine Bemühung das Volck zubekehren. *ibid.* Lockt die Kinder mit der Nahrung zu sich. *ibid.* Trachtet nach Axaca überzufahren. 429. Sein zweyter Versuch dahin. 430.

Joannes Segura, S. J. Reiset nach Florida. 424. Von dar nach Habana für die Floridanische Jugend ein Haus justiffen. 425. Versucht die Axacaner zubekehren. 426. Seine Reiß dahin. 427. Wird von einem bekehrten Floridaner geteuschet. 428. Sendet etliche auß seinen Ordens-Genossen tieffer ins Land. *ibid.* Seine Vorbereitung zum Todt / und Marter. *ibid.*

Joannes Taovickaron. Ein Canadier Christ. 458. Sein Euffer im Glauben. *ibid.* Unmenschliche Marter. 459.

Joannes de Valle, S. J. Wird in Mexico von denen Barbaren überfallen. 554. Sein gute Manier die Heyden zugewinnen. *ibid.* Euffer / Arbeit / und Strengheit des Lebens. 554. 555. Wird der Frid-Liebende geneuet. *ibid.* Zerstöret vil Götzen. *ibid.* Was er von denen Heyden böses erlitten. *ibid.* Weissaget sein Marter. *ibid.* Wie er nach den Todt gefunden worden. 556.

Joannes de Zumaraga. Auß dem Orden S. Francisci erster Erzbischoff in Mexico. 532. Seine Sendschrift von dar. 531.

Jodocus de Rycke.

Ordens-Genoß S. Francisci, und Seelen-Eufferer in Peru. 290. Sendschrift von seinen Verrichtungen. *ibid.* Philippus II. schreibt ihm zum öfftern. 291. Von ihm gesammlete Seelen-Frücht. *ibid.*

Jonaël.

Unter-König im Reich Bagamedri, ziehet wider Keyser Seltam zu Feld. 66. Sein Frevelmuth. 67. Wird auff einer Felse belägert. *ibid.* Von seinen eignen Kriegs-Knechten erwürget. 68.

Jordanus de S. Catharina.

Ordens-Genoß S. Dominici. 532. Verbrennet die Götzen in Mexico, samt einem kostbaren Edelgestein. *ibid.*

Joseph.

Ein bekehrter Hirocq in Canada. 460. Wird grausam gequälet. 461. Sein flugmüthiger Todt. *ibid.*

Josephus Anchieta, S. J. Sein Geburt / und Jugend. 401. Ankunfft in Brasilia. 375. Sendschrift an S. Ignatio. 380. Strengheit gegen sich selbst. *ibid.* Vereinigung mit Gott. 402. Armuth / Demuth / Seelen-Euffer. *ibid.* Wird zu den Tapuyern gesandt. *ib.* Von ihnen hochgeschätzt / der Wunderthätige genand. *ibid.* Seine Weissagung / Eingezogenheit. 403. Erweckt ein Kind vom Todt zu dem Leben. *ibid.* Wird von der Himmel-Königin MARIA errettet. *ibid.* Weissaget künstliche Ding. *ibid.* Bleibt unter dem Wasser unversehrt. 404. Gehet frey mit den Engern um. *ibid.* Schlangen / und Rattern verschonen seiner. 405. Gebietet den Wideln / und Thieren / und sie gehorsamen ihm. *ibid.* Sitzet unter den Meer-Wällen unbenetzt. 406. Gestattet den Affen ihre Leich-Begängnuß. *ibid.* Sein Vertrauen zu Gott. 407. Wundersame Befehung eines Verstorbenen durch ihn gewürcket. 407. 408. Kurzer Inhalt seiner Wunderthaten.

Register.

ten. *ibid.* Sein Gottseeliger Hintrit. *ibid.* Weissaget Francisco Pinto die Marter 413.
Josephus Bressani, S. J. Setzet nach Canada über. 464. Wird von den Hiroquen gefangen/ und übel gehalten. *ibid.* Seine Mühevolle Reiß. *ibid.* Wird unterschiedlich gepeinigt. 465. Durch die Holländer erlediget. *ibid.* Nach Frankreich gesandt. 466. Kehret widerum nach Canada. *ibid.* Von dar nach Wälschland. *ibid.* Seine fruchtbahre Predigen alda. *ibid.* Gottseeliges Ableiben. *ibid.*
Josephus Poncet, S. J. Wird von den Hiroquen gehafftet. 467. Was er von ihnen erlitten. *ibid.* Seine Sendschrift hiervon. *ibid.*

Isaacus Jogues, S. J.

Wird nach Canada gesandt. 468. Seine Ankunfft alda/ Lieb zu den Nächsten/ und schwäre Bemühungen. *ibid.* Begierd zuleyden. 469. Reiß nach Kebeck. *ibid.* Kommet in die Hand der Hiroquen. 470. Wird gefänglich hinweg geführt. 471. Geschlagen/ und gepeinigt. *ibid.* Der Finger gestugt. 472. Andere erlittene Peinlichkeiten. *ibid.* Christtauffet etliche Heyden. 471. 473. 479. Wird mit heissen Kohlen/ und Aschen bestreuet. 473. Gefoltert/ doch am Leben verschonet. 474. Entgeheth der Todts-Gefahr. 476. Sucht dem Körper Renati nach. 475. Bestätet ihn. 476. Dienet denen Barbare zur Jagt. *ibid.* Darbey erlittenes Ungemach. *ibid.* 478. 479. 480. Was er zu Haus außgestandē. 477. Unterweist die Heyden/ und stehet denen sterbenden Christen bey. *ibid.* Seine abermahlige Lebens-Gefahr. 478. 480. Lobfame Liebs-Chat *ibid.* Wird zum Schauspiel herumgeführt. 480. Tauffet einen Sterbenden. *ibid.* Wird von denen Barbaren Ondesson genennet. *ibid.* Von der Dienstbarkeit erlediget. 481. Bey einen Holländer übel gehalten. *ibid.* Von andern wol-versehen nach Frankreich gesandt. *ibid.* Kommt in Engeland/ und daselbst in Lebens-Gefahr. *ibid.* Wird zu Rhedon von seinen Ordens-Genossen empfangen. 481. 492. Zu Paris als ein Wunder versehen. *ibid.* Kehret widerum nach Canada. *ibid.* Stifftet den Frieden zwischen den Frangosen/ und Hiroquen. *ibid.* Wird von diesen getödtet. *ibid.* Sein Jugend-Ruhm. 483.

Isabella.

Gottsfürchtige Brasilianerin. 337. Ihr Begierd zum Hochheiligen Altars-Sacrament. *ibid.* Mühesame Reiß deshalben. *ibid.* Ihr Gottseeliger Wandel. *ibid.*

Itannia.

Steinigtes Land in Brasilia. 406. Beschreibung desselben. *ibid.*

Itatines.

Ein Heyden-Volk in Paraguay. 308. 329. Ist leichtlich zu bekehren. *ibid.* Dessen einfältige Red-Art/ und hierauf entstehende Beschwärnuß. *ibid.* Empfangt mit Freuden die Christ-Lehrer. 356.

Juan Sanchez, S. J.

Einer auß den vierzig so nach Brasilien gefeglet. 390. Wird der Marter beraubt/ und gelangt nach Frankreich. *ibid.* Sant. Juan. Einer der vierzig Marterer. 391. Gefellet sich zu den Ordens-Leuten. *ibid.* Bekennet seine Begierd zu den Ordenstand. *ibid.* Wird ins Meer versencket. *ibid.*

Juden.

Seynd in Abassia. 7. Wie sie dahin gelangt. *ibid.* Ihr Handthierung/ und Lebens-Wandel alda. *ibid.* Werden gering geachtet. *ibid.* Auß Spanien/ und Portugal vertrieben/ gelangen in Fessa, und Marocco. 215. Ihre Handthierung daselbst. *ibid.*

Jugend.

Derselben schöne Jugend-Werk in Peru. 305. Andacht/ und Euffer in Canada. 455. 556. Wird nutzlich unterweisen. 447. 448. In den Philippinen. 570. Zu Mexico. 530. 531.

Julius Pasqualis, S. J.

Seine Berrichtungen bey den Cinipas in Mexico. 559. Gute Erfindung das Gebett bey den Heyden einzuführen. *ibid.* Befehret vil andere Nationen. *ibid.* Trauet den Auffwi-

cklern alzuvil zu. 560. Küstet sich zur Marter. *ibid.* Will nicht entfliehen. 560. 561. Wird getödtet/ und der Leichnam mißhandlet. *ibid.* Zur Erden bestättet. *ibid.* Weissaget seine Marter. 562. Macht vil Krancke gesund. *ibid.* Vorbehalt das Volk vor Unglück. *ibid.*

Ivo de Evreux.

Capucciner Mönch beantwortet die Red der Barbaren in Maragnan. 600. Seine Klug-Red den Ehestand betreffend. 601.

Justus von Surck, S. J.

Dessen gute Berrichtungen in Paraquaria. 331. Nichtet in Statin ein Christen-Dorff auff. 360. Bringet zwey hundert Gemeinde wilder Heyden zu einem Christlichen Wandel. *ibid.*

K.

Kebá Christós.

Christlicher Fürst in Abassia. 8. Befehret die Landschaft Tigre. *ibid.* Verehret die Grabstadt des Patriarchens Oviedi. *ibid.* Seine Andacht/ Kriegs-Red. *ibid.* Trischet seine zum Streit an/ und schlägt einen Auffrührer. *ibid.* Ziehet wider andere zu Feld. 82. Sein Christliche Zubereitung vor der Schlacht. 83. Kommet darin um. *ibid.*

Ketten.

Grosse Gold-Ketten in Peru. 255.

Keuschheit/ Eingezogenheit.

Wundersame eines Peruaners. 310. Etlicher in Canada. 450. 451. Einer Mexicanerin. 543. Eines Jünglings/ und anderer daselbst. 543. 544. Eines Fürstens bey den Itapanen. 333. Verlobte/ und gerethe in einer Brasilianerin. 397. Zuchtbare Kleidung. *ibid.* Zuchtbarkeit wird befördert. 168. Etlicher gefangenen Christen in denen Philippinen. 581. Jungfrauschafft wird von denen Heyden verehret. 296. Wilerhand Übungen derselben. 337. 338. Vid. Catharina. Josephus Anchieta.

Keger.

In Ethiopien bemühen sich Keyser Seltam auff ihre Seiten zubringen. 87. 88. Ihr Troß. *ibid.* Listigkeit. 90. Lencken dem Keyser zu ihren Willen. 91. Bereden ihn fälschlich. 95. Entziehen die Gottshäuser denen Catholischen. *ibid.* Verhegen dem Keyser wider selbe/ und den Patriarchen. 98. Kegerrey Ursprung allerhand Irthum. 93. Der Keger geringer Euffer das Christenthum außzubreiten. 208. Verfolgen die Römisch-Catholische. 99. 104. Verschwören sich wider die Ordens-Leuth. 101. Suchen sie zu tödten. 102. Dioscori, und Eutychetis Keger-Lehr. 26. 61. 62. Keger-Wuth wider die Catholische Lehrer/ und Bilder. 389. 390. 394. 443. 395. Wie sie hierin gestrafft worden. 292. Ihre Lasterungen wider das Catholische Papsstum. 393. Hindern den Lauff der Heyden-Bekehrung. 386. Martins Luthers Abtrinnigkeit. 531. Bolaei Kegerschriften. Vid. Joan. Bolaeus. Keger seynd untreu/ und Eydbrüchig. 545. 546.

Kirch/ Gottshaus.

Wie sie von denen Abissincern verehret worden. 10. Vornehmste Kirchen im Mührenland. 11. Andere zerstörte. *ibid.* Erstes Catholisches Gottshaus zu Fremona, anders zu Gorgona. 14. Drittes zu Colleta, viertes zu Adaxa. 58. Werden eingeweyhet. 77. Kirch zu Bagamedri. 79. Zu Dancuz. 82. Werden denen Christ-Lehrern entzogen. 95. Gottshaus in Congo. 131. Zu Loanda. 161. Zu Siera Lioa. 167. 175. In Mexico. 530. In Maragnan. 599. Vil andere in Ethiopia. 139. Erstes in Brasilia. 369. In Erbauung dessen entspringt ein Heyl-Brunn. 370. Eine in Canada wird von denen Heyden eingeschert. 485. Vil und herrliche seynd zu Fessa. 210. Der Haupt-Kirchen Größe/ und Herrlichkeit. *ibid.* Kirchen zu Marocco. 211. Eine bleibt vom Feuer unversehrt. 343. Neue in Brasilia erbauet. 376. 377.

Kirch Christi.

Die Alexandrinische ward Anfangs vereiniget mit der Römischen

Register.

schen. 10. Ist davon abgefallen. *ibid.* Unterschied zwischen beyde. 97. Die Alexandrinische wird vom Keyser David verworffen. 11. Mit der Römischen stimmt die Abissinische ein. 13. Es kan nur ein wahre seyn. 22. Zeugnußen hiervon. 23. Die Römische wird in Aethiopia verfolgt. *Vid.* Glaub. Christenthum. Gedichter Vorwand derselben zu helfen. 108

Kinder-Zucht. *Vid.* Jugend.

Kleydung.

Seltzame der Guineer. 116. 117. Des Frauen-Volcks. *ibid.* Der Congianer. 124. Die Portugesische wird von dem König angenommen. 138. Seltzamer Aufschmuck der Weiber. 162. Deren zu Melinde. 180. Der Floridaner. 417. 418. Der Canadier. 432. 433. Der Mexicaner. 500. Der Maragnanen. 595. 596. Peruaner *Vid.* Perù. Der Abiponen. 325. Der Caaguianen. 358. Der Brasilianer. *Vid.* Brasilia. Der Aymurren. 382. Zuchtbare Kleydung. *Vid.* Keuschheit.

Kloster.

Heydnische Manns- und Frauen-Klöster in Mexico. 505. Ihre Lebens-Art. *ibid.* S. Francisci Kloster daselbst erbauet. 530. Jungfrau-Kloster von einem Bischoff alda gestiftet. 535. Der Peruanen Kloster / und Kloster-Leben. 251. 252. Klausner *Vid.* Mönch.

König.

Seltzame Königs-Erwählung. 59. 60. Wiler kurze Regierung. 142. Wie vil Christliche König in Congo gewesen. 147. Dessen in Monomotapa Aufzug / und seltzame Verehrung / Großmacht / und Reichthum. 179. Des Mexicaners Beschreibung *Vid.* Mexico. Erster König in Perù. 243. 253. Werden Ingas genennet. 253. 265. Ihre erste Ankunfft. *ib.* Nachkommen. 254. 255. Ihre Reichthum *Vid.* Perù.

Kranckheit.

Seltzame Meinung davon. 435. Die Krancke seynd übel versorgt bey den Canadiern. 437. *Vid.* Arzney / Heylmädzung.

Krieg / Feld-Zug.

Einheimischer in Mohrenland. 18. 52. 68. In Congo. 311. 144. *Vid.* Schlachten. Treffen. Feld-Zug der Conguianer. 357. Der Floridaner. 418. Heilige Vorbereitung darzu. 336. Kriegs-Opffer *Vid.* Opffer. Kriegs-Gesäß von Cortesio den seinigen / und Indianern aufgesetzt. 527. Kriegs-Ked *Vid.* Ked.

L.

Lastá.

Aufführisches Volk in Aethiopia. 89. Wird vom Keyser gezüchtiget. *ibid.* Will des Keyfers Befehl nicht gehorchen. 95.

Lazarus Petikouchkaovat.

Ein Canadier läst sich Christ-Tauffen. 547. Sein wundersame Gedult in der Kranckheit. *ibid.* Gottseliges Ableiben. *ibid.*

Lehr-Streit.

In Aethiopien. 28. 61. 62. 64. 49.

Leich-Besingnuß. *Vide* Besingnuß.

Leonardus Garreau, S. J.

Befehret vil Heyden in Canada. 49. Wird von andern hierum getödtet. *ibid.*

Lieb.

Sonderbare Liebs-Dienst eines Ordens-Mann zu einem Heyden. 381. Eines andern. 479. 484. Eines Huronischen Hauptmans zu seinem Seelsorger. 486. Unwissende Bruders-Lieb. 536. Lieb der Eltern zu ihren Kindern / und hinwiderum. 596. P. Caroli Garnier kurz vor seinem Tode 492. Unzüchtige eines Brasilianers. 397. *Vide* Unzucht.

Lob-Kedner.

Seltzames Amt derselben bey den Guineern. 169. Bethören den König / und machen ihn vom Glauben abwendig. *ibid.*

Loanda.

Insel im Reich Congo. 121. Irthum der Eingeseenen. 159. Wird von Sa Benavides bestigen / und eingenommen.

Loqui Yupangi.

König in Perù. 254. Sein unglückselige Regierung. *ibid.* Bergießet blutige Zähre. *ibid.* Wird sehr betauet. *ibid.*

Loyfa.

Eine junge Tochter auß Canada. 444. Wird nach Paris gesandt / und aldort getaufft. *ibid.* Gute Zeugnuß von ihrem Wandel. *ibid.*

Ludovicus.

Ein Floridaner. Ziehet nach Spanien. 427. Läst sich Christ-Tauffen. *ibid.* Hält sich zu Habana auff. *ibid.* Kommt widerum zu den Seinigen. *ibid.* Wird Meinenbig / und erschießt den Priester. *ibid.* Läst die erschlagene Ordens-Kentz bestätten. 429. Wird flüchtig / und schwürmet in Wäldern herum. 430.

Ludovicus de Azevedo S. J. Gottseliger Arbeiter in Abassia,

übersetzt Lehr-reiche Bücher in die Aethiopische Sprach. 59.

Ludovicus de Alabes S. J. Wird in Mexico von den Barbaren überfallen / und erschlagen. 554. Seine Marter ward ihm von der werthen Mutter Gottes geweissaget. 555. Sein

Nahm wird im Tauff-Buch mit rothen Buchstaben ange-

merckt befunden. *ibid.* Rüstet sich zur Marter. *ibid.* Wunderbareliche Bewandnuß seines Leichnams nach dem

Tode. 556.

Ludovicus Cancellus de Balvastre, Prediger Ordens. 471.

Kommt mit vier Gefellen in Florida. *ibid.* Werden insamt

von den Barbaren erschlagen. *ibid.*

Ludovicus Cardeyra S. J. Gelangt in Abassia. 69. Kommt

dem Patriarchen mit der Jugend entgegen. 74. Wird ver-

wisen / harret aber in geheim in Aethiopia 99. Verziehet

sich auff eine Felse. 111. Wird alda geschirmet. *ibid.* Wird

zum Tode verurtheilet. *ibid.* Seine letzte Red zum Volck /

und Marter. 112.

Ludovicus Grana S. J. Dessen lobsame Verrichtungen in Bra-

silia. 356. Wird von den Heyden eingeladen / und seltzam

empfangen. *ibid.* Anzahl deren von ihm Befehrten *ibid.*

Northätischer Anschlag wider ihn. 377. Sein Frucht-

bahre Arbeit Zeit des Erdbebens. *ibid.* Errettet ein Kind

von der Heyden-Fraß. *ibid.* Stärcket einen Jüngling zum

Tode. 378. Schirmet die neue Christen wider einen Calvi-

nisten. 379.

Ludovicus Guiros S. J. Wird zu einem Abtrinnigen Florida-

ner gesandt. 428. Seine Verlassenheit auff der Reiß. *ibid.*

Wird des Glaubens halber erschlagen. *ibid.*

Ludovicus de Valdivia S. J. Bemühet sich den Friden zwi-

schen den Spaniern / und Indianern zuschlichten. 320. Wird

von dem Wüterich um die überloffene Christen ersucht. *ibid.*

Entschuldiget sich hierum / und läst den Preis dafür erstat-

ten. *ibid.* Sendet andere nach Elicura. *ibid.* Verehret ihre

Leiber als Marterer. 321.

Ludovicus Vasconcellus, Portugesischer Hauptmann. 392.

Gelangt in die Insel Tercera. *ibid.* Wird von einem Re-

berischen Meer-Rauber angefallen. *ibid.* Bereitet sich gang-

Christlich zum Streit. *ibid.* Wird erschossen / und ins Meer

versencket. *ibid.*

M.

Madagascar.

Insel S. Laurentij wird beschriben. 207. Der Eingeborenen Art / und Sect. *ibid.*

Magdalena de Chauvigny.

Ein Französische Edel-Frau. 445. Wird angetrieben denen

Canadiern hülflich beizuspringen / und gelangt dahin.

ibid. Ihr Euffer / und Gottseligkeit. 446. Waschet denen

Preßhaften die Füß. 447. Andere ihre heylsame Verrich-

tungen 448.

M m m m

Magnets

Register.

Magnet-Stein.

Werden in Peru gegraben. 242.
Mahlzeit.
 Graufame der Brasilianer. 567. Der Canadier. 433. Derselben Weiß zu speisen. 436. 439.
Mahomet.
 Dessen Sect folgen die Mohren. 7. Die Guineer. 118. Die Jaloses. 161. Die zu Bena. 168. Zu Monomotapa. 175. Zu Melinde. 180. Zu Madagascar. 206. Zu Fella, und Marocco. 214.

Maiz.

Indianisch Getreid. 416. Wie es wächst. ibid.
Malá Cotavit.
 Gemahlin des Aufrührers Eliós. 66. Mißrathet ihm sein Muthat. ibid. Wird von ihm verstossen / und zur Wittib. ibid.

Malac Sequed.

Keyser in Aethiopien / und Adamas Sohn. 33. Lebt in stelten Kriegsläufften. ibid. Trachtet die Portugesen von seinem Land abzuhalten. 37. Sein Ableiben. 49.

Mamaconas.

Kloster-Frauen in Peru. 251. Unterweisen die Angehende. ib. Vachen Kuchen für die Gößen. 252.

Mamet Celebi.

Erb-Prinz Königs zu Tunes. 224. Sein Veruff zum Christenthum / und Anschlag zur Flucht. ibid. Ziehet etliche Christen-Sclaven an sich. ibid. Bereitet Schiff / und Leuth zur Abfahrt. 255. Seine hohe Vermählung / und Würde. ib. Kommt in Sicilia. ibid. Wird im Glauben unterwiesen. ibid. Sein herrliches Lauff-Fest. 226.

Mamalucken.

Strassen-Rauberisch Volk in Brasilia. 359. Ihr Ursprung. 377. Glaubens-Sect. 384. Thorrechte Verstellung / und rasende Wuth. 385. Ihr Urheber wird gestrafft. ibid. Fallen denen Caaguianen ins Land. 359. Hindern der Heyden Befehrung. ibid. Kästern die Christ-Lehrer. 378. Rühren das Volk wider sie auf. ibid.

Manaquerius.

Schwager Curalatis des Fürstens zu Mindanao. 586. Müstet sich wider die Spanier / und erobert ein Schiff. 587. Sein verstellter Haß wider den Christlichen Priester. ibid. Tödtet ihn. ibid. Er aber lebt unstat / und flüchtig. ibid.

Mandingas.

Ein-ssen des Lands Brocallo. 162. Ist ein wildes Volks / and der Schwarz-Kunst ergeben. ibid. Ihre Gößen-Priester heißen Bexerins. ibid.

Mandioca.

Bergiftes Kraut in Brasilia 364. Daraus wird Brod gebachen. ibid. Wie es angesät / und zubereitet wird. ibid. Ist ein Nahrung der Ordens-Leuth alda. 380.

Mangus Janga.

Königs in Peru nächster Vetter. 276. Empfängt vom Pizarro das Reich zu Lehen. ibid. Beredet Almagrum nach Chili zuziehen. 277. Ziehet in Geheim Volk zusammen. ibid. Aberumplet die Statt Cuzco. ibid. Wird bey Lima geschlagen / und geflüchtet. ibid. Verläßt die Statt Cuzco. 278. Befehrung seines Sohns. 295.

Manilha.

Haupt der Philippinischen Inseln. 567. Größe derselben. ib. Geschaffte Seelen-Frücht alda. 569. 570.

Manuel Alvarez, S. J.

Einer auß den vierzig Marterer / so nach Brasilia gewolt. 389. Ermahnet seine Ordens-Gesellen zur Standmüthigkeit. ibid. Wird ins Meer versendet. ibid.

Manuel Cabral ein Spanischer Kriegs-Hauptman / verfolget die Schwarz-Künstler / und Mordthäter. 344. Strafft die selbe ab. ibid.

Maragnan.

Ein Landstrich in den eussersten America. 594. Dessen Länge / Breite / Lust / Lust- und Fruchtbarkeit. ibid. Hat ein grosse Menge der Thier- und Vögeln.

Die Maragnaner leben lang. 594. 595. Seynd gütig gegen ihren Sclaven / und Gefangenen / sonst von grausamer Art. 596. Seynd erfahrn in der Stern-sehe-Kunst. ibid. Aberglaubich. 597. Haben einige Erkandnuß von Gott / von Unsterblichkeit der Seelen / von den Höllischen Geistern. ib. Werden von diesen angeführt. ibid. Ihre Staats-Sachen. 597. Gerechtigkeit / Dbrigkeit / Rathes-Versammlung / Besingnussen. 598. Wie sie bekehrt worden. 599. 600. 601. & seqq. Bauen Hauß / und Capelle für die Christ-Lehrer. 599. Ihre Willkommens-Red zu den Frangosen. ibid. Befehrung / Andacht / und Gottseligkeit. 603. 604. Sechs ziehen nach Frankreich. ibid. Ihre Red zu dem König. ibid. Drey derselben sterben zu Paris. 605. Drey kehren wider um nach Hauß. ibid.

Marcellus Mastrillus, S. J.

Kommt von Europa nach Manila. 582. Führt die Spanier wider die Heyden / und Saracenen an. ibid. Sagt ihnen den Sieg zu durch Beystand S. Francisci Xaverij. ibid. Verbrennet einen Aberglaubischen Pfeil-Buschen / und weyhet den Orth an S. Sebastian. ibid.

Marcus.

Patriarch zu Alexandria. 11. Weißaget die Ankuft eines Römischen Bischoffs in Aethiopien. 17.
 Marcus Garzia, Ordens-Genoß S. Augustini, bringet durch Umweg zu den Heyden. 297. Kommt vor den König Cufuito. ibid. Breitet in dessen Land den Christ-Glauben auf. ibid. Befehret den König / und Königin / nebst vilen andern. 298. Sein Euffer / und Standmüthigkeit zwischen den Verfolgungen. 299. Wird vom König des Lands verwisen. ibid. Durch die Marter hingerichtet. 300.

MARIA Mutter Gottes.

Durch ihre Hülf wird die See-Statt Diu erhalten. 38. Item ein Mahmhafte Schlacht in Angola. 157. 158. Ein andere in Mexico. 526. Ihre Bildnuß wird alda verehret. ibid. Vom König in Monomotapa verlangt. 190. 191. Erscheinet ihm in Schlaf. ibid. Ihr Beystand in einer gefährlichen Schiffahrt. 196. Erscheinet dem Erb-Prinzen zu Fella. 229. Rathet ihm den Christ-Glauben anzunehmen. ibid. Die erste Kirch in Brasilia wird ihr zu Ehren gebauet. 369. Ihre Bildnuß von einem Priester nach dem Todt festhalten. 389. Erlediget Anchietam von Lebens-Gefahr. 403. Wendet grosse Hungers-Noth ab. 160. Erhältet einen Mahler im Fall. 297. Maria Bildnuß wunderbarlich erfunden. 311. 312. Kupffer davon. ibid. Andacht zu der Mutter Gottes. ibid.

Mariám Cinà.

Keyser's Malac Sequed Gemahlin. 50. Höret der Predig P. Paéz zu. ibid. Verlangt noch ein andere zuvernehmen. ib.

Marocco.

Land / und Reich in der Barbarey. 211. Dessen Eigenheit / und Grängen. ibid. Künstliche Thurn. ibid. Herrlichkeit der Haupt-Statt. 211. 212.
 Der Marochiner Art / Kleidung / Handthierung. 212. Besingnussen / Lehrer / und Poeten. 213. Kupffer ihres Aufzugs. ibid. Ihre Glaubens-Sect. 214.

Marquár.

Ein boshafter Mohr verkleinert den Keyserlichen Gesandten. ibid. Macht dessen Reiß hinterstellig. ibid. Wird verhaftet. 61. Von seinrm eignen Speiß-Gesellen erschlagen. ib.

Marter.

Eines Abbtens in Aethiopien. 85. 86. Etlicher Portugesen. 101. 102. Dreyßig anderer Christen. 103. Eines Priesters 104. Hauptmanns. ibid. Eines Portugesischen Jünglings. 105. Eines Mohrischen Raths / und etlicher anderer. 106. Siben Priester. 109. Zween anderer. 111. Wierum

Register.

derum zweyer Priester. 112. Biler in Mexico. 544. 545. & seqq. P. Isaaci Jogues, und seines Gefährten. 482. Marter um der Gerechtiakheit will. 374. Etlicher auß der Gesellschaft JESU. ibid. Bierzig derselben auß der Schiffahrt nach Brasilia. 388. 389. 390. Kupffer davon. ibid. Wird der heiligen Theresia geoffenbahret. 391. Marter etlicher anderer in gleicher Schiffahrt. 392. 393. 394. Anderer in Florida. 429. P. Alphonli Rodriquez. 340. P. Rochi Gonzalez. ibid. P. Joan. de Castillo. 352. Einer Wittib Cacharinae. 338. P. Christophori Mendoza. 346. P. Petri Espinosa. 352. P. Antonij Riparij. 356. P. Petri Romeri. 357. Matthæi Fernandez. ibid. Gonzales eines Indianers. ibid. P. Antonij Daniel, und etlicher Christen. 484. Etlicher auß den Orden S. Francisci in Mexico. 544. 545. P. Michaelis Ronoc in den Philippinen. 587. Anderer auß der Gesellschaft JESU daselbst. 584. & seqq. Wer ein Martirer ist / oder möge genennet werden. 354.

Martinus de Aranda, S. J.

Wird auß einem Kriegsmann ein Gesell JESU. 319. Reiset zu dem Volk Ciunce, sie zubekehren. ibid. Ziehet nach Elicura. 320. Wird von den Heyden angefallen / und getödtet. 321.

B. Martinus à Spoleto. Ordens. Genoss. S. Francisci, setz nach Africa über. 219. Kommt nach Fessa. ibid. Verehret seine Lehr durch das Fruer. ibid. Seine Marter. ibid.

Martinus de Valentia, Ordens. Genoss S. Francisci, gelangt neben andern in Mexico. 530. Seine herrliche Verrichtungen alda / und heiliger Lebens. Wandel. 531.

Matapan.

Ein Neuling in den Philippinischen Inseln. 592. Wird wunderbarlich gehehlet. ibid. Seine Undankbarkeit gegen seinen Gutthäter. ibid. Ermordet denselben. 539.

Matatini.

Wolck in Paraquaria dem Schlemmen ergeben. 325.

Mechoacan.

Land / und Stadt in Mexico. 532. Dessen König ergibt sich den Spaniern. 535. Begehrt im Glauben unterrichtet zu werden. ibid. Erhält etliche auß der Gesellschaft JESU zu Seelsorger. 537. Euffert um den Todt Gundisalvi. 548.

Meer / See.

Meer. Menschen in Fluß Sebus. 123. In der Insel Manaria. 123. 124. Ungeheures Meer. Wunder in Brasilia. 363. Meer. Pferd Vide Pferd. Sud. Meer wird erfunden. 258. Meerfahrer. Gonzalvus Zarco erfindet die Inseln Madera, und Porto santo. 126. Tristanus Nuñez das weisse Vorgebürg. 126. Gileanes das Vorgebürg Bogiador. ibid. Dionylius Fernandez gelangt biß zu den Vor. Haupt. Cabo Verde. ibid. Fernandus Gomez, mitten in Guinea. 127. Julius Samano biß in Florida. 421. Petrus Ahumada gelangt in Florida. 421. Meer. Rauber halten die Ordens. Leuth an. 394. Lästern und schmähen sie. ibid. Zanck zwischen zweyen hierum. ibid.

Melchá Christós.

Reysers Seltam in Abassia ältester Bruder. 52. Wird zur Aufrubr angehest. ibid. Sein listiger Anschlag. ibid.

Melehior Carnero, S. J.

Bischoff zu Nicæa. 21. 25. Leydet Schiffbruch. ibid. Gelangt nach Goa. ibid.

Melchior de Sylva. Sein Glaubens. Euffer in Ethiopien. 37. 47. 48. Gelangt in Abassia. 46. Berichtet von darauß / nach Goa. ibid.

Melinde.

Königreich in Africa. 180. Lustbahre Hauptstadt desselben. ibid. Grosse Hitz / geringe Kleidung der Eingeseffenen. ib. Willfahren denen Portugesen. ibid. Des Königs Grausamkeit wider seine Lehrer. 180. Verläst die Bestung / und wird flüchtig. 181. Marteret sein eigne Gemahlin zu Todt. ibid.

Mendus Sâ.

Königlicher Statthalter in Brasilia. 379. Ziehet einen Auffrührischen Keger in Verhaft. ibid. Beläget ein Französische Bestung / und schleiffet sie. ibid. Bauet ein Gottes. Haus alda. ibid.

Menschen.

In Stein verwandelt. 286. Meer. Menschen. Vide Meer. Seltsame / und ohne Kopff. 238.

Meß. Opffer.

Wie es gehalten wird in Mohren Land. 9. Der Römischen wohnt der König bey. 49. König von Bena darff allein von fern zusehen. 168. Unter der Meß wird die Leinwath blutig. 561. Die H. Hostia mit einem blutigen Kreiß umringet. 566.

Meß. Zeug wird verunehret. 340. 341. 343. 391. 429. 552. 564.

Mäßigkeit / Unmäßigkeit.

Mäßigkeit der Canadier. 450.

Unmäßigkeit der Brasilianer. 364. 370. 371. Deren in der Landschaft Theutale wird abgestellt. 538. Schröckbares Gesicht davon. 541. Vide Trunkenheit.

Meuchel. List / Meuterey.

584. 374. 423. Eines Zauberers in Mexico. 551. Anderer alda. 532. Meuterey wird entdeckt / und gezüchtigt. Vid. Mordstiftung.

Mexico, oder Neu Spanien.

Großes Königreich in America. 497. Von wem es zu erst erfunden. ibid. Ursprung der ersten Benahmung. ibid. Vortrefflichkeit des Lands / Größe / Luft / Boden / Viehzucht. ibid. Ist Gold. und Silber. reich. 498. Wie es zuligen kommt. ibid. Bekommt die Benahmung Neu Spanien. 497. Vier Ding seynd alda berühmt. 498.

Mexico Haupt. und Königliche Sitz. statt. 498. Beschreibung derselben. ibid. Belägerung / und Aufgab. 527. Wird von Cortesio verbessert. ibid. Neu. erbauet. 528. Das Land huldiget dem König in Hispanien. 528.

Mexicaner erste Inwohner des Lands. 499. Ihre Nahrung. ibid. Werden von andern verdrängt. ibid. Neue / und zweyte Inwohner. ibid. Ihre Regierung / und ihres Königs Großmacht. ibid. Ihre Waffen / und Kleidung. 500. Kupffer hiervon. ibid. Ihre Götzen / und Opffer. 502. 503. 504. Bilerhand Rationen. 559. Art der mehr entlegenen. 501. Ihr bößhafter Anschlag wider Cortesium. 514. Schadet ihnen selbst 515. List der Heyden. 532. Undacht / und Euffer der Befehrten. 531. 542. 538.

S. Michael.

Durch sein Beystand gelöschte Feurs. Brunn. 592.

Michael de Urrea S. J. Euffert die Peruanen Christo zugewinnen. 318. Sein heilige Vorbereitung zu diesem Seelen. Werk. ibid. Reiset zu dem Volk Ciunce. ibid. Sein große Reiß. Ungemach. ibid. Bemühung die Ciunces zubekehren. ibid. Solle den Fürsten des Lands gesund machen. 319. Wird durch Anstiftung der Schwarzkünstler getödtet. ibid. Sein Grabstatt wird vom Himmel bestrahlet. ibid. Michael Erb. Prinz des Königs in Tora. 172. Läst seinen Sohn / und Tochter Christi. Tauffen. ibid. Endlich sich selbst. ibid.

Milbigkeit.

Damit gestilter Unfrid. 383. Bringet die wilde Heyden zum Gehorsam. 379.

Mina.

Bestung der Portugesen in Guinea. 163. Wird von denen Holländern vergebens angetastet. ibid.

Miramolinus.

König zu Fessa, und Marocco. 217. Läst die Christi. Lehrer verehassen. ibid. Will sie zur Ehe nöthigen. ibid. Würet selbst wider sie. ibid. Wird von Gott hart gezüchtigt. 218. Läst in seinem Land das Christenthum predigen. ibid.

Register.

Miramonini.
 Wildes Heyden-Volk in Brasilia. 378. Wird zu Christo be-
 kehrt. *ibid.*

Mocumba.
 Prinz dieses Orths höret dem Wort Gottes zu. 154. Verlangt
 getauft zu werden. *ibid.* Wird plötzlich gesund. *ibid.* Sein
 Tauff-Fest. *ibid.*

Mönch.
 Deren Lebens-Form in Athiopia. 12. Kleidung / Streng-
 heit. *ibid.* Gerathen mit P. Paéz in einen Lehr- Streit. 49.
 Empfinden das Volk. 68. Gehen zu Feld mit ihren Scha-
 den. *ibid.* Zween werden wegen der Aufrührer hingerichtet.
 80. Ein Befehrter gemarteret. 86.

Mohren.
 Seynd die erste Christen ausser Palästina. 8. Seynd der Un-
 zucht ergeben. 56. Sibenzig werden in Loanda befehrt.
 150. Mehr andere Vide Bekehrung. Fürchten sich vor de-
 nen Ausländern. 160. Büten wider die Christen. 218. 219.
 Seynd vilerhand. 162.

Mombassa.
 Insel / und See-Statt in Cafraria. 180. Der Lands- Fürst
 wird von denen Portugesen bezwungen. *ibid.* Die Bestung
 dem von Melinde übereignet. *ibid.*

Monomotapa.
 Königreich in Africa. 178. Dessen Eigenheit / Fruchtbarkeit.
ibid. Ist goldreich / und villeicht das alte Ophir. *ibid.* Sein
 Hauptstadt / und alte Gebäu. *ibid.* Die Eingeborne seynd
 schwarz / kriegerisch / auch das Weiber-Volk. *ibid.* Haben
 einen König / und einen Abgott. *ibid.*

Mord. Mordstiftung.
 Vorgenommen wider die Ordens-Leuth in Canada. 482. In
 Mexico. 559. 560. 561. 565. Wider andere Christen. 484.
 Wider einen Priester in denen Marianischen Inseln. 591.
 Wider Pizarrum in Perú. 280. Wider P. Sylveriam in Mo-
 nomotapa. 191. Eines Abtrünnigen. 492. Anderer. 549.
 550. Wird durch Klugheit abgeleinet. 65. Mordthat wird
 abgestraft. 347.

Selbst- Mord der Anzicanen ihren Herzen zugefallen. 123.
 In Perú. 294.

Morosenus.
 Ein Vogt / und Zauberer in Paraquaria. 356. Sein listiger
 Anschlag wider die Christ- Lehrer. *ibid.* Ermuntert seine
 Kottgesellen wider dieselbe. 357. Tödtet sie. *ibid.*

Motezuma.
 König in Mexico. 505. Beschreibung desselben. *ibid.* Wird
 seines Untergangs gewarnet. 506. Mit vilen Vorzeichen
 erschreckt. 507. Bestürzet ob der Ankunft Cortesij. 508.
 Sein Groß-macht. 512. Gesandtschaft zu Cortesio. 513.
 515. Läßt die Ankömmling mit Fluch bezaubern. *ibid.* Wird
 von einem Götzen Wort- gestraft. *ibid.* Kommt Cortesio
 entgegen. *ibid.* Bewürdet / und beschändet ihn herrlich.
ibid. Sein Aufzug / und Gespräch mit ihm. *ibid.* Wird
 von ihm verhaftet. 518. Schlachtet den Götzen Kinder /
 und Sklaven. *ibid.* Wird hierum von Cortesio gestraft.
 419. Wider legt dessen Einred. *ibid.* Verbietet den Götzen
 fortan zuopfern. 522. Ist unfern von der Bekehrung. *ibid.*
 Ermahnet seine Untersassen dem König in Spanien zuhul-
 digen. 523. Gehet ihnen hierin vor. *ibid.* Das Volk ver-
 weist ihm seine Zagheit. *ibid.* Der Teuffel hezet ihn wi-
 der Cortesium an. *ibid.* Motezuma warnet Cortesium
 von Mexico zuweichen. 524. Dringet abermahl darauff.
 505. Stillt die Seinige in der Empörung. 526. Wird
 von einem Stein getroffen / und stirbt. *ibid.* Seine Lebens-
 Beschreibung. *ibid.*

Mozambique.
 Schloß / und Land. 179. 180. Ward vorher von denen Sara-
 cenen besessen. *ibid.* Ist anjehö denen Portugesen angehö-
 rig. *ibid.* Gewerbdalda. *ibid.* Wird vergebens von denen
 Holländern angefochten. *ibid.* Hat ungesunde Luft. 182.

Mundequeten.
 Aufrührisch Volk in Congo 121. Wird gedemüthiget. *ibid.*

Muschelen.
 Dienen an Geld-statt. 121. Vett- Schnur davon. 559.

Music.
 Wunderbahrliche wird von denen Schiffbrüchigen vernoh-
 men. 201. Ist ein Behülff die Heyden zubekehren. 563.

N.

Nacabeza.
 In abtrünniger Greiß in Mexico. 547. Empdret die
 Heyden wider die Christ- Lehrer. *ibid.* Seine Neuchel-
 List. 548. Entkommet mit der Flucht. 549. Sein vermein-
 tes Haupt wird aufgesteckt. *ibid.* Er wird unversehens
 verhaftet. *ibid.* Samt seinen Mithafften hingerichtet. 550.
 Vereuet seine Unthat. *ibid.*

Nahu.
 Reyser in Mohren-Land. 13.

Natalia de Soa.
 Standmüthige Matron in Africa. 181. Trischet andere zur
 Marter an. *ibid.*

Natalis Chabanel, S. J.
 Großer Seelen-Eufferer in Canada. 490. Wird in einem
 Wald von der Nacht überfallen. *ibid.* Wie es ihm ferner
 ergangen. *ibid.* Urkund seiner Tugend. *ibid.*

Neyd / Euffer.
 Zerßdret gute Anschlag 259. Zwischen den Brüdern / und
 Verwandten. 256. Zwischen zween Bunds- Genossen. 262.

Nicolaus Caviari.
 Ein Christ- eufferiger Meiling in Mexico. 560. Warnet die
 Ordens-Leuth vor Gefahr. *ibid.* Setzt sich den Mordstiff-
 tern entgegen. 561. Wird getödtet. *ibid.*

Nicolaus Niengiru, Ober- Fürst in Vruay breitet das Christen-
 thum auß. 334. Sein Dapfferkeit / Unschuld / Zuchtbarkeit /
 und Ableben. *ibid.* Verfolget / und schlägt den Schwarz-
 Künstler. Nñezu. *ibid.*

Nicolaus de Toick, S. J. Beschreibt den Stand der Paraquar-
 rier. 357. Macht die wilde Gaaguianen zähm. 359. Sehet
 die Glaubens-Gründ in ihre Sprach auß. *ibid.* Macht
 Anstalt in ihr Land zuziehen. 360.

Nicolaus Villagagnon ein Französischer Ritter erobert einen
 Platz in Brasilia. 379. Besetzt / und schirmet denselben wi-
 der die Portugesen. *ibid.* Ziehet die Heyden mit Gelindig-
 keit an sich. *ibid.* Kehret nach Frankreich. *ibid.*

Nilus.
 Dieses Stroms Ursprung / und Rinn- Saal. 2. 3. Wird von
 denen Heyden verehret. *ibid.* Bestrichet das Land Guinea.
 115. Auch Congo. 123.

Nñezu.
 Ein berühmter Schwarz- Künstler in Paraquaria. 339. Seine
 bosshafte Anschlag wider das Christenthum. *ibid.* Schreibt
 ihm die Gottheit zu. *ibid.* Befilcht die Priester zuermorden.
 340. Sein Zauber- Werk. 342. Verunehret Mess- und Kir-
 chen- Zeug. 343. Spottet der Tauff- Gepräng. *ibid.* Sein
 Wuth / und Frevel. *ibid.* Legt dem Gottshauß das Feuer
 an. *ibid.* Stellet dem Priester nach / wird aber von dem
 Knaben abgetrieben. 344.

Nombre de Dios.
 Statt in America. 259. Anlaß solcher Benahmung. 260.
 Wird vom Didaco Niquez erfunden. *ibid.*

Nuñez Vela.
 Königlicher Land- Vogt von Spanien nach Perú gesandt. 281.
 Bringt neue Verordnungen mit. *ibid.* Fordert die Statt
 Cuzco vergeblich auß. *ibid.* Läßt de Castro verhaften. *ibid.*
 Ziehet wider Pizarrum zu Feld. 282. Wird flüchtig. *ibid.*
 Widersetzt sich abermahl. *ibid.* Wird geschlagen / und um-
 gebracht. *ibid.*

Register.

O.

Offenbahrung.

O Ebdichte eines listigen Mohrens dem Keyser zubethören. 34. Vide Gesicht.

Opffer.

Todten-Opffer der Guineer. 119. Grausames deren zu Cabo Verde. 176. Verschüß-Opffer. 120. Bitt-Opffer. *ibid.* Der Berbecinen. 161. Der Calangas. 162. Unmenschliches Menschen-Opffer. 263. 419. 420. 478. Der Mexicaner. 503. 504. 510. Dank-Opffer. 150. 251. Gößen-Opffer in Perú. 248. 249. 288. Kriegs-Opffer der Floridaner. 418. Sonnen-Opffer. 248. 420. Menge der Schlacht-Opffer. 504.

Oracy Christós.

Ein Catholischer Priester / und Mönch in Abassia. 103. Sein Glaubens-Eißer. *ibid.* Wird hierum angegeben. 104. Grausam zerfleischt / und des Lands verwiesen. *ibid.* Zum Todt verurtheilet. *ibid.* Begehret ein lobfames List-Stücklein. *ibid.* Wird gesteiniget. *ibid.*

Orocon.

Ein böshafter Mexicaner / dessen Arglist sich wunderbarlich entdeckt. 549. Ermordet einen unschuldigen Greiß. *ibid.* Wird verhaftet / und hingerichtet. 550. Vereuet seine Unthat. *ibid.*

P.

Pagdalanus.

P In Saracenischer Schiff-Hauptmann ist den Christen auffsetzig. 580. Verhörget die Christen-Opffer in den Philippinen. *ibid.* Triff mit den Spaniern auff der See. *ibid.* Wird verwundet / und flüchtig. *ibid.*

Palm-Baum. Vide Baum.

Pamphylus de Narvaéz.

Kommt mit einem Schiff-Heer gehn Mexico. 527. Will Cortesium darauß verdrängen. 525. Wird von ihm zu guter Verständnuß erfucht. *ibid.* Gibt kein Gehör / und rufft ihn vor abtrünnig auß. *ibid.* Wird geschlagen / und gefangen. *ibid.*

Panama.

Stadt / und Landschaft in America. 259. Beschreibung derselben. *ibid.* Wird von den Spaniern bevölkert. *ibid.*

Pansus Aquitimus.

Königlicher Prinz in Congo. 132. Seine Hartnäckigkeit / und böshafte Anschlag. *ibid.* Verdeckte Böshheit. 133. Verhetzet den Vatter wider seinen Bruder. *ibid.* Zieheth die Reichs-Stand an sich. 134. Will seinen Bruder vom Reich verdrängen. *ibid.* Belagert denselben. *ibid.* Wird geschlagen / und flüchtig. *ibid.* Von der Flucht zuruck gezogen. 135. Zur Befehrung angemahnet. *ibid.* Stirbt in der Gefängnuß. *ibid.*

Papst.

Römischer Papst ist das Haupt der wahren Kirchen. 22. 23. Wird von dem Keyser / und andern in Abassia erkennen. 14. 19. 55. 58. 71. Von dem König in Congo. 136. 137. 145. Von dem Fürsten der Jalosen. 165. Gedicht der Papst der Mamalucken wird abgestrafft. 384. 385.

Paranen.

Ein gewisses Volk in Paraquaria. 358. Dessen wilde Art. *ibid.* Wird zu Christo befehrt. *ibid.* Schützet die Caaguianen wider ihre Feind. 359.

Paraquaria.

Land in America. 325. Abtheilung desselben / Gränzen / Boden / Viehzucht. *ibid.* Der Einländer Art / und Abbildung. 326. Seynd vilerhand / und seltsam. 328. 329. 354. 355. Betten den Teuffel an. 327. Werden befehrt. 328. Vilerhand Tugend-Werck derselben. 337. 338.

Pasqualis Acugna, S. J.

Wird von den Saracenen gefangen. 580. Wunderbahrlich von dem Schwerd errettet. *ibid.* Hart gehalten / endlich erlediget. *ibid.*

Patos.

Wildes Volk in Brasilia. 410. Wird zu Christo befehrt. *ibid.*

Patriarch.

Der Alexandrinische fürcht die Lehr-Schrift des Römischen Catholischen. 26. Seine Kühnheit wider Keyser Claudium. *ibid.* Vide Alphonsus Mendez. Andr. Oviedo. Apollinaris Almeйда.

Paulopoliter.

Kasterhaftes Christen-Gesind in Brasilia. 345.

Paulus Diaz de Novaéz.

Seeglet auß Portugal nach Angola. 149. Wird von dem König des Orths wol empfangen. 150. angehalten / endlich entlassen. *ibid.* Kehret widerum nach Portugal / und forunt mit neuer Kriegs-Macht in Angola. *ibid.* Sein Einzug in Loanda. *ibid.* Kriegs-Anzug wider den König Quilonga. 151. Schlägt ihn zu drey-mahl. 152. Sein Heer erfrantzet / theils auch flüchtig. *ibid.* Zieheth wider die Angolaner. 154. Ob sieget wunderbarlich. 157. Ist dem Himmel danckbahr. *ibid.* Wird von denen Barbaren belagert. 158. Empfängt Kriegs-Hülff auß Portugal. *ibid.* Schlägt die Angolaner zum dritten-mahl / und gewinnet grosses Land. *ibid.* Schlägt sie zum vierden-mahl. *ibid.* Sein Ableiben. 159.

Paulus le Jeune. S. J. Stehet einem sterbenden in Canada bey. 460. Befehret ihn / und macht ihn standmüthig im Glauben. *ibid.* Seine Sendschrift auß Canada. Vide Brieff.

Pemba.

Landschaft in Congo. 123. Dero Eingeborne seynd stark an Gliedern / vilfältig / gute Schwimmer. *ibid.*

Pernambuco.

Ein Vestung in Brasilia. 415. Wird von den Holländern erobert. *ibid.* Kommt widerum an Portugal. *ibid.*

Perú.

Grosses Reichs-Land in America. 236. Größe desselben / Gränzen / heuntige Eintheilung. *ibid.* Fruchtbarkeit / vilerhand seltsame Erd-Gewächs. 239. Seltsame Thier / und Menschen / Brenner-Berg. 238. Blumen / und Baumen. 240. Silber-Bergwerck. *ibid.* Anderes Erz / und Edel-Stein. 242. Solle das Land Ophir seyn. 257. Wird von denen Spaniern erfunden / und bezogen. 257. 258. & seqq. Ubelstand des Lands. 302. 303.

Der Peruaner Ursprung / und Lebens-Sitten. 242. Stamm von denen Tartaren her. 243. Ihre Art / und Bewandnuß. 290. 291. Weiß zuschreiben. *ibid.* Unterschied der Sprachen. 244. Seynd schnell im lauffen. *ibid.* Ihre Waffen / Kleidung / Regierungs-Art. *ibid.* Kupffer hiers von. 245. Seynd fähig zu allen Künsten. *ibid.* Ihre Bau-Kunst. *ibid.* Gößen / und Opffer. 247. 248. Aber-Glaub. 249. Fest-Täg / Weiß zubeichten. 250. Kloster-Leben. 251. Schwarz-Kunst. 252. Ihr erster König. 243. 253. Gedicht von seiner Anfunfft. *ibid.* Ihnen werden neue Gefäß aufgetragen. 181. Stehen darwider auff. *ibid.*

Petatla.

Land in Mexico. 541. Art / und Gebräuch der Einländer. 542.

S. Petrus.

Ist ein wahres Haupt der Christlichen Kirchen. 22. Weissagungen hiervon. *ibid.* Zeugnußen der Concilien. 23. Stehet Cortesio sonders bey. 526.

Petrus ein Fürst bey den Itapoanen. 333. Haltet die seinige von der Unzucht ab. *ibid.* Seine eiffrige Ermahnungen zu den Volk. *ibid.* Befehret vil seiner Lands-Genossen. *ibid.* Seine Gottseligkeit. *ibid.*

R n n n

Petrus

Register.

- Petrus Christlicher König in Congo.** 137. Empfängt das Reich von seinem Herrn Battern. *ibid.* Sein großer Glaubens-Eüßer. 128. Kurze Regierung. *ibid.*
- Petrus König von Tora,** ein klug-sinniger Herr. 167. Wohnet der Andacht des heiligen Christ-Abends bey. *ibid.* Seine Gottseligkeit / und Ehrerbietung. 168. Wird unterwiesen / und gekauft. *ibid.* Mit einer Gemahlin vermählet. *ibid.* Bringt seinen jungen Sohn zu den wahren Gläubigen. 172. Dessen wilde Art. 171. Befehret seine Gemahlin / und jungen Prinzen. 172. Wird von denen Söhnen-Pfaffen bethört. 175. Widerum verbessert. *ibid.*
- Petrus, Ein Ordens-Mann S. Francisci,** bauet das erste Gottes-Haus in Brasilia. 369. Stirbt seeliglich. *ibid.*
- Petrus Ahumada.** Vide Meerfahrer.
- Petrus Alloüez S. J. Geistlicher Arbeiter in Canada,** und von ihm geschöpfte Seelen-Frücht. 395.
- Petrus Alvarez, S. J.** Ziehet zu den wilden Caaguianen. 359. Seine Weegs-Üngemach dahin. *ibid.* Befehret etliche derselben zu Christo. *ibid.* Führt sie auß ihren Hölen in die ordentliche Wohn-Stätt. *ibid.*
- Petrus Alvarus Capralis,** Portugesischer Schiff-Hauptmann seglet nach Brasilia. 368. Lendet alda / und lockt die Innwohner zu sich. *ibid.* Sendet hiervon Botschaft nach Portugal. 369.
- Petrus Arias de Avila.** Ein Spanischer Kriegsmann / kommt mit einem Schiff-Heer in America. 258. Veneidet seinen Vorfahrer. 259. Versöhnet sich mit ihm. *ibid.* Läßt ihn enthaupten. *ibid.* Wird hierum seiner Amts-Würde entsetzt. *ibid.*
- Petrus Calanzor.** Ein Neuling von Visaya der Philippinen. 592. Geleitet den Ordens-Mann zu der Christ-Lehr. *ibid.* Wird mit Längen durchstochen. *ibid.*
- Petrus de Candia,** Ein Griech / und Reiß-Gesell Pizarri. 260. Gehet herzhafft den Löwen / und Tyger entgegen. 262. Wird hierum von den Heyden verehret. *ibid.* Kommt unverfehrt zu den Seinigen. *ibid.*
- Petrus Correa.** Wird auß einem Kriegs-Knecht ein Ordens-Mann. 373. Gehet zu den wilden Carrigier sie zubekehren. *ibid.* Seine Verrichtung unter Weegs. *ibid.* Mordthätischer Anschlag wider ihn. *ibid.* Wird samt seinen Gesellen mit Pfeilen durchschossen. 374. Leydweisen über ihn. *ibid.*
- Petrus Diaz S. J.** Seglet mit zweinzig seiner Ordens-Gesellen gehn Brasilien. 386. Seine Abenteuer auff dem Meer. 392. Gelangt in die Insel Tercera. *ibid.* Sein Marter. 393. Ringet mit den Wällen. 394.
- Petrus Elcius,** sein Ankunfft / und Gebuhr. 219. Handthierung zu Marocco. *ibid.* Will nach Spanien entfliehen. 220. Wird unter Weegs angehalten. *ibid.* Zum Abfall vergebens versucht. *ibid.* Zur Nichtstadt abgeführt. 221. Wird von Gott gestärkt. *ibid.* Sein grausame Marter / und Gottseliges End. 222.
- Petrus Espinosa, S. J.** Ist erfahren in der Bau-Kunst. 350. Bauet denen neuen Christen in Paraquaria unterschiedliche Wohn-Orth. 351. Begleitet die flüchtige Christen. *ibid.* Bemühet sich selbe zuernehren. 352. Wird von denen Mordern überfallen / und getödtet. *ibid.* Erscheinet nach den Todt. *ibid.*
- Petrus Fernandez S. J.** Wird von den Regern beschimpffet. 393. Lob-preiset Gott hierum. *ibid.* Seine kluge Tugend-Red. *ibid.* Wird ins Meer versencket. 394.
- Petrus Gaska,** Königlicher Statthalter in Peru. 282. Ziehet die Spanier von Pizarro ab / und gehet wider ihn zu Feld. *ibid.* Wird von ihm geschlagen. 283. Macht sehr vil von Pizarro abwendig / und bekommt ihn gefangen. *ibid.* Stillet die Unruhe. *ibid.*
- Petrus von Gent.** Ordens-Genoss S. Francisci befehret vil Heyden in Mexico. 529. 530. Unterweist die junge Knaben. 531. Weigert sich Geistliche Würden anzunehmen. *ibid.* Stirbt seeliglich. *ibid.*
- Petrus de Linares S. J.** Gelangt in Florida. 424. Seine Marter alda. *ibid.*
- Petrus Martinez S. J.** Versorget in geistlichen Dingen die Besatzung zu Oran. 421. Wird nach Florida gesandt. *ibid.* Seine auff der Reiß erlittene Abenteuer. 422. Wird von seinen Ordens-Genossen abgetrennet. 422. Steiget mit Gefahr ans Land. *ibid.* Sein Gedult / Eüßer / Hungers-Noth. *ibid.* Gerathet in ein unbekandtes Land. 423. Gehet mit dem Kreuz-Bild seinen Gefährten vor. *ibid.* Wird feindlich überfallen / und getödtet. *ibid.*
- Petrus Menendez,** Spanischer See-Held wird nach Florida gesandt. 321. Verlangt die Ordens-Leuth der Gesellschaft JESU mit sich. *ibid.* Bauet in Florida ein Wohn-sitz. *ibid.* Empfängt alda die gewünschte Ordens-Persohnen. 424. Kehret mit fünf Floridanern nach Spanien. *ibid.* Von dar abermahl nach Florida. 425. Seine Verrichtungen alda. *ibid.* Sendet Christ-Lehrer nach Axaca. 427. Verschet die Schanz S. Augustini. 249. Züchtiget die Mordthäter. 430.
- Petrus Onohelovaia,** Ein bekehrter Hiroquois ermuntert seine Gefellen in der Marter. 461. An ihm verübte Grausamkeit. *ibid.* Sein wundersame Dapfferkeit / und Todt. 463. 464.
- Petrus Paéz S. J.** Seglet von Goa nach Abissina. 38. Was ihm / und seinen Ordens-Genossen zu Diu begegnet. 42. Seine Reiß-Üngemach / und Verspottung zu Tarin. *ibid.* Was er zu Einane erfahren. 43. Sein harte Gefängnuß zu Cana, und darin geführter Lebens-Wandel. *ibid.* Seine Zuchtbarkeit ist ein Ursach seiner Erledigung. 44. Wird widerum verhaftet / endlich loß gekauft. *ibid.* Kommt nach Goa, und reiset von dar in Abassia. 47. Seine Lebens-Gesfahr. *ibid.* Wird zu Fremona eingehollet. *ibid.* Berichtet den Keyser Segued seiner Ankunfft. 48. Des Unter-Königs Gemogenheit zu ihm. *ibid.* Erkläret die Glaubens-Gründ dessen Schwiger-Mutter. *ibid.* Sein Lehr-streit mit den Abissiner Mönch. *ibid.* Glaubens-Schrifft. *ibid.* Hält Mess / und Predig vor dem Keyser / und ganzer Hoffstatt. *ibid.* Lehret die Kinder in Anwesenheit des Keyser. 50. 51. Will des Keyser Eüßer einhalten. *ibid.* Besichtiget mit ihm die Urquel des Nilus-Strom. 3. Seine Beschreibung hiervon. 3. 4. Gespräch mit dem Fürsten Eras. 53. Wort-strafet ihn seiner Unthat halber. *ibid.* Wird von der Keyserin verlangt. *ibid.* Handlet mit ihr des Glaubens halber. 54. Bauet ein Lust-Haus nach Europaischer Weiß. 64. Sein Ableiben. 69. Nachruhm. 69. 94.
- Petrus Romerus, S. J.** Eüßriger Arbeiter in Paraquaria. 339. Kommt seinen Christen zu Hülf. 344. Seine eüßrige Bemühungen viler-hand Heyden zubekehren. 356. Was er dabey gelitten. *ibid.* Wird listig untergangen. *ibid.* Von denen Heyden erschlagen. 357. Leyd-und Lob-Gepräng über ihn. *ibid.*
- Petrus Vaz** Portugesischer Schiff-Herr einer Flotta nach Guinea. 165. Seglet dahin / und ersticht den König Benioin. 165. 166.
- Petrus Zamora S. J.** Eüßriger Seelen-Hirt zu Bahayen in den Philippinen. 584. Seine Strengheit des Lebens. *ibid.* Ungesparter Fleiß die Heyden zubekehren. *ibid.* Wird Meutesrischer Weiß getödtet. *ibid.*

Pferd.

Meer-Pferd. 121. Anzahl / und Stärke. *ibid.* 154. Seynd wolfeil in Mexico. 501. Die von Europa überbrachte vermehren sich in Brasilia 363.

Philippus.

König in Spanien verehret die Fromkeit P. Barreyra. 157. Will ohne seinem Rath nichts vorgehen haben. *ibid.* Sendet ihm / und andere seines Ordens nach Guinea. 166. Verordnet eine Schifffahrt nach Florida. 421. Benahm set die neu-erfundene Luzonische Inseln von sich selbst. 567. Philippus König des Löwen-Gebürgs in Guinea läßt sich mit einem Priester in Glaubens-Gespräch ein. 166. Richtet ein Gotteshaus auf. 167. 174. Verwürft alle Rebs-Weiber / und wird gekauft. *ibid.* Stellet die grausame Mißbrauch ab. *ibid.* Verzeihet seinem Feind. *ibid.* Ziehet vil durch

Register.

durch sein Beyspiel zur Bekehrung. 173. Trage ein Creuz auff den Schultern. *ibid.* Bekehret seine Gebrüder. 175. Philippus ein Floridaner zeigt sich geneigt zum Christenthum. 424. Gelobet die Bekehrung seiner Lands-Genossen. *ibid.* Gibt abermahl Hoffnung dazu. 425. Zerstöret die Götzen-Bilder. 426. Philippus Guancabilia. Ein Peruanischer Dolmetsch geleitet Pizarrum in Peru. 263. 272. Verliebt sich in des Königs Atagualpa Kebs-Weib. *ibid.* Gibt ihn bey Pizarro fälschlich an. *ibid.* Bringt ihm ins Verderben. *ibid.*

Pilgerfahrt.

Betrüglische in Maragnan. 597.

Piraguasu.

Ein Brasilianer Hauptmann. 399. Ob sieget wider die Christ-verfolger. *ibid.*

Piratininga.

Ein Ort in Brasilia. 371. Bekehrung / und Auffnahm desselben. *ibid.* Ob sieget wunderbarlich. 378.

Pizarro.

Ferdinandus Pizarro wird von seinem Bruder Francisco zu Atagualpa gesandt. 264. Wie er solches erfüllet. 265. Kehret nach Spanien mit dem Fünfftel der eroberten Reichthum. 272. Gelangt widerum in Peru. 277. Dringet in Cuzco hinein. 278. Wird von Almagro verdrängt / und gefangen. *ibid.* Entkommet / und verhaftet ihn hintwiderum. 279. Verdammet ihn vom Leben zum Todt. *ibid.* Gehet abermahl nach Spanien / wird aber daselbst angehalten. 280. Franciscus Pizarro ein vermöglicher Spanier zu Panama. 260. Ein Gebuhrt-Statt / Naturs-Gaaben / Glück / und Reichthum. 280. Verbindet sich mit zweyen andern neues Land zusuchen. 260. Gehet zu Schiff / und steigt ans Land / wird aber von denen Barbaren zuruck getrieben. *ibid.* Kommt wider nach Panama, von dar in die Insel Gorgona. *ibid.* Leydet Hungers-Noth / so doch wunderbarlich abgeleinet worden. *ibid.* Gelangt nach Lanceb, und Quymies. *ibid.* Munteret seine Reiß-Gesellen zur Standhaftigkeit auff. 261. Wird von einer Fürstin wol empfangen. *ibid.* Kommt in die Insel Puna, von dar nach Tumbez. 261. 262. Sendet etliche von seiner Geleitschaft zu den Tumbezanen. *ibid.* Wird vom Carl V. Statthalter der neuen Länder ernennet. *ibid.* Mit dem Ritters-Orden S. Jacobi beehret. *ibid.* Beschändet Almagrum mit kostbahren Gaaben. 263. Erobert die Insel Puna, und rächet sich an Tumbez. *ibid.* Verbindet sich mit ihnen / und ziehet die Poecos an sich. *ibid.* Empfängt die Gesandte vom König Guascar, und vom Atagualpa mit Geschäncken. *ibid.* Ruckt nach Caxamalca. 264. Schickt Gesandte zu Atagualpa. 265. Stellet seine Hauffen in Ordnung. *ibid.* Greiff die Heyden an / schlägt / und jagt sie in die Flucht. 268. Hält Atagualpam gefänglich an. *ibid.* Tröstet ihm / und ermahnet ihm den wahren Glauben zumpfahen. *ibid.* Erobert grosse Beut / und belohnet damit seine Kriegs-Leuth. 270. Sendet seinen Bruder mit reichen Schancknussen nach Spanien. 271. Läßt dem gefangenen König seine Kebs-Weiber zu. 272. Das End-Urtheil über ihn ergehen. 273. Mit dem Strang hingerichten. 274. Wird hierum der Schärffe beschuldiget / und entschuldiget. *ibid.* Ob sieget wider einen Obristen Atagualpa. 276. Verschonet dessen Bruder Mangus, und belehnet ihm mit dem Königreich. *ibid.* Erobert die Statt Cuzco, und züchtiget einen auffständigen Obristen. *ibid.* Ordnet das Staat-Wesen an. 276. Macht Lima zu einer königlichen Sitz. *ibid.* Bekommt den Ehren- / Titul eines Statthalters in neu Castillia. *ibid.* Entzweyhet sich mit Almagro. 277. Verliehret die Statt Cuzco. *ibid.* Schlägt mit Mangus bey Lima, und macht ihn flüchtig. *ibid.* Gehet mit Almagro neue Fridens-Handlungen ein. 278. Ziehet nach Lima die Lands-Geschäften zubesorgen. 279. Theilet seine Beampfte auß / das Land zuberuhigen. *ibid.* Sendet abermahl seinen Bruder nach Spanien. *ibid.* Will seynd ihm Reyd- und auffsezig. 280. Wird in seinem Haus feind-

lich überfallen / und erschochen. *ibid.* Sein Haus gestürmet / und geplündert. *ibid.*

Gonzalus Pizarro, zweyter Bruder Francisci wird von Almagro verhaftet. 278. Entkommt auß dem Verhaft / und folget mit dem Heer gehn Mala. *ibid.* Wird von denen auffständigen Spaniern um Hülff ersucht. 282. Verjagt Nuñez Vela, und würfft sich vor einen Land-Boyt auff. *ibid.* Schlägt / und erlegt besagten Vela. *ibid.* Widersetzt sich dem neuen königlichen Statthalter. *ibid.* Wird geschlagen / von denen seinigen verlasset / und enthauptet. 283. Joannes Pizarro, dritter Bruder Francisci. 277. Schirmet die Statt Cuzco. *ibid.* Verliehret sie abermahl. *ibid.*

Plag.

Land-Plag der Heuschrecken in Monomotapa. 194. In Abassia. 34. Der Dürre / Hunger / und Pest in Marocco. 218. Plag Teuffel. *Vid.* Teuffel.

Plani.

Gold in Paraquaria, dessen Beschaffenheit. 326.

Polder-Geister / Gespenst.

In Peru. 316.

Pden der Vergeltung.

346. 304. 219. *Vide* Straff-Verhängnuß.

Portugesen.

Kommen den Abissinen zu Hülff. 17. Ihre Dapfferkeit. 18. Werden von den Mohren geschlagen. *ibid.* Ob siegen wider dieselbe. 19. 20. Drey Schiff derselben seglen nach Abassia. 31. Etliche werden des Glaubens halber daselbst verhaftet. 109. Gelangen in Congo. 127. Ob siegen mit dem König. 131. Ziehen nach Monomotapa eine Unbill zurück. 195. Setzen den König wider ein. 196. Erheben das Glaub- und Staat-Wesen. *ibid.* Seynd dem König in Congo angenehm. 138. Kommen dem König Alvaro zu Hülff. 144. Wider-erobern sein Königreich. 145. Kommen in Angola. 149. Ziehen widerum davon. *ibid.* Werden bey dem König verdächtig. 151. Zu Angola überfallen. *ibid.* Ihrer wenig schlagen ein ungläubliche Menge der Barbaren. 156. 157. 158. Gewinnen ein Bergschloß. 160. Seglen nach Guinea, den verdrängten König einzusetzen. 165. Werden ihrer Macht halber hoch geschätzt. 166. Kommen in Gefahr bey einem bezechten Heyden. 170. Einer wird vom Plag-Teuffel gequället. 172. Treiben die Holländer von Mozambique ab. 180. Ihre erste Ankunfft in Brasilia. 368. Werden umgebracht. 369. Andere kommen / und bauen ein Statt alda. *ibid.* Erhalten ein neues Gebiet das selbst 379. Erobern ein Bestung von den Franzosen. *ibid.* Ihre Schärffe wider die Heyden. 383. Werden hierum geflohen. 384. Rächen sich an dem König von Mombassa. 180. Werden von dem König von Meliade überfallen. *ibid.* Verjagen ihn widerum. 181. Legen der Statt Mombassa Feur an. *ibid.*

Possen-Spieler.

Zu Fessa, und Marocco. 214.

Potosi. Vide Berg.

Prete-Jan.

Ursprung dieser Benahmung. 5. Irthum davon. *ibid.* Ist ein Zunahm der Abissiner Keyser. *ibid.*

Pulke.

Getranck auß Blättern gekocht / macht truncken. 500.

Puna.

Insel in America. 261. Beschreibung derselben. *ibid.* Der eingebornen Waffen / Hausgeräth / Lands-Fürst. *ibid.* Wird vom Pizarro bemächtiget. 263.

Q.

Quahatimozin.

König in Mexico, vertreibt Cortesium auß der Statt. 526. Läßt ihn durch die seinige unter Weegs anfallen. *ibid.*

Register.

ibid. Wird gefangen / und von Cortesio durchs Feuer ver-
brennt. 578.

Qualpopoca.

Ein Fürst in Mexico wird einer Meuchel-Liſt beſchuldiget.
517. Hierum nach Hof beruffen. ibid. Von Cortesio mit
dem Feuer geſtrafft. 522.

Quiloanga.

König in Angola, erneuret die Verbündnuß mit denen Portu-
geſen. 151. Seine Meuchel-Liſt / Kriegs-Verfaſſung. ibid.
Wird dremahl geſchlagen. 152. Bringt neues Volck auff
die Bein ibi. Womit er abermahl einbüſſet. 152. Ziehet
widerum zu Feld mit einer ungläublichen Menge Volcks /
wird aber auff's Haupt geſchlagen. 156. 157. Verſamlet
ſich widerum / und verlieret widerum. 158. Trägt denen
Portugeſen ſeine Freundschaft an. 160.

R.

Rach-Begierd.

Der Fabianen. 325.

Raphaël Ferrer, S. J.

Erfüllet die Aufſchreibung ſeines Rahmens. 421. Seine Lob-
ſame Bemühungen in Peru. ibid. Befehret vil auß dem wil-
den Volck Coſancs. ibid. Wird in einem Strom verſenckt.
322.

Raſilly.

Ein Francköſſiſcher Schiff-Hauptman ſeglet nach Maragnan.
598. Kommt dahin / und verhöret die Eingeborne deß
Lands. 599. Befehret einen hundert-Jährigen Alten. 504.

Raths-Verſammlung.

In Abaſſia. 87. In Maragnan. 598.

Römisch-Catholiſche. Vide Chriſten.

Raz Cella Chriſtos.

Aethiopiſchen Keyſers Seltam Segued Bruder. 57. Demüthi-
get den falſchen Keyſer Jacob, und ſtillet die Empörung.
ibid. Seine Natur-Gaben. ibid. Beginnet im Glauben
zu wandeln. ibid. Umfaßt den Römischen Chriſt-Glauben.
58. Bauet ein Gottshauß im Reich Goyam. ibid. Seine
Sendſchriſt an den Römischen Papiſten Paulus V. ibid.
Ueberſet Maldonatum in die Abiſſiniſche Sprach. 58. 59.
Sein Standmüthigkeit im Glauben. 63. Warnet die auff-
rührriſche Damotes vor Unheyl. 68. Sieget wider ſie. ibid.
Demüthiget den Auffrührer Capraël. 73. Seine herzhafte
Glaubens-Red. 76. Wird verdächtig. 82. Sein öffent-
liche Andacht. 85. Erinneret den Keyſer ſeines Irthums.
94. Wird aller Güter entſetzt. 98. Deß Lands verworfen.
ibid. Sein elendes Leben in dem Elend. 112. Solches wird
ihm geringert auß Hoffnung deß Abfalls. 113. Sein Stand-
müthigkeit. ibid. Wird hingerichtet. ibid. Sein Nachruhm
ibid. Ward ein Saul deß Römisch-Catholiſchen Chriſten-
thums in Aethiopia. ibid.

Raz Emaná Chriſtós.

Deß Abiſſiniſchen Keyſers Bruder. 63. Hängt ſich an den
Alexandrinischen Patriarchen wider ihn. ibid.

Red.

Königs Motezuma zu den Seinigen. 523. Eines Aufſwick-
lers wider die Chriſt-Lehrer. 560. P. Vincentij de Valver-
de. zu den Peruanischen König. 266. 267. Deß Königs
gegen-Red. ibid. Ermahnungs-Red Portilli zu den ſein-
igen. 503. Zur Marter- und Beſtändigkeit. 387. 388. 389.
487. Zu einen Sterbenden. 452. 453. Troſt-Red Pizarri zu
den gefangenen König Atagualpa. 268. Deſſen Glaubens-
Red. 269. Bewunderungs-Red eines Indianers. 257.
Willkommens-Red in Canada. 494. 495. In Maragnan. 599.
Red zur Aufſruhr. 547. Standmüthige Red eines Cana-
dier. 454. 458. Ertlicher Weiber alda. 459. Petri Elcij in ſei-
ner Marter. 220. 221. Klug-Red Cortesij zu den ſeinigen.
512. 527. Zu den König. 517. Zu den Mexicanern. 518.

519. 520. 521. Sterb-Red eines Kranken. 398. Harte
Redens-Art der Canadier. 442. Weiſſagungs-Red. 253.
257.

Rechts-Gelehrte.

Werden von Mexico außgeſchloſſen. 528.

Regen.

Vom Himmel erbetten. 111. 520. Rothfarber in Guinea iſt
ſchädlich. 114. Ein anderer höchst-erſpriechlich. 152. Von
einem Schwarz-Künſtler zu ſeinen Schaden erforderet.
153. Wenig Regen in Peru. 239 wunderbahrlich erhaltē. 177.

Regierung.

Einde der Huronen. 434. Scharffe deß Königs in Mexico.

Reichthum.

Deß Peruanischen Königs. 255. 256. Macht un-Einigheit.
257. 277. Geld-Begierd. 273.

Renatus Goupil.

Ein Francköſ / und Reißgeſährt P. Iſaac Jogues. 469. Wird
von denen Hiroquen angehalten. 470. Gefänglich hinweg
geſührt / geſchlagen / und gepeiniget. 471. An Fingern
geſtuft. 472. Mit heißen Aſchen / und Kohlen gebrennt.
473. Deß Lebens verſchonet. 474. Entgeheth der Gefahr.
ibid. Wird erſchlagen. 475. Von dem Priester beſtätet.
476. Bezeichnet einen Knaben mit dem Creuz. ibid.

Renatus Menard. S. J. Befürdert das Seelen-Werck in Cana-
da. 495. Stirbt vor Hungers-Noth. ibid.

Renatus T'fondihovanne. Ein zu Chriſto bekehrter Canadier.
451. Seine Klug-Red von dem Hochwürdigem Gut. ibid.

Ringſtechen.

In Portugal zu Lisboa. 165. Der Jalosen Erfahrungheit hie-
rin. ibid.

Riſen-Männer.

In dem Hafen S. Helenæ. 261. Zu Lima, und anderwärtig
ibid.

Robertus Arnonius, S. J.

Sein lobſamer Euffer in Verſorgung der Preſthafften. 314.
Seine wunderſame Berrichtungen. ibid. Befehret einen
Schwarz-Künſtler. ibid.

Rochus Gonzalez, S. J.

Deſſen fruchtbarre Bemühung in Paraquaria. 339. 340. Be-
hängt die von ihm auffgerichtete Capelle mit einer Glocke.
ibid. Und wird in ſolchen Geſchäft erſchlagen. ibid. Sein
Herz redet nach den Todt. 341. Wird durchſchoſſen / bleibt
doch unverfehrt. ibid. Wird nach Rom geſendet. ibid.

Rodericus Cotigno.

Angeſetzter Befelchshaber in Angola. 159. Bringt die abfälli-
ge Fürſten an ſich. ibid. Iſt in Anzug wider einen Ungehör-
ſamen. ibid. Wird mit Gift vergeben. ibid.

S. Roſa von Peru.

Kurzer Begriff ihres heiligen Wandels. 290. Ihre Scharffe
wider ſich ſelbſt. ibid. Todt und Heylſprechung. ibid.

S.

Saba.

Königin in Mohren-Land. 7. Wird unterſchiedlich be-
nahmet. ibid. Irthum von ihr bey den Uncatholi-
ſchen. ibid.

Sacrament.

Werden verfälfcht bey den Abiſſinern. 9. Wunderſame Wir-
kung der wahren Sacrament. 172. Andacht zum Hoch-
heiligen Altars-Sacrament. 335. 336. 396. 451. Großer
Glaub deſſelben in einem Canadier. 451. Das Altars-Sa-
crament wird verunehret. 553. Damit angeſetzte Creuz-
Fahrt. 336. Inbrunſt eines Kranken zu dieſem Geheim-
nuß. 337.

Salk.

Wird in Congo häufig gegraben. 148. Wie / und was Ge-
ſtalt. ibid. In Mexico. 498.

Sama-

Register.

Samaniegus, S. J.
Wird zu den Itatines gesandt. 308. Befehret selbe zu Christo. 329. Richtet neue Dorffschafften auff. *ibid.* Seine unfruchtbarhe Bemühung mit einer unbußfertigen Peruane-
tin. 314. 315.

Sanctius Savellius, S. J.
Dessen Martyr in Florida. 428.

Sansftmuth.
Ertlicher Canadier. 450. Vide *Mildigkeit.*
Saracenen.
Seynd in Fez, und Marocco. 214. Verfolgen die Christen.
ibid. Ihre strenge Fasten. 215.

Sayri Tupac.
Sohn des Königs Mangus in Peru. 295. Bestreitet die Spanier. *ibid.* Vergleichet sich mit ihnen. *ibid.* Wird zu den Christlichen Glauben befehret. *ibid.* Sein Gottseeliger Wandel. *ibid.* Wird im Tauff Jacobus genand.

Schanck / Gaaben.
Seltzame in Canada. 495. Von Königen verehret. Vide *Gesandtschaft.*

Schärffe.
Alzu-grosse macht das Eysen schartig. 281. Der Portugesen wider die Brasilianer. 383. Wird gemässiget. 384.

Schaz / Gräber.
In Fessa, und Marocco. 214. Betrügen / und werden betrogen. *ibid.*

Schiff-Bruch.
Bey Mozambique. 25. 26. Underwertig. 39. In Florida. 430. Bey den Moluccischen Inseln. 579. In Peru. 291. Bey der Insel S. Laurentij. 197. 198. & seqq. Wunderbahrtliche Errettung vom Schiff-Bruch. *ibid.* Schiff wird durch den Teuffel angehalten / und in Gefahr gesetzt. 583.

Schlacht / Treffen.
Der Portugesen mit den Rohren 18. 20. Keyfers Claudij wider seine Feind 28. Keyfers Adamas wider Barnagazem, und Zomor. 31. Der Portugesen wider einen Türckischen See-Rauber. 32. Keyfers Danguil mit den Auführeren 52. 66. Cella Christos mit den Damotes. 68. Desselben mit Capraël. 73. Des Unter-Königs Buco mit den Gallas 78. Kebá Christós mit Tecla Guerguis. 80. Mit den Auführeren. 83. Zamariani mit den Keyserlichen. 110. Keyfers Seltam mit denen von Lasta 90. Franc. Pizarri mit den Peruanen. 268. Ferd. Pizarri mit Alm agro 279. Gonzali Pizarri mit Nuñez Vela. 282. Centeni mit Pizarro. 283. Cortesij mit den Mexicanern. 527. Der Spanier mit den Holländern. 578. 579. Der Christen in Paraquaria mit den Heyden 347. 350. In Congo. 131. 134. 144. 146. In Angola. 152. 156. 157. 158. In Brasilia 382. 383. In Canada 486. In Mexico 513. In den Philippinen 581. 582. 583. Kriegs-Zug der Portugesen wider Monomotapa. 195.

Schlangen / Eyder.
Größe beyder. 115. 122. 325. Jener schädliches Gift. *ibid.* Seynd mit Schellen von Natur behängt / verschonen den Frommen / und Heiligen. 405. Feurige Schlangen erscheinen im Himmel. 493. Seltzame in Peru. 238. Schlangen-König. 170. Schlang Ebixara sehr vergiftet. 380.

Schmeichler / Hoffschranzen.
Seynd schädlich. 141. V. Lob-Redner

Schrift / Fälscher.
Wird erschrecklich gestrafft 296.

Schwarz / Kunst. Vide Zauberey.
Sebastianus.
König in Portugal 144. Schickt ein starcke Kriegs-Macht nach Gongo. 145. Rüstet sich wider den Angolaner, König. 150. Schickt neues Volk dahin ihn zudemüthigen *ibid.*

Sebastianus König in Monomotapa. 178. Sein Reichthum / und Aufzug. 179. Wie er seiner Unterfassen Treue zu pflegen pflegt *ibid.* Ist in groffen Ansehen / und Verehrung bey den Volk. *ibid.* Begabet Gonsalvum Sylveriam mit Geschäncken. 190. Verwundert sich ob seiner Mässigkeit. *ibid.* Wird von der Mutter Gottes in Schlaf angemahnet. 191. Läßt sich mit seiner Gemahlin Christ-tauffen. *ibid.* Wider Gonsalvum verhegen. 192. Verwilliget in dessen Hinrichtung. *ibid.* Wütet wider andere Christen. 194. Gewinnet Neue über seine Unthat. *ibid.* Strafft die Anstifter. *ibid.* Wird vom Reich verdrängt. 196. Durch die Portugesen wider eingesezt. *ibid.*

Sebastianus Hurtado Corcuera. Spanischer Land-Vogt in den Philippinen / ziehet wider den Wüterich Curalatem. 582. Erobert Statt / und Schloß durch Beystand P. Mastrilli. 583. Setzt Curalatis Bettern ein / mit Beding das Evangelium predigen zulassen. 584. Kommt Siegpauzend nach Manila. *ibid.*

Sebastianus Manrique. Königlich Statthalter in den Philippinen 588. Sendt eine Gesandtschaft zu Curalate. *ibid.* Fügt dero einen Priester auß der Gesellschafft JESU bey. *ibid.* Will dessen Todt an Curalate rächen. 589. Wird davon abgehalten. 590.

Seel.

Dero Unsterblichkeit wird geglaubet von denen Heyden. 366. Gedicht von der Seel. 440. Von denen Verstorbenen. 366. Der Seelen Reiß nach den Todt. 440.

Seltam Sequed.

Keyser in Ethiopien. 54. Seine Natur-Gaben / Gewogenheit zu der Römischen Kirchen. *ibid.* Will sich mit derselben vereinbahren. 55. Begehret Kriegs-Hülff auß Portugal *ibid.* Schützet die Ordens-Leuth wider ihre Verfolger *ibid.* Raumt ihnen einen Platz ein nebst seinem Hoff-Lager. 54. Verhätiget die Römische Christ-Lehr. 55. Ordnet zweyen Gesandte nach Rom. 59. Bekennet öffentlich das Römisch-Catholische Christenthum. 61. Gestattet einen öffentlichen Lehr-Streit. 62. Seine Vorred. *ibid.* Verbietet der Lehr Dioscori zuglauben / oder selbe zupredigen. *ibid.* Stillt den Aufrstand im Reich Goyam. 63. Strafft den aufrührischen Land-Vogt zu Tigré. *ibid.* Sein Stand-müthigkeit im Glauben. 67. Erohet / und schreckt den Patriarchen Sinam. 65. Kommt in Gefahr des Lebens. *ibid.* Beschämet mit Klugheit seine Mordstifter. *ibid.* Seine Red zu ihnen. 66. Bekennet öffentlich den Römischen Christ-Glauben. 70. 71. Bemühet sich die Ordens-Leuth auß den Türckischen Verhaft zu erlabigen. 72. Macht andere frey durch kostbare Gesand. 73. Seine / und seines Volcks Eydt-Gelobung. 75. Schärffe wider den Auführer 80. 81. Bauet ein Catholisches Gottshaus. 82. Ist standmüthig wider die Abtrinnige. 83. Sein Gefahr hierum. *ibid.* Entdeckt den List eines Schaldens. 84. Wird von den Abtrinnigen starck versucht. 85. Verhätiget den Ablass. 85. Schickt seinen Sohn wider einen Aufwickler. 86. Empfangt ihn siegreich. *ibid.* Wird von den Ketzern versucht / und erweicht. 88. Läßt die alt-Mohrische Gepräng zu. 89. 93. Widerufft sein eignes Aufschreiben. *ibid.* Sieget wider die Auführer. 90. Sein Andacht vor der Schlacht *ibid.* Läßt sich von den Ketzern lencken. 91. Williget in ihre Begehren. *ibid.* Wird hierum von den Patriarchen erinnert. *ibid.* Sein Unlust / und Antwort. 92. Läßt die Glaubens-Sach mit den Patriarchen überlegen. *ibid.* Wird vom Bischoff ermahnet / doch vergeblich. 92. Sein Betrübnuß über die Glaubens-Enderung. 93. Wird von Gott gestrafft. 95. Sein unruhiges Gewissen / Forcht / Argdcken. *ibid.* Erfrancket / auß was Ursach. *ibid.* Sein Wankelmuth / Duß / Gebett. *ibid.* Verlangt Römisch-Catholisch zusterben. 96. Sein zeitlicher Hintrit *ibid.* Letzte Ermahnung zu seinem Sohn / und Bestättung. *ibid.* Geil- und Ungezogenheit. *ibid.*

Register.

Send-Schrift. V. Brieff.

Sieg.

Sieg erhalten durch Beystand S. Georgij. 382. S. Petri. 526. S. Jacob. *ibid.* Durch Maria der Mutter Gottes. *ibid.* Durch S. Xaverio. 582. 583. 584. V. Schlacht / Krieg / Gepräng.

Simon Acosta S. J.

Einer auß den vierzig Marterer. 390. Bekennet herzhafft sein Ordens-Stand. *ibid.* Wird getödtet / und ins Meer versenckt. *ibid.*

Sierra Lioa.

Böwen-Gebürg in Guinea. 162. Warum es also benahmset. *ibid.* Lust- und fruchtbares Land. 163. Wird mit vil Strömen durchgossen. *ibid.* Der eingefessenen Art. *ibid.* Ihr König wird samt seinem Prinzen Christ- getauft. 167.

Socotorra.

Insel in Africa. 181. Dero Eigenheit / Bewandnuß des Orths / und der Einwohner. *ibid.* Soll der Amazonen Vaterland seyn. *ibid.* Ist fruchtbar an Aloë. *ibid.* Der Einwohner Glaubens-Sect. *ibid.* Verehren das Creuz / Fasten / und betten zu gewisser Zeit. 182. Ihre Sprach. *ibid.* Haben der Mohren-Sect angenommen. *ibid.* Werden von der Saracener Tyranny durch die Spanier befrehet. 185.

Songa.

Prinz von Banza rufft P. Barreyra zu sich. 153. Wird von ihm im Glauben unterwiesen. *ibid.* Zerbricht die Götzen / und wird Christ- getauft. *ibid.* Kommt dem Kriegs-Helden Govea mit seinem Hauffen zu Hülf. 154. Ermuntert die Seinige zum Streit. 156. Obfliehet / und kehret nach Hauß. 158.

Sonne.

Ist der Peruaner Abgott Panchao genand. 287. Ursach dessen. 248. Sonnen-Tempel alda. 246. Sonne-Bild. 248. Sonnen-Opffer. 253. 294.

Spanier.

Ihr Ankunfft in Peru wird geweiffaget. 287. 288. Erfinden dasselbe / wie auch das Sub-Meer. 257. 258. 260. Ihre Großmacht in Paraquaria. 324. Erfinden Florida. 420. Erbauen vilerhand Schanzen / und Schuß-Orth. 424. Ihr elender Stand daselbst. 425. Werden von denen Barbaren verlaget. *ibid.* Ihre Ankunfft in Mexico. 508. Neue Regierung alda. 500. Vertreiben List mit List. 515. Bemächtigen sich der Luzonischen Inseln. 568. Ihr Anzug wider Curalatem. 585. Befreyen die Socotorraner von der Saracener Überlast. 185. Neu Spanien erfunden. 497.

Speiß / Nahrung.

Der Guineer ist Hund- und Ragen-Fleisch. 117. Des Königs in Congo das Meer-Schwein. 121. Auch Menschen-Fleisch. 123. Item der Angolaner. 147. Der Cumbas in Guinea. 163. Der Beninen. *ibid.* Der Brasilianer. 364. 371. Der Floridaner 416. Der Canadier. 432. 436. Der Attigovautaner. 439. Der Paraquarier. 327. Der Caaguianer. 357. Der Tayober. 329. Speiß von Palm-Baum. V. Baum.

Sprach.

Der Caaguianer. 357. Haben kein Wort womit GOTT ausgesprochen werde. 360. Der Brasilianer ist hart zuerlehren. 370. Der Socotorraer. 182. Tierliche der Tobias. 326.

Staat-Besen. V. Regierung.

Der Spanier in Mexico. 500. Der Heyden Maragnan. 597. In Peru. 244.

Statt.

Berühmte in Tucuman. 325. In Brasilia. 361. Daselbst neu-erbaute. 369. Hauptstadt in Mexico. 497. 498. Ein neue alda erbauet. 509. Beschreibung der Statt S. Pauli in Brasilia. 411. Seind vielfältig in Guinea. 118. Hauptstadt in Congo. 144. In Benin ist nur eine Strasse. 163. In Me-

linde. 180. In Peru. 236. Königliche Sitzstatt alda. 246. 247. Besuche jedes Land insonderheit.

Standmüthigkeit.

Eines Canadiers. 454. Anderer Weibs-Persohnen. 459. Eines Jünglings. 460. Eines Hauptmans. 463. 464. 486. 496. Eines Priesters / und etlicher Haronen. 407. V. Marter.

Stephanus Totiri.

Ein Christ-euffriger Neuling in Canada, stehet einen in Feuer leyndenden Heyden bey. 452. Bringt ihm zur Lauff / und zum Gottseligen Ableben. 453. Haltet die Heyden ab von Verunehrung des Creuzes. *ibid.*

Sterb-Sucht / Pest.

By den Aimars in Peru. 312. 313. Durch gang Peru. *ibid.* Gedicht davon. *ibid.* Beschreibung dieser Krankheit. *ibid.* In Brasilia 381. 144.

Straff-Verhengnuß.

46. 61. 66. 143. 176. 392. 394. 395. 429. 587. Straff und Barmherzigkeit an einen Brasilianer erwiesen. 400. 401. Straff über einen König in Peru. 275. 276. Über ein Lu-genhaftes Mägdlein. 293. Über einen Schrift-Steller. 296. Über einen Abtrinnigen. 300. Über einen Mordthäter. 319. Einen andern in Monomotapa. 194. Straffe Zeichen am Himmel in Peru. 296.

Strom.

Der Fluß Zebus in Congo. 123. Darin Meer-Fräulein zufinden. *ibid.* Gafamanca in Guinea. 167. Strom S. Dominici. *ibid.* Der Silber-Fluß in Paraquaria. 324. Durchströmet Brasilien. 362. V. Nilus. Coanza, Strom in Peru. 237. Derselben seltsame Art. *ibid.*

Sünd.

Forcht zusündigen in denen neu-Bekehrten. 450.

Sünd-Fluß.

Selzames Gedicht hiervon. 438. 440.

Surubi.

Dapfferer Kriegsmann in Brasilia. 384. Hülfst ein Gottes-hauß aufferbauen. *ibid.* Wird erschlagen. *ibid.*

T.

Tank.

Der Brasilianer. 365. 367.

Taparica.

Eyland in Brasilia. 376. Wie die Eingeborne befehret worden. 377.

Tapuyer.

Wilbes Volk in Brasilia. 413. Verfolget / und tödtet die Christ-Lehrer. 414.

Taracomasi.

Gewisses Heyden-Volk in Mexico. 501.

Tavacamb.

Fürst in Paraquaria verfolget die Christ-Lehrer. 344. Wird befehret / und bereuet seine Missethat. *ibid.* Schöne Glaubens-Bekandtnuß / und Todt. 345.

Tauff.

Ein ungetauftes Weib kan nicht sterben. 335. Kinder von Todten erweckt / und getauft. 410. Falsches Tauff / Gepräng. 348. Regen durch die Tauff erhalten. 575. Tauff-Fest. Vide Fest.

Tayoba.

Wilbes Land in Paraquaria. 329. Dessen Inntwohner seynd eben wild / und verzehren die Menschen. *ibid.*

Tayoba ein Fürst in Paraquaria. 333. Bringt alle seine Kinder zum Christenthum. 334. Verfolget die Feind des wahren Glaubens. *ibid.* Richtet Christliche Wohn-Stätt auff. *ibid.*

Tayobay ein Vogt in Paraquaria. 345. Seine Undankbahr-keit. *ibid.* Kottet sich wider die Christ-Lehrer. 346. Wird erschlagen. 347.

Register.

Tecla Guerguis.

Unter König zu Tigré verbindet sich wider den Keyser. 79. Sein falscher Anschlag wider die Ordens-Keuth. *ibid.* Wäret wider das Römische Christenthum. *ibid.* Tödtet seinen Capellan. *ibid.* Wird geschlagen / und gefangen. 80. Zum Todt verurtheilet. *ibid.* Sein gleichnerische Bekehrung. 81. Wird mit dem Strang hingerichtet. *ibid.*
Tecla Haymanot berühmter Abbt / und Lehrer in Aethiopien. 12. 105.

Tecur Egzy.

Abissinischer Gesandter nach Rom. 59. Ziehet wider die Galas zu Feld. 83. Fällt in ein Grube / und wird erstochen. *ibid.* Sein Nachruhm. *ibid.*

Tequesta.

Befestigung in Florida. 424. Die Schiffbrüchige werden daselbst beraubet. *ibid.* Stehet in Gefahr geschleift zu werden. 125.

Tescalipuza.

Götze in Mexico. 503. Sein Wohnstg. *ibid.*

Teuffel.

Wird angebetet / und gefürchtet. 121. 327. Mit Opfer verehret. 476. 478. 366. 410. 435. Wie grausam er denen Heyden mitfahret. 148. Verstelet sich in eine Schlange. 170. Plagt einen Portugesen / der die Götzen zerstöret. 172. Sein List die Menschen zu verderben. 504. 252. 521. Erweckt Ungehimme zur See / und haltet das Schiff an. 583. Weissaget von Enderung des Reichs Peru. 288. Redet auß den Götzen-Bildern. 295. Auß einem Spring-Brunnen. 298. Wird durch die Ordens-Keuth stumm gemacht. 249.

Thier.

Wilde / und zähme in Guinea. 115. Seltsame in Brasilia. 362. 363. Eines in Florida Ceigo genandt. 416. Wüsterhand in Maraganan. 594. Seltsame in Peru. 238. Eines / so seine Junge in Beutl trägt. 259. In Canada wächst ihnen doppelte Haut. 432. Irrthum von ihren Ursprung. 435. 440. Seynd wolfeil in Mexico. 501.

S. Theresia de JESU.

Ihre wird die Marter der vierzig Ordens-Keuth der Gesellschaft JESU von Gott geoffenbahret. 391.

S. Thomas.

Hat Indien: mit dem Christ-Glauben erleuchtet. 285. solle in Peru das Evangelium geprediget haben. *ibid.* Zeugnuissen hiervon / und von ihm hinterlassene Wunder-Zeichen. 286. Bekehret die Socotorraer. 182. Wahr-Zeichen hiervon. *ibid.* Er durchlieffe auch Paraquariam. 327. Gelangt in Brasilia. 368. Hinterlassene Merck-Zeichen hiervon. *ibid.* Wunder-Ding / so sich mit ihm ereignet. 368.

Thomas Casillas Ordens-Priester S. Dominici wird von denen Keysern gefangen. 545. Wider gegebene Zusag getödtet. *ibid.*

Thomas Sofa, schlägt einen Türkischen See-Rauber. 181. Führt den König von Mombassa gefänglich nach Goa. *ibid.* Züchtiget den König des Lands Lami. *ibid.* Wird auß Portugal nach Brasilien gesandt. 369. Ziehet die Barbaren an sich. *ibid.* Bauet ein Wohnstatt. *ibid.*

Tigré.

Landschafft in Abassia empöret sich wider ihren Lands-Fürsten. 57. Wird verhöret. *ibid.*

Tlaxcallan.

Statt in Mexico schickt ihre Gesandten zu Cortesio. 513. Empfängt ihn herrlich. 514. Will auß denen Statt-Genossen bekehren sich zu Christo. *ibid.* Bewahren den König. 518. Der Statt-Vogt stehet Cortesio mit Kriegs-Hülff bey. 527.

Tobas.

Wildes Heyden-Volk in Tucuman, empfängt den Christ-Lehrer mit Freuden. 354. Ihre Sprach / Art. *ibid.* Nehmen das Christenthum an. 355.

Todt / Verstorbene.

Seltame Weiß den Todt zu verjagen. 151. Gähret Todt eines Götzen-Pfaffens. 176. Schöner Todt eines Kriegsmann in Brasilia. 399. Eines Edelmanns. 400. Eines Greiß in den Philippinen. 577. Eines Canadiers. 453. 112. Eines / der nicht sterben kan ohne Reicht. 579. Die Verstorbene werden mit Speiß und Voriath versehen. 118. Seltsamer Irrthum von denselben. *ibid.* Die Congianer halten sich vor unsterblich. 139. Todschlag wird abgestraft. 434. Todten-Mahl. 426. 437. Der Todt wird herghafft überstanden. 378. Gottselige Sterb-Bereitung. 335. Einer vom Todt erweckt. 407. Todten-Köpff werden auffbehalten / und zur Kriegs-Zeit gebraucht. 592.

Tracy.

Frantzösischer Land-Vogt in Canada. 494. Wie er von denen Einländern empfangen worden. *ibid.*

Trägheit.

Ist ein Thier also genandt in Brasilien. 362. Beschreibung desselben. *ibid.*

Traum.

Traum-Erfüllung. 435. Traum-Bildungen. 438. 439. Wie sehr denselben die Canadier glauben. *ibid.*

Treu.

Weiß dieselbe zu prüfen. 179. Von einem Canadier erwiesen. 470. Eines Hauptmanns alda. 486.

Trübsal.

Macht wigig. 165.

Trunckenheit.

Bringt Noth / und Unheyl. 171. Die Brasilianer seynd dazu geneigt. 375. Die Mexicaner. 538. Die Perdaner. 305. 317. Das Getranck Pulke von Blättern gesotten / macht truncken. 500. Vide Unmäßigkeit.

Tucuman.

Land zu nächst an Paraquaria gelegen. 324. seine Grängen. 325. Größe / Fruchtbarkeit / Statt. *ibid.* Die Eingeseffene werden zu Christo bekehrt. 328.

Tudilli.

Ein Fürst in Mexico, bewillkommet Cortesium. 508. Bernimmt sein Anbringen / und läßt seine Ankunfft dem König wissen. *ibid.*

Tugend.

Woher sie ihren Werth ziehet. 449.

Tumbez.

Landschafft in America. 261. Eigenheit derselben. 262. Ist Volkreich. *ibid.* Die Innwohner erwürgen die Spanier. *ibid.* Widerum die von Pizarro Gesandte. 263. Werden hierum gezüchtiget / und die Statt wird von denen Spaniern eingenommen. *ibid.*

Tunes.

Reich / und Statt in der Barbarey. 222. Wird vom Barbarossa listig bezogen. 223. Vom Carl V. beläget / und dem Wäterich aberobert. 224. Dem rechtmessigen Herrn Muleassi widerum zugeeignet. *ibid.* Verwirrung alda wegen des verlohrenen Prinzens. 225.

Tyger.

Wilde Art derselben. 115. Fallen die Keuth an / so schwarz seyn / verschonen der weissen. *ibid.* Andere in Congo. 122. Etliche schutzen den Menschen. 404. Bewahren / und verehren den Leichnam eines Marterers. 195. Gehorchen Anchietæ. 405. Verschonen den Christen / schaden den Heyden. 293. 294. Werden durch das Creutz erlegt. *ibid.*

V.

Vaca de Castro.

Königlicher Gewalt-Trager kommt auß Spanien in Peru. 280. Stellet Almagrum zu Red. *ibid.* Läßt ihn beurtheilen / und hinrichten. *ibid.* Empöret sich wider die Königliche Verordnung. 281. Wird beruffen / und erscheinet nicht.
Dooo ij

Register.

net nicht. *ibid.* Kommt ins Garn / und wird verhaftet. 282.

Valerius Ledesma S. J.

Ein nutzbarer Arbeiter in den Philippinen. 571. Befehret die Visayer / und berichtet hiervon. 572. Kommt in das Eylland Bohol. 573. Send-Schrift von seinen Verrichtungen. *ibid.*

Vapirius.

Ein verschlagener Schwarz-Künstler in Paraquaria. 348. Hängt vil Jünger an sich. *ibid.* Wird gefangen/entkommt aber listiglich. *ibid.*

Vascus Gama.

Portugesscher See-Held / ist der erste so nach Mozambique gelangt. 180.

Vascus de Guiroga, Tugendfamer Bischoff in Mexico. 534. Verlangt / und weissaget die Ankunfft der Gesellschaft JESU dahin. 535. Stifftet ein Jungfrau-Closter *alba. ibid.*

Des Vaux.

Ein Französischer Kriegs-Hauptman in Maragnan. 598. Beredet das Volk zur Verbindnuß mit Frankreich 599. Seine Red zum Volk. *ibid.*

Vincentius Damianus. S. J.

Wird nach Japonien gesandt. 587. Versorget die Jubigenfer / und Bacerenser in den Philippinen. *ibid.* Empfänget seine Mordthäter ganz frölich. *ibid.* Wird deß Glaubens halber getödtet. 588.

Vincentius Valverde Ordens, Genosß S. Dominici ziehet mit Pizarro gen Peru 267. Wird zu dem König Atagualpa gesandt. 266. Reicht ihm sein Priester-Buch als eine Zeugnuß seiner Red. *ibid.* Wird hierüber beschimpffet. 268. Muntert die Spanier zur Nach auff. *ibid.* Solle den König Atagualpa getauft haben. 289. Wird Bischoff zu Cuzco. *ibid.* Von den Heyden getödtet. *ibid.*

Vitzilipuzli.

Bornehmster Abgott in Mexico. 502. Herligkeit seines Gößen-Hauß. 503.

Umbill.

Auß Tugend nachgelassen. 167.

Ungewitter.

Zur See. 160. Wird wunderbarlich gestillet. 583. 196. 197. Erschlägt einen Schwarz-Künstler. 158. 159. Verschluckt einen vermessen Schifman. 177. Grausamer Wind- Sturm. 377.

Unzucht / Keilheit.

Ist ein Hindernuß im Glauben. 97. Ursach zum Abfall. 132. 139. 141. 143. Der Hiroquen in Canada. 474. Der Mexicaner. 542. Der Peruaner. 305. Der Gößen daselbst. 295. 296. Ist ein Ursach deß Todts. 772. Unzüchtiger Auffzug der Weiber zu Bena. 168.

Vogel.

Wird für einem Gößen geehret. 120. Ein selzamer in Mexico. 507. In Maragnan 594. Mehr in Peru. 238. Gehorsamen Anchietæ, und überschatten das Schiff. 405. Verehren den Leichnam Sylveria. 195. Einer Tunc genandt / König der anderen. 148. Wird von ihnen bedient. *ibid.*

Urfula.

Drey Ursulinerinnen reisen nach Canada. 445. Wie sie daselbst seynd empfangen worden. *ibid.* Ihre Gottseelige Verrichtungen daselbst. 446. 447. 448.

Vruay.

Land / und Strom in Paraquaria. 339. Größe deß Lands. *ibid.*

W.

Waffen.

Der Brasilianer. 364. Der Peruaner. 244. Besibe jedes Land insonderheit.

Wallfisch.

Menge derselben. 122. Gehen wider einander zu Feld. *ibid.* Werden mit dem Nahmen JESUS verjagt. 160. Saag Fisch in Angola 154.

Wasser-Strom. V. Strom. Weg.

Harter in Canada. 436. Weiß zureisen *alba.* 439.

Weib.

Schön-gestalte Weiber in Mexico. 498. Selzamer Auffbuß derselben. 162. In Maragnan. 595. Einer in Paraquaria unvergleichliche Dapfferkeit. 332. Einer Brasilianerin 378. Selzame Niderkunfft derselben. 565. Christ-Euffer etlicher in Canada. 454. 459. Zweyer Marter *alba.* 458. Christen-Frauen kommen in Mexico die Heyden zubekehren. 531. Andere in Canada. 445. 446. Weiber-Raub gestrafft. 434.

Weissagung.

S. Thomæ deß Apostels von Paraquaria. 327. Von Ankunfft eines Römischen Bischoffs in Ethiopien. 17. Unterscheidliche dem König in Mexico vorgebracht. 506. 507. Von Ankunfft der Christ-Lehrer in Peru. 287. 288. Deß Königs selbstn hiervon. *ibid.* Gonsalvi Sylveria von seiner eignen Marter. 186. Der fünf Ordens-Leuth S. Francisci von der ihrigen. 216. P. Francisci Lopez von seinem Hintritt auß dieser Welt. 37. P. Julij Pasqualis von seiner Marter. 561. P. Ludovici de Alabes von seiner. 555. Andere Weissagungen. 402. 403. 412. Joan. Almeida. 412.

Weyher.

Ein selzamer in Peru. 238.

Wohnung / Hauß.

Der Guineer / und ihres Königs. 117. 118. Selzame Wohnstätt der Maragnanen. 596. Ordentlicher Wohnungs-Bau im Reich Benin. 163. Königliches Hoff-Lager daselbst. *ibid.* Stifft-Hauß der Sitten / und Künsten für die Jugend. 140. In Ethiopien. 76.

Wund-Zettl.

Seynd Betrügeren. 169. Lächerliches Geschicht darvon. *ibid.*

X.

S. Xaverius. S. Franciscus Xaverius.

Y.

Yeguacaporu.

In Schwarz-Künstler in Paraquaria. 345. Wird ohne Frucht zur Bekehrung gelockt. *ibid.* Rottet sich mit anderen wider die Christ-Lehrer. 346. Sein Straß-Behengnuß. 348.

Z.

Zacuta.

In Congischer Belehrer gehet mit etlichen Knaben nach Portugal. 128. Wird samt ihnen getauft / und kehret widerum nach Congo. 129.

Za Danguil.

Keyser in Ethiopien / sonst Afnat Segued genandt 49. Empfängt sehr höfflich den Priester Paéz. *ib.* wohnet seinen Messopffer / Predig / und Lehr-Streit bey. *ibid.* Sein Belieben hierob. 50. Auch ob der Kinder-Lehr von ihm vorge-tragen. *ibid.* Reicht dem Priester seinen Trag-Sessel. *ibid.* Gutheisset die Catholische Glaubens-Lehr. *ibid.* Entschliesset sich die Römische Kirch vor das Haupt zuerkennen. 50. Verbietet den Sonn-Abend zuseynen. *ibid.* Schreibt an den Römischen Papsten. *ibid.* Ziehet den Ausfühern entgegen. 52. Wird in der Schlacht erstochen. *ibid.* Sein letzter Gottseeliger Wunsch. 53.

Za Mariam. Keyserlicher Rath in Ethiopien. 92. Stehet für die Abissinische Glaubens-Lehr. *ibid.* Verhaftet den Fürsten Cellá Christós. 98.

Register.

Zä Selaße, Fürst in Aethiopien/ empöret sich wider den Keyser. 52. Ein Abbt gleiches Namens pflichtet der Römischen Lehr bey. 85. Wird hiervon vergeblich abgehalten. ibid. Stirbt als ein Marterer. ibid.

Zauberey / Zauberey.

Wil Zauberer seynd in Fessa, und Marocco. 213. 214. Bilerhand in Paraguarua. 348. Werden in ihrer Betrügerey überwisen. 161. 371. Ihr Frevelmuth/ und Aufruhr wider die Christen. 148. 551. Affen / und hängen das Volck an sich. ibid. 153. Streuen vil Ubelß wider die Christ. Lehrer auß. 298. 410. Seynd Leib-Arzt in Canada. 435. Betrug eines Schwarzkünstlers in Peru wird mercklich gestrafft. 296. Ein anderer. 158. 159. Ein lächerliches Zaubers-Werck in Angola wird zuschanden gemacht. 153.

Zebus. Vide Strom.

Zeichen.

Betrohliche am Himmel. 493. 506. Im Luft / und Wasser. 494. Straß-Zeichen in Canada. 493. In Peru. 296.

Zera Jacob.

Keyser in Aethiopien ist Ursach der Trennung Abassæ von der

Römischen Kirchen. 55. Wird hierum verflucht. ibid. Kommt in einer Schlacht um. 56. Ein Betrieger nimt sein Verfohn an. ibid. Hängt Fürsten / und Volck an sich. 57. Wird zweymahl geschlagen/und gestüchet. ibid. Vertriecht sich in eine Berg-Klüffte. ibid. Wird ertappt/ und abgestrafft. ibid.

Zomor.

Kriegs-Fürst der Malachaën. 28. Ob sieget wider König Claudius. ibid. Sein Sieg-Gepräng/ und Anzug wider Mohrenland. 31. Sieg wider Keyser Adamas. ibid.

Zucker.

Dessen Menge in Brasilia. 362. Was gestalt er zugerichtet werde. ibid. Großer Verlag desselben in Portugal. ibid.

Zweytracht.

Zwischen dem König in Monomotapa, und seinen Landsassen. 178. Stäte in Congo. 121. Bey den Cafres. 179. Zwischen den Pizarros, und Almagros. Vide Pizarro.

Zwerg.

Selthames Gedicht von einem. 442.

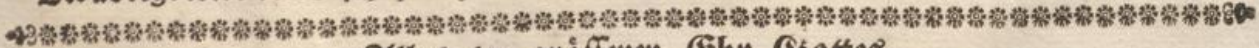


Druck = Fehler.

Pag. 2. col. 2. lin. 55. Abaioa Lege Abaoi.
lin. 57. Agons Lege Agoûs.
4. col. 1. lin. 14. Damos Lege Damot.
lin. 17. Guma. cara Lege Gumar-
cana.
5. col. 2. lin. penult. Jnda Lege Juda.
18. col. 1. lin. 55. in Lege an.
20. col. 1. lin. 7. seine Lege ihre.
38. col. 1. lin. 4. Schendschreiben Lege
Sendschreiben.
270. col. 1. lin. 47. Es habe Pizarro Lege
Es habe Atagualpa.
301. col. 1. lin. ult. bey so einer Lege bey ei-
ner so.
304. col. 2. lin. 12. vest zubefürdern Lege.
ehest zubefürdern.
337. col. 2. lin. 9. Urlaub Lege Verlaub.
344. col. 1. lin. antepen. auß einem Lege
auß einer.
col. 2. lin. 8. Cabrali Lege Cabral.
349. col. 2. lin. 42. auff Lege auß.
355. col. 1. lin. penult. den er ein ander Le-
ge den ein ander.
lin. 25. der erster Lege der ersten.
358. col. 2. lin. 20. übergangen ist Lege
übergangen sey.

Pag. 381. col. 2. lin. 38. hundert Lege hundert.
401. col. 2. lin. 10. in Gefahr stehe Lege in
Gefahr stunde.
426. col. 2. lin. 5. unbeschribene Todt/
Lege unbescheidene.
445. col. 1. lin. 11. läßt Lege lassen.
lin. 12. ahtet Lege achten.
452. col. 2. lin. 22. Reden Lege Rede.
454. col. 1. lin. 12. von dem Lege von dero.
459. col. 2. lin. 54. vereidiget Lege vereyn-
diget.
487. col. 1. lin. 18. Pilgern Lege Peinir-
gern.
501. col. 2. am Rand: Art derselben Lege
Gestalt derselben.
527. col. 1. lin. 24. also geschah/ es Lege
also geschah es /
539. col. 2. lin. 19. müsten. omittatur.
550. col. 2. zu End am Rand Petlata Lege
Petatla.
569. col. 1. am Rand: Acht Spanier Le-
ge Acht Japonier.
585. col. 2. lin. ult. Kriegs-Leuch. Lege
Kriegs-Leuth.
586. col. 2. lin. 34. Tödter Lege Thäter.

Die übrige wird die Bescheydenheit des Lesers zuentschuldigen / und zuverbessern wissen.



Alles zu grösserer Ehr Gottes.

